

BirsigtalBote

AMTLICHER ANZEIGER FÜR DAS BIRSIGTAL

GZA 2012 BASEL | BIBO NR. 27 | 75. JAHRGANG | 4. JULI 2019

Bottmingen

Bundesfeier am 1. August 2
 Personelle Veränderungen 2
 Beratungsstelle für Altersfragen... 2

Oberwil

Aus dem Gemeinderat 6
 Digitale Strassenaufnahmen 6
 Hallenbad Betriebsrevision 6

Therwil

Personelles 16
 Ressortverteilung Gemeinderat .. 16
 Bundesfeier 16

Ettingen

Aus dem Gemeinderat 18
 Baustellen-Info 18
 Älterwerden in Ettingen 18

Leimental

Kommunale Abfallstatistik 11
 Naturschutzaktion Neophyten ... 12
 Neue Kurse der SLRG Oberwil.... 12

Regio

Aus dem Landrat 10
 Binninger Orgelsommer 2019 10

Kirchen

Vorsorgemappe aus kath. Sicht .. 14
 Goldene Hochzeit 14

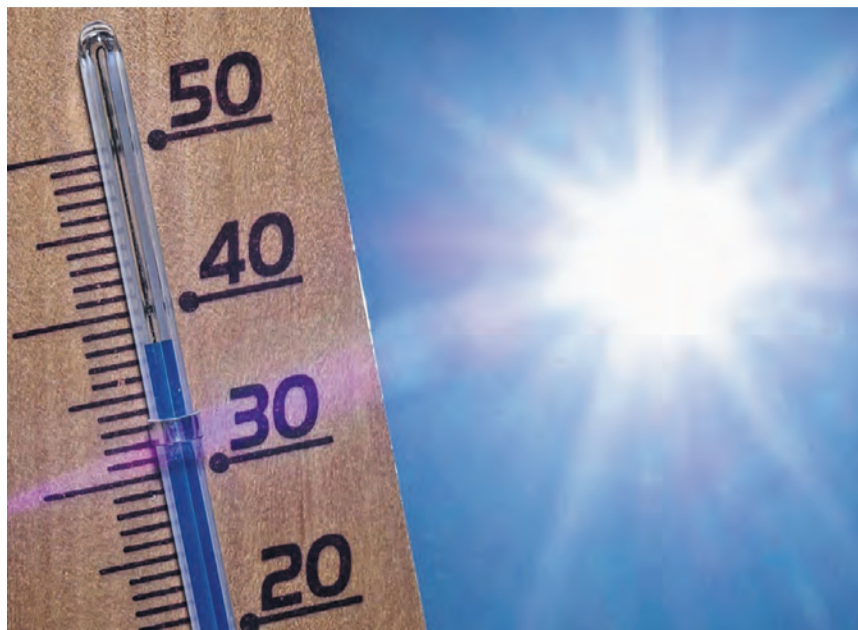
Europa schwitzt wegen der Gluthitze

Während es am letzten Wochenende im «BiBo-Land» wieder bis zu 37 Grad heiss war, sind die Temperaturen in Frankreich und Spanien noch extremer und erreichten Werte von 45 (!) Grad. Tatsache ist, dass der Juni 2019 der bis dato heisseste, sonnigste und trockenste Monat in der langen Messgeschichte ist.

Es ist Sommer. Und männlich erwartet, dass es schön ist. So weit, so gut. Aber nach dem Hitzesommer 2003 (wir erinnern uns an das Eidgenössische Turnfest im Baselbiet) und dem heissen Juli 2015 zeigten diverse Messstationen (unter anderem jene in Binningen) sowohl auf der Alpennord- wie auch auf der Alpensüdseite neue Rekordwerte in der Schweiz.

Und damit wird das Klima (Wetter) automatisch zum Thema und gibt genügend Gesprächsstoff. Und dennoch haben wir in dieser Ausgabe, der ersten in den Sommerferien, bewusst die Gluthitze «ignoriert» und in jeder Trägergemeinde vier Persönlichkeiten porträtiert. Denn in einer Lokalzeitung stehen die Menschen immer über «Dinge und Sachen».

In Bottmingen schliesst per Ende August ein Geschäft, dessen Inhaber (Gerhard Peter) für ein KMU steht, das aus dem Dorfbild nicht mehr wegzudenken war. Im «Schnäggedorf» stand uns ein Mann Red und Antwort, der seit dem 1. Juli neuer Landrat ist. Ein Politiker, der



um klare Voten nicht verlegen ist und über vielseitige Interessen (Kultur, Sport) verfügt.

Ob ein Mensch eine Institution ist und Kultstatus erlangt, muss wohl subjektiv bewertet werden. Aber eines wissen nicht nur die 99er: Roland Imboden ist aus dem Therwiler Gemein(de)leben nicht wegzudenken. «Imbi» hat Generationen von Menschen als Hauswart und an den Dorfanlässen begleitet. Und im «Guggerdorf» sind wir in die Finanzwelt «eingetaucht» und den neuen Leiter Vermögensberatung von Raiffeisenbank Ettingen Therwil interviewt.

Uns ist bewusst, dass wir damit die «Frauenquote» (von der wir übrigens nicht viel halten – die Fähigkeiten und Qualitäten sind geschlechtsunabhängig!) nicht erfüllt haben – wir glauben aber, dass auch unsere weibliche Leserschaft sich diese Interviews zu Gemüte führen wird.

Wir wünschen unserer Leserschaft und Inserenten einen sonnigen Sommer (die Temperatur auf dem Symbolbild darf aber schon moderater sein...) – und denken Sie daran, dass sich die schönste «Badi» in der Nordwestschweiz in Bottmingen befindet! *Georges Küng*

Ihr Toyota-Spezialist
Reparaturen aller Marken

Garage Wagner AG
 Schulgasse 12 Telefon 061 721 26 26
 4106 Therwil Telefax 061 721 54 11
 garage.wagner@bluwin.ch

GARAGE WAGNER Zertifizierte Garage
 ECO-Professional-Label
 ISO 14024

ITAMCAR AG
 itamcar.ch - 061 401 10 30

FIAT Offizielle Vertretungen
 in Oberwil

Betten-Haus Bettina

Alles für Ihren guten Schlaf.

Betten-Haus Bettina AG
 Wilmattstrasse 41, 4106 Therwil
 Telefon 061 401 39 90
 www.bettenhaus-bettina.ch

HYUNDAI NEW THINKING. NEW POSSIBILITIES.

Ihr Hyundai-Partner.

garageruf
 Garage Ruf AG
 Ringstrasse 23
 4106 Therwil
 Tel. 061 425 97 00

Brauchen Sie einen Sicherheitsnachweis? Ist Ihre Elektroinstallation zur Kontrolle fällig? Gerne führen wir die Periodische Sicherheitskontrolle aus.

kolb GmbH
 elektro kontroll
 Ettingen / Tel. 061 723 90 90
 www.elektro-kontroll.ch

Eigene Produktion und Montage

Aluminium-Fensterläden: wetterfest und wartungsfrei hagelschutzgeprüft

UNISAL
 Alu-Fensterläden
 Sonnenstoren
 Insektenschutzgitter

Unisal AG, 4203 Grellingen
 061 461 47 75 www.unisal.ch

Pfötli-Hotel in Breitenbach

Betreuung mit Familienanschluss
 Für Hunde, Katzen
 Auskunft unter:
 Mobile 076 588 32 52
 www.pfoetli-hotel-breitenbach.ch

Ihr professioneller Partner für Umbau- und Schreinerarbeiten im Birsigtal

athoplan
 Schreinererei • Küchenbau

061 422 03 22 • www.athoplan.ch • Bottmingen

W. LAUPER AG
 METALL GLAS SONNENSTOREN

Für Glasdächer:
www.w-lauper.ch

Telefon 061 721 78 11
 4107 Ettingen
 E-Mail info@w-lauper.ch

Brauchen Sie einen sauberen **MALER** der da ist, wenn man ihn braucht? Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte: **S. Guyon, Natel 079 752 66 15**

! Firma Hartmann kauft !
 Pelze, Bleikristall, Porzellan, Antiquitäten, Bilder, Schreibmaschinen, Louis-Vuitton-Taschen, Teppiche, Tafelsilber, Uhren, Münzen, Schmuck.
076 610 28 25

Rudolf Steiner Schule Münchenstein

Wo Kinder lernen und wachsen
 www.rssm.ch

BiBo-Kontakt
 Telefon 061 264 64 34
 redaktion@bibo.ch
 www.bibo.ch

laupers garten
 pflegen begrünen planen&bauen
 079 737 56 15 lauper.m@hotmail.ch

Achtung! Bargeld-Pelzankauf

Wir kaufen Pelzmäntel und -Jacken und zahlen dafür bis zu 5000.– Franken in bar!

Des Weiteren kaufen wir antike Möbel, Tafelsilber, Porzellan- und Bronzefiguren, Schreib- und Nähmaschinen sowie Uhren und Schmuck jeglicher Art zu Höchstpreisen an.

Firma Klein seit 1974
Info: 076 718 14 08

Hänteli Dekor

Polsterei – Restaurationen – Vorhänge

metobal GmbH

seit 1998 **Ankauf** von **Altgold**

Schmuck/ Zahngold/Silber/ Besteck/Uhren/ Münzen

in jeder Form und Menge, Zustand unwichtig.

Laden geöffnet: Mo–Fr, 15.30–18.30 h Sa 9.00–12.00 h

Ausweis mitnehmen!

Tel. 061 463 18 60
Metobal GmbH
 Prattelerstr. 25, 4132 Muttenz

Demnächst: Kräuterevent
 10.08.2019

Sommernachtstraum
 Samstag, 13. Juli 2019

ab 18.30 Uhr **BBQ Grillbuffet**
 ab 20.30 Uhr **Live-Konzert**

mit der beliebten **Steppin Stompers Dixieland Band**

Event witterungsabhängig. Infos unter:
 www.klosterhotel-kreuz.ch/sommernachtstraum

Paradiesweg 1
 CH-4115 Mariastein

Klosterhotel Kreuz
 Mariastein

Vom Baselbieter Vollmilchkalb

Spießli in Variationen

Tenzen

Natura-Qualität
 Arlesheim · Reinach · Muttenz · Partyservice
 www.goldwurst.ch

R. Tanner
 Maler/Tapezierer/Reinigungen
 günstig, sauber und zuverlässig

Unverbindliche Offerte anfordern unter 079 781 30 50.

Bänteli Dekor AG
 Solothurnerstrasse 46, 4053 Basel
 Tel. 061 361 75 75
 info@baenteli-dekor.ch
 www.baenteli-dekor.ch

Immobilien verkaufen ist unsere Kernkompetenz



Daniel Merz
 Immobilienbewirtschafter FA
 Tel. 061 338 35 51



Nicole Stebler
 Immobilienvermarkterin
 Tel. 061 338 35 77



Thomas Rohrer
 Immobilienbewerter FA
 Tel. 061 338 35 82



Sabrina Hottinger
 Immobilienvermarkterin FA
 Tel. 061 338 35 71

Unsere Dienstleistungen

- Fundiert ausgebildete Mitarbeiter
- 30 Jahre Markterfahrung
- Honorar nur bei Erfolg
- Keine Nebenkosten
- Professionelle Vermarktungsunterlagen
- Flexible Vertragsdauer
- Breites Netzwerk
- Kostenlose Liegenschaftsbewertung

www.b-immo.ch

Für eine persönliche Beratung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
 Ihr Burckhardt Immobilien-Team

burckhardtimmobilien
 TRANSPARENZ schafft VERTRAUEN



GEMEINDEVERWALTUNG

Schulstrasse 1
Telefon 061 426 10 10
Fax 061 426 10 15
E-Mail gemeinde@bottmingen.bl.ch
www.bottmingen.ch

Telefonzeiten

Mo, Di, Mi 8–12/13.30–17 Uhr
Do 8–12/13.30–18 Uhr
Fr 8–12/13.30–16 Uhr

Öffnungszeiten

Mo 9.30–12 Uhr
Di 9.30–12/13.30–17 Uhr
Mi 9.30–12 Uhr
Do 9.30–12/13.30–18 Uhr
Fr 9.30–12 Uhr

GEMEINDEPRÄSIDENTIN

Mélanie Krapp-Boeclin
Besprechungstermine nach Voranmeldung, Telefon 061 426 10 51 (Sekretariat)

ALTERSFRAGEN

Marianne Wenger
Telefon 061 405 42 23

BESTATTUNGEN

Telefon 061 426 10 12

GEMEINDEPOLIZEI

Telefon 061 426 10 13

KINDES- UND EWACHSENEN-SCHUTZBEHÖRDE (KESB) LEIMENTAL

Telefon 061 599 85 20

WERKHOF

Therwilerstrasse 15
werktags 11–12 Uhr
Telefon 061 426 10 77

SPITEX

Spitex Oberwil plus
Telefon 061 401 14 37

SOZIALE DIENSTE

c/o Gemeindeverwaltung
Telefon 061 426 10 31

SOZIALE DIENSTE

c/o Gemeindeverwaltung
Telefon 061 426 10 31

RUFTAXI BOTTMINGEN

Telefon 061 421 21 21

STÖRUNGSDIENSTE

Erdgasversorgung
IWB, 0800 400 800

GGA
0800 727 447

Stromversorgung
EBM, 061 415 41 41

Wasserversorgung/Brunnmeister
Heinis AG, Biel-Benken: 061 726 64 22

Umwelt Info

Für die Abfuhr bitte Abfälle jeweils ab 7 Uhr bereitstellen.

Hauskehricht
Jeweils donnerstags

Abfuhr von Grünabfällen
Freitag, 5. Juli 2019

Papier-/Kartonabfuhr
Dienstag, 30. Juli 2019

Sonderabfall-, Velosammlung und Bücherbörse
Samstag, 6. Juli 2019
Geöffnet von 10–12 Uhr

Es werden nur entgegengenommen:
Erde, Steine, Bauschutt, Fensterglas,
Tontöpfe und Metall

GEMEINDE-
INFORMATIONEN

AUS DEM GEMEINDERAT

Bundesfeier am 1. August

Die Gemeinde Bottmingen ist informell vom Binnerer Gemeinderat angefragt worden, ob sie der Binnerer Bevölkerung ein Gastrecht an der diesjährigen Bottminger 1.-August-Feier gewähren würde. Unabhängig von der grundsätzlichen Offenheit gegenüber gemeindeübergreifenden Anlässen hat sich der Bottminger Gemeinderat in seiner Sitzung vom 11. Juni 2019 in diesem Fall dazu entschlossen, auf die gemeinsame Durchführung dieses Traditionsanlasses zu verzichten, zumal das diesjährige Fest in Bottmingen bereits geplant und auf die Grössenordnung der Bottminger Bevölkerung zugeschnitten ist (selbstverständlich sind einzelne Gäste aus anderen Gemeinden gerne willkommen!). Offen ist der Gemeinderat aber hinsichtlich der Durchführung von gemeinsamen speziellen Anlässen. Gerade aber dem 1. August bietet sich aus Sicht des Gemeinderats als gute Gelegenheit, die Tradition zu pflegen sowie den dörflichen Charakter der Gemeinde Bottmingen beizubehalten und zu leben. Aus diesem Grund wird die Bundesfeier in diesem wie auch in den kommenden Jahren im Bottminger Rahmen bevorzugt. Die Gemeinde Bottmingen freut sich schon heute auf den traditionsreichen Anlass. *Der Gemeinderat*

GEMEINDEVERWALTUNG

Personelle Veränderungen

Per 31. Juli 2019 verlässt Massimo Ceccon, Landschaftsgärtner, den Werkhof. Herr Ceccon hat während drei Jahren bei uns gearbeitet; er stand in dieser Zeit der Bottminger Bevölkerung als kompetente Ansprechperson zur Verfügung. Wir danken Herrn Ceccon für sein Engagement und wünschen ihm für die Zukunft viel Glück und Erfolg.

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung

Beratungsstelle für
Altersfragen

Nach der Pensionierung von Ruth Burkhardt in der Abteilung Soziale Dienste wird die bisher von ihr wahrgenommene Aufgabe einer Beratungsstelle für die Bottminger Bevölkerung in Altersfragen ab sofort durch die Gemeindeverwaltung Oberwil ausgeübt. Diese Entscheidung wurde vor dem Hintergrund des neuen Altersbetreuungs- und Pflegegesetzes getroffen, das vorsieht, dass sich die Gemeinden zur Planung und Sicherstellung der Versorgung der Bevölkerung mit Angeboten zur Betreuung und Pflege bis zum 31. Dezember 2020 zu Versorgungsregionen zusammenschliessen. Diese Aufgabe der Beratungsstelle umfasst im Wesentlichen die Entgegennahme allgemeiner Anfragen und deren Beantwortung oder Weiterleitung an die hierfür zuständigen Fachstellen, wie bspw. an die Pro Senectute beider Basel, die Spitex Oberwil plus oder das DREILINDEN – Leben und Wohnen im Alter. Für die Bottminger Beratungsstelle in Altersfragen ist nun Marianne Wenger, Tel.: 061 405 42 23, E-Mail: marianne.wenger@oberwil.bl.ch zuständig. Die Beratungsgespräche werden durch Christian Spieler, Leiter Soziales, Gesundheit, Alter der Gemeinde Oberwil und durch André Müller, Sozialarbeiter in Oberwil durchgeführt.

Weitere Informationen
finden Sie auf der
Gemeinde-Website
www.bottmingen.ch

ABFALL

Illegales Verbrennen von
Hauskehricht

Die Gemeindeverwaltung Bottmingen wird immer wieder darauf hingewiesen, dass in privaten Haushalten und in Gärten mit Grillfeuer illegal Abfall verbrannt wird. Wer Abfall verbrennt, verstösst nicht nur gegen das Umweltschutzgesetz Baselland (USG BL, SGS 780, § 26 Abs. 3), sondern schadet auch der Umwelt und sich selbst, produziert er/sie doch Schadstoffemissionen, die bis zum Faktor 1000 über jenen von Kehrichtverbrennungsanlagen liegen. Wir möchten Sie an dieser Stelle auch darauf hinweisen, dass gemäss § 4 des Abfallreglements der Gemeinde Bottmingen verboten ist, Abfälle liegenzulassen, wegzuerwerfen, zu verbrennen, in die Kanalisation einzuleiten oder an Orten zu lagern, die dafür nicht zugelassen sind. Zuwiderhandlungen können vom Gemeinderat mit einer Busse geahndet werden.

Bitte halten Sie sich daher an diese Vorschriften. Damit leisten Sie einen Beitrag zum Umweltschutz und tragen zum Wohle Ihrer Nachbarn bei, da diese keiner Rauchbelästigung ausgesetzt werden. Informationen zur korrekten Entsorgung von Abfall erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung.

Die Gemeindeverwaltung

VEREINE

BOTTMINGERZENTRUM

Singen, tanzen
und musizieren

BOZ

BOTTMINGER
ZENTRUM

Der beliebte Kurs «Eltern-Kind singen, tanzen und musizieren» für Eltern mit ihren Kindern im Alter von 1½ bis 4 Jahren findet neu nicht mehr nur – wie gehabt – dienstags, sondern auch mittwochs statt. Unter dem Motto «Im Kreis der Jahreszeiten» werden gemeinsam Lieder gesungen, es wird musiziert und gelärmt. Die Teilnehmenden machen Bewegungsspiele und tanzen zu Musik. Die Themen sind Frühling, Sommer, Herbst und Winter sowie Sonne, Wind, Regen und Schnee. Es findet ein gemeinsames Znüni statt. Der Kurs findet neu immer am Dienstag und Mittwoch Morgen von 9.30–11 Uhr in der Turnhalle Hämigarten statt (ausgenommen Schulferien und Feiertage). Der Einstieg mit vorangehender Anmeldung ist jederzeit möglich. Die Kosten belaufen sich pro Morgen auf 20 Franken für BOZ-Mitglieder und auf 25 Franken für Nichtmitglieder. Geschwister bezahlen die Hälfte. Anmeldung und Auskunft gibt Annemarie Zehnder, Tel. 061 401 17 36.

Rückbildungsgymnastik

Für Frauen mit oder ohne Baby
Wann: Immer dienstags. **Zeit:** 10.15 bis 11.05 Uhr. **Preis:** Fr. 20.– für BOZ-Mitglieder (im 10er-Abo) Fr. 25.– für Nichtmitglieder (im 10er-Abo). Die Mitgliedschaft beträgt Fr. 30.– pro Jahr. **Ort:** BOZ Bottminger Zentrum Therwilerstrasse 14, 4103 Bottmingen. **Hinweis:** Einstieg mit vorangehender **Anmeldung:** jederzeit möglich. Die Versicherung ist Sache der Teilnehmer. **Leitung/Anmeldung:** Lisa Burgunder 076 505 60 16.

Pilates

Für Frauen und Männer
(Kinderhort für Ihr/Ihre Kinder)
Wann: Immer dienstags. **Zeit:** 9 bis 10 Uhr.
Preis: Fr. 22.50 für BOZ-Mitglieder (im 10er-Abo). Fr. 25.50 für Nichtmitglieder (im 10er-Abo). Die Mitgliedschaft beträgt Fr. 30.– pro Jahr. **Ort:** BOZ Bottminger Zentrum, Therwilerstrasse 14, 4103 Bottmingen. **Hinweis:** Einstieg mit vorangehender Anmeldung jederzeit möglich. Die Versicherung ist Sache der Teilnehmer. **Leitung/Anmeldung:** Lisa Burgunder 076 505 60 16

www.bottmingerzentrum.ch

DIES UND DAS

BOTTMIGER WUCHEMÄRT

Obst und Gemüse

Nächste Woche erwartet Sie an beiden Gemüseständen eine sehr grosse Auswahl an erntefrischen Salaten, vielerlei Gemüse und Früchte.

Auch Holzofenbrote und Backwaren sind in gewohnter Vielfalt erhältlich. Herr Brown wird seinen Oswald-Dosenstand aufbauen. Besonders aktuell: es gibt acht verschiedene Eisteebeutel!

Natürlich ist auch das Kaffi geöffnet. Zum Wohl! *Märtgruppe Bottmige*

Jeden Dienstag von 8.30 bis 11.30 Uhr im Hof hinter der Gemeindestube, Therwilerstrasse 16, Bottmingen

DAMENRIEGE BOTTMINGEN

Abkühlung

kü. Die letzten Wochen waren durch die Bruthitze geprägt – und eine klimatische «Abkühlung» ist weiterhin nicht in Sicht. Dennoch geht der Alltag weiter – sei es arbeitsmässig oder, mit Bedacht, beim Sport machen.

Unser Fotograf (ein ehemaliger Gemeinderat; aber nicht der Herr E.B.!) hat ein Frauen-Quartett im Brunnenrog

VERANSTALTUNGS-
KALENDER

An dieser Stelle finden Sie in der Regel den Veranstaltungskalender der Gemeinde Bottmingen. Für den Juli 2019 haben wir aktuell keine Vereinsaktivitäten gemeldet bekommen, weshalb der Kalender in dieser Wochenausgabe entfällt. **Der «Wuchemärt» findet allerdings auch während den Sommerferien jeden Dienstagmorgen von 8.30 bis 11.30 Uhr statt** – mit reduzierter Anzahl Stände, aber wie immer einem feinen Angebot. Ihr Besuch freut die Anbietenden! Zudem findet während des ganzen Monats Juli kein «Mami's Treff im BOZ» statt.

Detaillierte Beschreibung der Anlässe, Anmeldemodus und Kontaktpersonen der Vereine finden Sie auf unserer Webseite unter:
[www.bottmingen.ch/Gemeinde/Freizeit und Kultur/Vereine](http://www.bottmingen.ch/Gemeinde/Freizeit%20und%20Kultur/Vereine) oder
[www.bottmingen.ch/Gemeinde/Freizeit und Kultur/Veranstaltungskalender](http://www.bottmingen.ch/Gemeinde/Freizeit%20und%20Kultur/Veranstaltungskalender)



REKLAME

Auch wir leben nicht
von Luft allein.

Unterstützen Sie Menschen mit einer
Atembehinderung in der Region.



Spendenkonto: 40-1120-0
llbb.ch/spenden



LUNGENLIGA BEIDER BASEL

«Der Mittelstand verliert immer mehr an Terrain»

Er macht keine Sommerferien. Vielmehr stehen ihm hektische Wochen bevor. Denn im Juni erhielt auch die BiBo-Redaktion ein Schreiben von Gerhard Peter, dem Inhaber von «Getzmann Wohnen», dass nach 33 Jahren, per 31. August 2019, die Geschäftsaufgabe erfolgen wird.

Das Schreiben vom Juni 2019 beginnt wie folgt: «Während vielen Jahren durften wir den Schweizer Markt, im Besonderen an den Messen, mitgestalten. Mit grosser Leidenschaft haben wir Sie zu den neuesten Trends beraten und mit Freude bedient. Unsere Branche erfährt seit einiger Zeit viele Veränderungen, welche wir nicht mehr mittragen möchten.»

«Getzmann Wohnen» ist im Ortskern verwurzelt. Gerhard Peter (Zweiter von rechts) ist ein Vollblut-Gewerbler und eine Institution. Wir haben mit ihm ein Interview führen dürfen.

BiBo: Dürfen wir ein paar Angaben zu Ihrer Person und den beruflichen Werdegang erfahren?

Gerhard Peter: Ich bin 62 Jahre alt, wuchs im Luzerner Hinterland auf, besuchte die Handelsschule und habe eine Lehre als Mechaniker absolviert. Nach weiteren Aus- und Weiterbildungen habe ich im Jahre 1985 ein Geschäft (Getzmann Wohnen) gegründet. Der erste Standort war in Binningen, im Jahre 2002 erfolgte der Wechsel nach Bottmingen, wo sich heute das Geschäft, mitten im Ortskern, befindet.

«Getzmann Wohnen» prägte während Jahrzehnten das Bottminger Ortsbild. Warum erfolgt auf Ende August die Geschäftsaufgabe?

Hier muss ich zuerst anfügen, warum ich überhaupt als Innerschweizer nach Basel gekommen bin. Der Grund war die damalige Messenmesse, die Mutter aller Messen.



Ich war damals bereits als Geschäftsführer in einer Firma tätig – und den grössten Absatz erzielten wir immer während der MUBA. Die Zeiten haben sich geändert. Mit dem digitalen Zeitalter (Internet, Online-Einkaufen) sind sozusagen neue Konkurrenten auf dem «Märt». Und generell ist die Belastung immer grösser und auch die Ansprüche der Kunden sind gestiegen und komplexer geworden.

Mit welchen Schwierigkeiten sehen sich lokale KMUs generell, und wie leicht speziell Ihr Möbel-Segment, konfrontiert?

Es ist ein Fakt, dass der Mittelstand immer mehr an Terrain verliert. Damit meine ich die Klein- und Mittelunternehmen respektive Handwerkerbetriebe und Dienstleistungsunternehmen in unserer Grösse. Einst konnte man gutes Geld verdienen – heute sind die Preise im Keller, die Margen minimal, teils sogar marginal. Und der Grossteil der heutigen Generation will Discount-Preise – der Slogan «Geiz ist geil» ist oft allgegenwärtig.

Ist Bottmingen denn generell ein «steiniger Boden» für das lokale Gewerbe?

Nein, so kann man es nicht sagen. Im Gegenteil – die Lage von Bottmingen ist superb. Unser Kundenstamm beträgt übrigens 10'000 – bezogen auf den Wirtschaftsraum 31. Daran sieht man, dass wir nicht alleine von der treuen Kundschaft im Birsig- und Leimental leben. Um nochmals auf die Geschäftsaufgabe zurückzukommen: Die MUBA und Herbstwarenmesse gibt es nicht mehr – zwei Eckpunkte, die für das Jahresergebnis eminent wichtig waren.

Wie würden Sie einem Ortsfremden Ihr ganz persönliches Bottmingen erklären?

Hier muss ich präzisieren, dass wir (mit meiner Gattin Carmen) seit gut 20 Jahren in Therwil wohnen. Vorgängig waren wir jedoch zehn Jahre in Bottmingen wohnhaft. Es ist mir ein wichtiges Anliegen, der Gemeinde für das superbe Verhältnis zu danken. Sie stand unseren Anliegen stets



Foto: Küng

positiv gegenüber. Das «BiBo-Land» zeichnet sich generell durch eine sehr hohe Lebensqualität auf – sei es verkehrstechnisch und vom vielfältigen Dienstleistungsangebot. Darum ist es wichtig, dass wir alle sehr viel Sorge zum lokalen Gewerbe tragen.

Es ist mir ein Anliegen, «Geri» für das Gespräch zu danken. Der Verfasser dieser Chronik erlebte in der guten Stunde, wie hektisch diese letzten Wochen (die Kundschaft profitiert beim Ausverkauf von grosszügigen Rabatten) für den Inhaber und sein siebenköpfiges Team verlaufen werden...

Gerhard Peter hat viele Schreiben (E-Mails) erhalten. Wir erlauben uns, einen handgeschriebenen Brief einer Familie aus Therwil (Name der Redaktion bekannt) zu publizieren. Es drückt das aus, was «Geri» und «Getzmann Wohnen» in den über drei Jahrzehnten war!

«Sehr geehrter Herr Peter – Ganz bewusst greife ich zu Papier und Stift und beuge mich nicht zum Computer! Es tut uns –

meinem Mann und mir (70-jährig) – leid, dass Sie Ihr einzigartiges Geschäft aufgeben (müssen). Wir verstehen Ihre Entscheidung mit der heutigen Entwicklung – wir sehen ja auch bei unseren Jungen wie es läuft.

Danken möchten wir Ihnen für Ihr grosses Engagement, für die ausserordentliche Qualität und Originalität Ihrer Angebote. Wir erfreuen uns immer noch jeden Sommer an unserem tollen, ausziehbaren Gartentisch und den bequemen, praktischen Stühlen.

Mit Ihnen und Ihrem Geschäft geht in unserer Region eine grosse Lebensqualität verloren – das ist mehr als schade und traurig. Alles Gute für Sie und Ihre Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter – und danke für die guten Jahre!

Wir, und mit uns sicher auch die Bevölkerung/Kundschaft, können jedes Wort bestätigen respektive unterschreiben.

Georges Küng

REKLAME

SUPER AKTION: Sie sparen bis CHF 16'098.– beim Kauf eines Vorführgewagens.

Vorführgewagen	1. IVK.	km	Neupreis	Bonus	Netto
i-MiEV 100% Elektrisch	10.2018	2'000	22'650.–	4'950.–	17'700.–
Space Star 1.0 Pure	03.2019	3'000	10'600.–	1'500.–	9'100.–
Space Star 1.2 Haru	11.2018	8'000	13'450.–	2'750.–	10'700.–
Space Star 1.2 Hanami Aut.	04.2019	3'000	17'600.–	3'400.–	14'200.–
ASX 1.6 Pure 2 WD	09.2018	11'000	18'650.–	4'750.–	13'900.–
ASX 1.6 DID Value 4x4	03.2018	25'000	27'650.–	8'150.–	19'500.–
ASX 1.6 DID 4x4 «Schmid Edition»	09.2018	4'000	34'098.–	11'598.–	22'500.–
Eclipse Cross 1.5 Value 2 WD	04.2019	3'000	24'940.–	5'040.–	19'900.–
Eclipse Cross 1.5 Value 4x4 Aut.	10.2018	12'000	27'990.–	6'990.–	21'000.–
Eclipse Cross 1.5 Style Light	05.2019	1'500	29'599.–	5'099.–	24'500.–

Vorführgewagen	1. IVK.	km	Neupreis	Bonus	Netto
Eclipse Cross Style Light	04.2019	6'000	29'599.–	5'599.–	24'000.–
Eclipse Cross 1.5 Diamond 4x4 Aut.	05.2019	2'000	38'699.–	9'199.–	29'500.–
Outlander 2.0 Pure 2 WD	01.2018	23'000	22'790.–	5'200.–	17'590.–
Outlander 2.2 DID Style 4x4 Aut.	09.2017	20'000	40'750.–	14'850.–	25'900.–
Outlander 2.0 Value 4x4 Aut.	01.2019	5'000	33'750.–	4'750.–	29'000.–
Outlander 2.2 DID Diamond 4x4 Aut.	06.2017	24'000	45'798.–	16'098.–	29'700.–
Outlander 2.0 Style 4x4 Aut.	10.2018	7'000	35'750.–	6'000.–	29'750.–
Outlander 2.0 Black Line 4x4 Aut.	05.2019	3'000	40'750.–	8'800.–	33'950.–
Outlander 2.4 PHEV «S-Edition» Aut.	05.2019	6'000	53'700.–	9'700.–	44'000.–
Pajero 5-Door 3.2 DID Value Aut.	03.2019	3'000	43'000.–	10'000.–	33'000.–

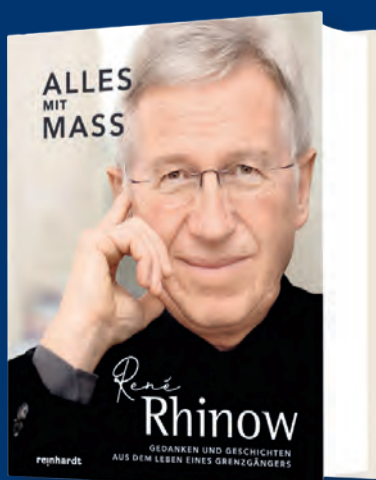


GARAGE SCHMID

Sternenhofstrasse 13
4153 Reinach
Tel. 061 717 95 00
garageschmid.ch

typo.ch

reinhardt



Politiker Lebensbild Grenzgänger

René Rhinow
Alles mit Mass
180 Seiten, Hardcover,
ISBN 978-3-7245-2325-3
CHF 29.80

Erhältlich im Buchhandel oder unter www.reinhardt.ch

reinhardt



Skulpturen Grafiken Kunstwerke

Jakob Engler
**Skulpturen und grafische Arbeiten
aus 60 Jahren**
80 Seiten, Hardcover, ISBN 978-3-7245-2306-2
CHF 28.–

Erhältlich im Buchhandel oder unter
www.reinhardt.ch



Ausstellung in der **Galerie Eulenspiegel**
vom 27. Juni bis 10. August 2019

An guter Lage Nähe Ortskern in **Ettingen** vermieten wir ab **1. August 2019**

2-Zimmer-Dachwohnung
Fr. 930.-, NK. Fr. 200.-
Wohnfläche: 78 m², kein Balkon

ALFRED GSCHWIND ARCHITEKT AG
Telefon: 061 721 48 48* 4106 Therwil
Infos unter: www.gschwind-architekt.ch

Therwil, Nähe öV Känelmatt
Sonnige 2½-Zimmer-Dachwohnung (78m²) mit Cheminée
Im 3. OG, ohne Lift, neue Küche, Parkettböden, helle, hohe Täferdecken, Bad/WC, 2 Reduits, Loggia, Einbaugarderobe.
Fr. 1500.- + NK Fr. 120.-
Auskunft und Besichtigung

Halter & Partner GmbH
www.halter-partner.ch
Tel. 061 723 92 34

Ihr Ansprechpartner im Leimental für
Vermittlung, Verwaltung und Verkauf von Immobilien

Im Zentrum von Therwil beim «Bahnhöfli» vermieten wir in kleinem Mehrfamilienhaus an der Ebnetstrasse im 2. Obergeschoss

ab sofort eine gemütliche
3-Zimmer-Wohnung ca. 83 m²

Einbauküche mit GWM, grosses Wohnzimmer mit Cheminée, Balkon, 2 Zimmer, Bad/WC, Vorplatz
Miete inkl. NK Fr. 1620.-

Einkaufsmöglichkeiten, öffentliche Verkehrsmittel in unmittelbarer Nähe

Weitere Auskünfte erteilt:
Urs Meier Immobilien-Treuhand
Frau M. Stöhr, Tel. 061 319 50 30*
m.stoehr@musfeld.ch

An ruhiger Wohnlage mit schöner Aussicht in **Ettingen** in kleinem Mehrfamilienhaus, vermieten wir ab **1. August 2019**

2½-Zimmer-Dachwohnung
Fr. 1'430.-, NK. Fr. 160.-
Wohnfläche 73 m², Balkon 6 m²

ALFRED GSCHWIND ARCHITEKT AG
Telefon: 061 721 48 48* 4106 Therwil
Infos unter: www.gschwind-architekt.ch

Am Rande der Bauzone und an ruhiger Lage in **Therwil**, vermieten wir ab **1. Oktober 2019**, moderne

3-Zimmer-Attikawohnung
Fr. 1'950.-, NK Fr. 170.-
Wohnfläche 83 m²
Mit Aussicht und viel Komfort, grosse Dachterrasse 35 m², Bad mit sep. Dusche und eigenem Wäscheturm, zusätzlich sep. WC

ALFRED GSCHWIND ARCHITEKT AG
Telefon: 061 721 48 48* 4106 Therwil
Infos unter: www.gschwind-architekt.ch

JUST TRANSPORT AG

JUST

UMZÜGE • MULDEN

BASEL 061 711 38 38
ZÜRICH 044 910 11 11
www.jost-transport.ch

In **Binningen**, nur 3 Min. von Einkaufszentrum Gorenmat und Tramstation entfernt, vermieten wir auf **1. September 2019** an der Bottmingerstrasse, helle

4-Zimmer-Wohnung, 1. OG
Fr. 1'300.-, NK Fr. 190.-
Nettowohnfläche 82 m²
grosser Balkon, Bad und sep. WC mit Tageslicht, Bodenbeläge Parkett und Keramikplatten.
Die Wohnung wird nun noch befristet bis max. Oktober '21 vermietet. Die Liegenschaft wird danach infolge der Ausbauarbeiten der Tramlinie 10 abgerissen.

ALFRED GSCHWIND ARCHITEKT AG
Telefon: 061 721 48 48* 4106 Therwil
Infos unter: www.gschwind-architekt.ch

Erstvermietung im alten Pfarrhaus
An sonniger Südlage in **Grellingen** vermieten wir zwei grosszügige, helle

4½-Zimmer-Wohnungen
93 m³, mit viel Ambiente.
Grosser, gedeckter Balkon, mit unverbauter Aussicht, sep. WM und Tumbler, zeitgemässer Ausbau. Eigener Parkplatz, grosse Keller- und Estrichabteile.
Miete Fr. 1860.-, NK Fr. 220.-
Ab 15. Juli 2019 oder n. Vereinbarung
Tel. 061 743 94 00 / 079 645 24 74
zu Bürozeiten

drixl.ch **UMZÜGE**
TRANSPORTE
KRANARBEITEN

Zügelwagen, Möbellifte, Möbellager, Umzugskart., kostenlose Offerte, Kranwagen, Tieflader, 16t Stapler

4153 Reinach +41 61 711 83 54

An der Oberwilerstrasse 12 in **Therwil** vermieten wir im 1. Obergeschoss ab **1. August 2019** eine

4.5-Zimmerwohnung ca. 142m² mit gedeckter Terrasse (ca. 14m²).
Dazu gehört ein beheizter Basteraum ca. 15m² sowie ein Kellerabteil
Mietzins: CHF 2'650.00
Einstellplatz CHF 160.00 pro Monat

Auskünfte erteilt
Urs Meier Immobilien-Treuhand
Margot Stöhr / Tel. 061-319 50 30*
m.stoehr@musfeld.ch

Zu verkaufen an schönster Lage am **Nettenberg** in Hochwald

1165 m² Bauland
Preis auf Anfrage, Bauzone W1
Interessenten melden sich unter
t.gutekunst@gutekunst-ag.ch

Suchen Sie eine neue Wohnung in der Region?

Inserieren bringt Erfolg!

AZ Anzeiger AG
Tel. 061 706 20 20
bibo@wochenblatt.ch

Zu Verkaufen

5-Zimmer-Haus in Rodersdorf mit wunderschönem Garten an Hanglage mit Weitblick über das Leimental in kinderfreundlicher Umgebung.
Preis: Fr. 750'000.-
Mit Finanzierungsmöglichkeiten.
Tel. 079 255 86 21
saphyro-ag@bluewin.ch

4112 Flüh SO
Grosszügige und komfortable Eigentumswohnungen in neu zu erstellendem 8-Familienhaus

Verkaufspreise ab:
3½-Zi, NWF 107m² Fr. 650 000.00
4½-Zi, NWF 110m² Fr. 710 000.00
4½-Zi, NWF 120m² Fr. 760 000.00

Attraktive, zentrale Lage
2 Fussminuten zur Tramstation
Mitbestimmung beim Innenausbau

Bezugsbereit ab 1. August 2021

nerinvest ag
Generalunternehmung
T 032 312 80 60
info@nerinvest.ch
www.nerinvest.ch

Wir suchen in Basel und Umgebung

EFH oder Bauland

Telefon 079 415 32 03

reinhardt

Der Friedrich Reinhardt Verlag wurde Anfang des 20. Jahrhunderts gegründet. Neben der Bewahrung der evangelischen Verlagskultur und der starken regionalen Verwurzelung führen wir ein breites Sortiment an Themen wie Wandern, Sport, Krimi, Kochen, Kunst und Kultur. Mitten im Zentrum von Basel suchen wir für unseren Verlag per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

Anzeigenverkäufer/in Print und Online (100%)

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Sie sind verantwortlich für den aktiven Verkauf von Anzeigen, Publiportagen und Rubrikeinträgen für Magazine und Broschüren.
- Sie unterstützen den Verlag bei der Lancierung einer neuen App und akquirieren/gewinnen dafür Partner und Inserenten.
- Sie sind im Aussendienst unterwegs und überzeugen die Kunden vor Ort von unseren Produkten.
- Sie pflegen die bestehenden und neu gewonnenen Kundenkontakte und sind der erste Ansprechpartner für die Kunden des Verlags.
- Sie sind kreativ und bringen Ihre Ideen und Vorschläge mit ein, um weitere Umsatzkanäle zu schaffen.

Wir erwarten:

- Sie sind eine aufgestellte, kommunikative, extrovertierte und zielstrebige Persönlichkeit.
- Sie lassen sich von Absagen nicht abschrecken und bleiben unermüdet am Ball.
- Sie sprechen fließend Deutsch.
- Sie verfügen über gute Kenntnisse in den gängigen Office-Produkten (Word, Excel, Outlook).
- Sie haben ein Flair für Technik und können einem Kunden geduldig die Funktionalität einer App erläutern.
- Vorzugsweise haben Sie bereits Erfahrung im Bereich der Inserate-Akquisition oder generell im Verkauf.

Wir bieten Ihnen:
Sie erhalten die Möglichkeit, Ihre Fähigkeiten in einem modernen und dynamischen Umfeld einzubringen. Sie erhalten eine anspruchsvolle Aufgabe mit viel Freiraum für Eigeninitiative. Die Zusammenarbeit mit einem aufgestellten Team und attraktive Anstellungsbedingungen runden unser Angebot ab.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Stephan Rüdüsühli gerne zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Gerne erwarten wir Ihre Bewerbung an folgende Adresse:
bewerbung@reinhardt.ch
Friedrich Reinhardt AG, Stephan Rüdüsühli
Postfach 1427, 4001 Basel
www.reinhardt.ch

Suchen Sie eine neue Stelle oder einen interessanten Kurs?

Inserieren bringt Erfolg!

AZ Anzeiger AG
Tel. 061 706 20 20,
bibo@wochenblatt.ch

DORNACH
EINWOHNERGEMEINDE

Postfach, 4143 Dornach

Elf Solothurner Gemeinden des Bezirks Dorneck (Dorneckberg, Solothurner Leimental und Dornach) bilden die Sozialregion Dorneck und verantworten gemeinsam die soziale Versorgung der 20'000 Einwohnerinnen und Einwohner. Operativ sind die sozialen Dienste in die Leitgemeinde Dornach integriert und erbringen Dienstleistungen in den Bereichen Sozialhilfe, Kindes- und Erwachsenenschutz und AHV-Zweigstelle.

Für den Fachbereich Kindes- und Erwachsenenschutz suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung

EINEN / EINE SACHBEARBEITERIN MANDATSBUCHHALTUNG, 70-80%

Weitere Informationen finden Sie unter www.dornach.ch

www.dornach.ch

STADTLAUFEN

Die Stadt Laufen verfügt mit der Stadtverwaltung über ein modern geführtes Dienstleistungszentrum, das vielfältige Aufgaben für die 5600 Einwohnerinnen und Einwohner sowie die ansässigen Firmen erbringt. In den nächsten Jahren stehen in Laufen diverse Arealentwicklungen und grössere Tiefbauprojekte an, bspw. rund um das Hochwasserschutzprojekt Birs mit diversen neuen Brücken, Wegführungen und Werkleitungen.

Für die Abteilungen Bau und Planung sowie Technischen Dienste suchen wir deshalb eine/n

Projektleiter/in Tiefbau 80-100%

Aufgabenbereich

- Bauherrenvertretung sämtlicher Tiefbauprojekte (Strasse, Wasser, Abwasser, Abfall) mit fachlicher und finanzieller Verantwortung
- Betreuung der Wasserversorgung und der Abwasserbeseitigung
- Verantwortlich für die Anschlussbewilligungen Wasser und Abwasser
- Budgetverantwortung für die zugewiesenen Arbeiten und Projekte
- Verfassen von Anträgen an den Stadtrat

Anforderungsprofil

- Ausbildung und mehrjährige Erfahrung im Tiefbau und im Leiten von Projekten
- Gute Anwendung von MS-Office
- Überzeugendes Auftreten und Durchsetzungsvermögen
- Selbstständige, zuverlässige und dienstleistungsorientierte Arbeitsweise

Wir bieten

- Abwechslungsreiche, herausfordernde und selbstständige Arbeit in einem kleinen und engagierten Team
- Die Chance, sich an der Stadtentwicklung von Laufen aktiv einzubringen
- Attraktive Anstellungsbedingungen

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit allen Unterlagen und Foto an die Stadtverwaltung, Personalwesen, Vorstadtplatz 2, 4242 Laufen. Eingabefrist ist der 12. Juli 2019.

Auskünfte erteilt Ihnen gerne der Leiter Bau und Planung, Martin Hofer (061 766 33 45).

IMPRESSUM

VERLAG UND REDAKTION

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Bottmingen, Oberwil, Therwil und Ettingen. Zudem Anzeiger in Binningen, Biel-Benken, Witterswil, Bättwil, Flüh, Rodersdorf, Hofstetten, Mariastein, Metzlerlen und Burg i.L.

Erscheint: wöchentlich donnerstags, 52-mal
Auflage: 22 436 Ex. (WEMF-beglaubigt 2018)
Adresse: Birsigtal-Bote, Greifengasse 11, 4058 Basel
Tel. Redaktion 061 264 64 34, E-Mail: redaktion@bibo.ch, www.bibo.ch
Verlag: Cratander AG, 4055 Basel, **Verlagsleitung:** Stephan Rüdüsühli
Chef-Redaktor: Georges Küng
Redaktion: Caspar Reimer (cr), Georges Küng (kü)
Disposition/Gemeindeseiten: Christian Rauch
Produktion: Friedrich Reinhardt AG, 4001 Basel, www.reinhardt.ch
Eingesandte Leserbriefe und Texte/Bilder: Umfang von Texten maximal 1750 Zeichen, inklusive Leerschläge (etwa 35 Zeilen). Alle nicht namentlich gekennzeichneten Bilder wurden zur Verfügung gestellt.
Redaktionsschluss für Text: Montag 12 Uhr

INSERATE

Anzeigenverwaltung:
Birsigtal Bote, AZ Anzeiger AG, Ermitagestrasse 13, 4144 Arlesheim
Telefon 061 706 20 20, Telefax 061 706 20 30, bibo@wochenblatt.ch
Anzeigenschluss: Dienstag 12 Uhr. Änderungen bei Feiertagen möglich.

VERANTWORTUNG, HAFTUNG, RECHTE

Für den Inhalt der redaktionellen Beiträge sowie für die abgedruckten Zusendungen übernehmen die Einwohnergemeinden keine Verantwortung. Für eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag in keinem Fall die Verantwortung bzw. Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben. Es besteht kein Recht auf die Publikation von Leserbriefen und unverlangt eingesandten Texten und Bildern. Die Redaktion behält sich Änderungen, Kürzungen und Platzierung von Beiträgen, Bildern und Leserbriefen vor.

BiBo-Ferien-Wettbewerb 2019

1. Preis

Glacémaschine Solis Gelateria Pro
im Wert von Fr. 489.–

ermacora ag, Elektrofachgeschäft
Hauptstrasse 21, 4104 Oberwil

2. Preis

Teasi One 2 Bike- und Hike-
GPS im Wert von Fr. 149.–

Zürcher 2-Rad-Shop
Allschwilerstrasse 3, 4104 Oberwil

3. Preis

Tastatur mit Solar
im Wert von Fr. 99.–

PC-PIRA GmbH
Passage 10, 4104 Oberwil

4. Preis

Gutschein
im Wert von Fr. 60.–

Senn Blumengeschäft
Hauptstrasse 30, 4102 Binningen

5. Preis

Gutschein
im Wert von Fr. 50.–

Schuhhaus Dorenbach
Hauptstrasse 7, 4102 Binningen

6. Preis

Gutschein
im Wert von Fr. 30.–

Dorf Drogerie Eichenberger
Bahnhofstrasse 5, 4106 Therwil

ermacora ag

Elektrofachgeschäft
Hauptstrasse 21
4104 Oberwil
www.ermacora-ag.ch

Telefon 061 406 30 20
Laden 061 406 30 30
Telefax 061 406 30 40
ermacora@ermacora-ag.ch

Reparaturen und Service

Wir reparieren alle Velos – E-Bikes – Mofas
Kleinmotorräder u. Scooter von Aprilia bis Vespa

Jetzt Neufahrzeuge Probefahren

BOSCH KYMCO SHIMANO TOUR DE SUISSE
PONY STEVENS FELT

Zürcher 2-Rad-Shop
CH-4104 Oberwil

Telefon 061 401 16 70
www.zuercher-2-rad-shop.ch

PC-PIRA Reparatur Shop Schule Datenrettung

HP PageWide pro 477dw CHF 499.–
Lenovo ThinkPad E590 CHF 998.–

Profizieren % SOMMER AKTION

Ihre IT-Profis im Leimental

- Reparaturen | Service
- Professionelle Konfiguration
- Server-, Netzwerk-Installation
- Gamer- / Custom - PC

Jetzt gewinnen!

Passage 10, 4104 Oberwil Tel. 061 401 40 80

Während den Sommerferien
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 / 13:30-18:30
Samstags von 8:00 bis 12:30

blumensenn.ch
facebook.com/blumensenn. Lieferservice & Onlineshop

Senn Blumen AG / Binningen
Paradiesstrasse 40 / 061 421 31 24

Viel Glück beim Wettbewerb
Ihr Blumen Senn Team

Schuhhaus Dorenbach
Hauptstrasse 7
Binningen

Grosse Auswahl für die ganze Familie

Das Fachgeschäft mit der persönlichen Bedienung

Einlagen nach Mass (lose oder eingebaut)
Individuelle Anfertigung
Eine Erleichterung für Ihre Füesse

Telefonische Voranmeldung erwünscht:
Telefon **061 421 33 22**

Wir nehmen das ganze Jahr 100% WIR

Ihre beste Wahl in der Region für
Spagyrik, Schüssler-Salze, Medikamente

DORF DROGERIE EICHENBERGER

Mo-Fr 8.00-12.15 und 13.30-18.30 Uhr
Sa 8.00-16.00 Uhr

Bahnhofstrasse 5 • CH - 4106 Therwil
T 061 721 26 20 • F 061 721 40 15
www.drogerie-eichenberger.ch • info@drogerie-eichenberger.ch

Nr. 25 | Nr. 27 **Welcher Ausschnitt gehört zu welchem Inserat?**

A zu Nr. _____

B zu Nr. _____

C zu Nr. _____

D zu Nr. _____

E zu Nr. _____

F zu Nr. _____

G zu Nr. _____

Bitte tragen Sie nebenstehend ein, welcher Ausschnitt jeweils zu welchem Inserat gehört.
(Ausgaben Nr. 25 vom 20. Juni und Nr. 27 vom 4. Juli 2019)

Die PreisgewinnerInnen werden direkt benachrichtigt und in den beteiligten Zeitungen publiziert.
Über den Wettbewerb kann keine Korrespondenz geführt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Teilnahmeberechtigt ist jedermann, ausgenommen die MitarbeiterInnen der «AZ Anzeiger AG»

Einsendeschluss: Freitag, 12. Juli 2019
Lösung ausschneiden, auf eine Postkarte kleben (bitte keine Briefe) und einsenden an:

AZ Anzeiger AG
«Ferienwettbewerb»
Ermitagestrasse 13, 4144 Arlesheim

Name: _____

Strasse / Nr.: _____

PLZ / Ort: _____

Sommer LESETIPPS

Daniel Zahno Stadtverführer CHF 29.80

Anne Gold Eine Münze für Anna CHF 29.80

Erhältlich im Buchhandel oder unter www.reinhardt.ch





GEMEINDEINFORMATIONEN

GEMEINDEVERWALTUNG

Hauptstrasse 24
Telefon 061 405 44 44
www.oberwil.ch
Schalterzeiten
Mo 9.30-11.30/13.30-16.30 Uhr
Di 7.00-13.30 Uhr
Mi 9.30-11.30/13.30-16.30 Uhr
Do 9.30-11.30/13.30-18.30 Uhr
Fr 9.30-11.30 Uhr
Das Telefon wird ab 8 Uhr bedient.

GEMEINDEPRÄSIDENT

Hanspeter Ryser
Telefon 061 401 31 43
Sprechstunde nach Vereinbarung
unter Telefon 061 405 44 44

BEREICH SOZIALES, GESUNDHEIT, ALTER

Hauptstrasse 28
Telefon 061 405 44 44

ABTEILUNG BAUTEN UND PLANUNG

Hohlegasse 6
Telefon 061 405 42 42

BEREICH FINANZEN

Hauptstrasse 18
Telefon 061 405 44 44

GEMEINDEPOLIZEI

Hauptstrasse 24
Telefon 061 405 43 07
Schalterzeiten Gemeindepolizei
Di 7.00-9.00 Uhr
Mi 13.30-15.30 Uhr
Do 16.00-18.00 Uhr

WERKHOF

Sägestrasse 5
Mo-Fr 11.30-12.00/16.00-16.30 Uhr
Telefon 061 405 42 50

BÜRGERGEMEINDE

Präsident: Hanspeter Ryser
Im Buech 15
Telefon P 061 401 31 43
Fax 061 401 31 02
Kontaktperson (Schreiberin):
Monika Zehnder
Telefon P 061 401 09 83
www.bg-oberwil.ch

KINDES- UND ERWACHSENENSCHUTZBEHÖRDE LEIMENTAL

Telefon 061 599 85 20

SPITEX OBERWIL PLUS

Telefon 061 401 14 37

ZIVILSCHUTZ LEIMENTAL

Dominik Ebner
Telefon 061 599 69 64

GGA-STÖRUNGSDIENST

Telefon 0800 727 447

BRUNNMEISTER/WASSERVERSORGUNG

Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22

ABFUHR-KALENDER

Seite Bruderholz

Papier und Karton
Mittwoch, 10. Juli 2019



GEMEINDERAT

Aus der Gemeinderatssitzung

- Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 24. Juni 2019 unter anderem:
• sich der Stellungnahme des Verbands Basellandschaftlicher Gemeinden und des Gemeindefachverbands Basel-Landschaft betreffend Vernehmlassung zu den Änderungen des Notariatsgesetzes angeschlossen.
• der vorübergehenden Aufstockung des Schulpädagogischen Dienstes um 11 Prozent zugestimmt.
• von der Jahresrechnung 2018 inklusive Bericht der Revisionsstelle der Alters- und Pflegeheime Bottmingen und Oberwil Kenntnis genommen.
• von der Geschäftsplanung Stand Juni 2019 Kenntnis genommen.

Weitere Informationen zu den genannten Geschäften können bei Claudia Ackermann, Sachbearbeiterin Politik und Recht, angefragt werden (E-Mail: claudia.ackermann@oberwil.bl.ch, Telefon 061 405 43 20). Gemeinderat

GEMEINDEVERWALTUNG

Digitale Strassenaufnahmen

Ab dem 8. Juli 2019 fährt für etwa zwei Wochen ein spezielles Messfahrzeug durch die Strassen von Oberwil. Mit dem Projekt werden der Bauabteilung Aufnahmen des Strassenraumes zur Verfügung gestellt, die im Unterschied zu Google Street View flächendeckend und zu definierten Zeitpunkten erfasst und professionell ausgewertet werden können. Objekte des Strassenraumes können dazu am Computer dreidimensional vermessen, mit bestehenden Geodaten verglichen und digitalisiert werden.

Die Strassen bilden die Lebensadern von Gemeinden. Die Kenntnis über ihren genauen Zustand, die Details der Strassengestaltung wie beispielsweise die Bordsteinhöhe, die Strassenmöblierung wie zum Beispiel die Signalisationen, aber auch der anliegenden Bebauung und Pflanzungen berühren eine Vielzahl der täglichen Entscheidungsprozesse der Verwaltung. Mithilfe von digitalen Strassenfotos können sich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Schreibtisch aus einen ersten Eindruck

von einem beliebigen Ort des Strassenraumes machen, Aussendienstarbeiten vorbereiten oder vereinzelt sogar Abklärungen direkt erledigen.

Vom Datenschutzbeauftragten bestehen klare Vorgaben für das Projekt. Die Bilddaten dürfen nur anonymisiert über die verwaltungsinternen Informationssysteme zugänglich gemacht werden. Vor der Verwendung durch die Fachstellen werden Personen und Fahrzeugkennzeichen in einem automatischen Prozess unkenntlich gemacht. Die Aufnahmen dürfen nur für Aufgaben im Rahmen eines gesetzlichen Auftrags verwendet werden.

HALLENBAD OBERWIL



Betriebsrevision



Vom 29. Juni bis 10. August 2019 bleibt das Hallenbad wegen der alljährlichen Betriebsrevision geschlossen.

Das Hallenbad-Team wünscht eine schöne Sommerzeit.

BAUGESUCHE

NR. 0969/2019

Projekt: Umbau Dach, Waldweg eigene Scholle 9, Parz. 1611, 4104 Oberwil
Gesuchsteller: Franjo Ripli, Wasgenring 90, 4055 Basel
Projektverfasser: Franjo Ripli, Wasgenring 90, 4055 Basel

NR. 0976/2019

Projekt: Provisorischer Schulpavillon, Allschwilerstrasse 100, 4104 Oberwil
Gesuchsteller: Bau- und Umweltschutzdirektion Bereich Immobilien – Hochbauamt, Baerfuss Esther, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal
Projektverfasser: Architektur Nussbaumer AG, Nunningerstrasse 1, 4203 Grellingen

JUGENDARBEIT OBERWIL

16. GirlsPoolNight: ein voller Erfolg!



Am Freitag, 21. Juni, fand die GirlsPoolNight 2019 im Sonnenbad St. Margarethen statt. Dieses Jahr boten zum ersten Mal ehemalige Mädchen, also junge Frauen, selbst Workshops an. Das Sommersonnwende-Fest hielt für Mädchen ab 10 Jahren eine Vielzahl von Aktivitäten bereit wie zum Beispiel Bodypainting, Schminken, Frisieren, Nägel lackieren, Sommerspiele auf der Wiese oder Baden. Weiter auf dem Programm standen

den Wellness-Angebote geniessen und sich am leckeren Buffet stärken. Wer Lust hatte, konnte sich nach einer Darbietung selbst als Cheerleaderin versuchen. Kurzum: 111 junge Frauen und Mädchen verbrachten eine gute Zeit am längsten Tag im Jahr.

Die Jugendarbeit Oberwil dankt allen Sponsorinnen und Geldgebern, die den Jugendarbeiterinnen aus Stadt und Land seit vielen Jahren und seit Neuem vertrauen, damit dieser wertvolle Anlass jeweils stattfinden kann.



Weitere Fotos zur GirlsPoolNight 2019 unter www.xwelten.ch.

Die Pläne können auf der Gemeindeverwaltung (Abteilung Bauten und Planung, Hohlegasse 6) nach telefonischer Vereinbarung mit Elisabeth Hasler (Telefon 061 405 42 48) eingesehen werden.

Einsprachen sind bis zum 15. Juli 2019 schriftlich und begründet in vier Exemplaren an das Bauinspektorat Basel-Landschaft, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, zu richten.

GRATULATION

Geburtstag

Erna Mühlheim-Flaig feiert am 5. Juli 2019 ihren 80. Geburtstag.

Die Gemeinde gratuliert der Jubilarin ganz herzlich und wünscht ihr einen schönen Festtag und alles Gute.



REKLAME



BASELLANDSCHAFT BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION

Oberwil/Biel-Benken

Biel-, Hauptstrasse (Löliwald): Deckbelag wird eingebaut



An den Wochenenden von Freitag, 5. Juli, 5 Uhr bis Sonntag, 7. Juli, 20 Uhr und von Freitag, 12. Juli, 5 Uhr bis Sonntag, 14. Juli, 20 Uhr wird in Oberwil / Biel-Benken, an der Biel-, Hauptstrasse (Löliwald) der Deckbelag eingebaut. Es muss mit Verkehrsbehinderungen gerechnet werden.

Der Deckbelag wird im Abschnitt zwischen Vorderberggrain in Oberwil und Im Breitfeld in Biel-Benken in zwei Etappen (jeweils die Süd- und Nordseite) eingebaut, sodass eine Fahrspur für beide Fahrtrichtungen offen bleibt. Der Verkehr wird mit einem Verkehrsdienst geregelt. Es muss mit Verkehrsbehinderungen gerechnet werden.

Von Montag, 1. Juli bis Donnerstag, 4. Juli finden die Vorarbeiten für den Deckbelageinbau statt. Diese werden kleinere Verkehrsbehinderungen zur Folge haben. Am Wochenende vom 5. bis 7. Juli wird der Deckbelag am kombinierten Rad-/Fussweg und auf der Fahrbahn in Richtung Oberwil (Südseite) eingebaut. Am Wochenende vom 12. bis 14. Juli finden die Belagsarbeiten auf der Fahrbahn in Richtung Biel-Benken (Nordseite) statt.

VERANSTALTUNGS-KALENDER

4. Juli

Jeden 1. Donnerstag im Monat: Hock im Smuggler's Pub, Motorradclub Töff Haie BLT ab 19.30 Uhr, Smuggler's Pub Motorradclub Töff Haie BLT

6. Juli

Naturschutzaktion Neophyten – grenzüberschreitende Zusammenarbeit 9–12.30 Uhr, Treffpunkt Gemeindeverwaltung (Mairie) Leymen Region Leimental Plus und Trinationaler Eurodistrict Basel

6.–7. Juli

2-Täger Silvretta Tour, Motorradclub Töff Haie BLT Smuggler's Pub Motorradclub Töff Haie BLT

16. Juli

Leimentaler Jassmeisterschaft 13.45–17.30 Uhr, Coop Megastore OK Leimentaler Jassmeisterschaft

20.–21. Juli

2 Tage CH-Pässe, Motorradclub Töff Haie BLT Pratteln Raststätte Motorradclub Töff Haie BLT

1. August

Bundesfeier in Oberwil ab 17 Uhr, Oberer Wehrlinplatz Einwohnergemeinde Oberwil

8. August

Nächster Hock, Motorradclub Töff Haie BLT ab 19.30 Uhr, Smuggler's Pub Motorradclub Töff Haie BLT

11. August

Oberwill sportlich syy 10–16 Uhr, Sportanlagen Oberwil, drinnen und draussen Sportkommission Oberwil

Die Einträge in diesem Kalender können Sie über die Homepage der Gemeinde Oberwil (www.oberwil.ch) vornehmen.

Während dem Deckbelageinbau im kombinierten Rad-/Fussweg werden die Velofahrenden auf der Strasse geführt und die Fussgänger umgeleitet. Der kombinierte Rad-/Fussweg ist am Freitag, 5. Juli, von 5 Uhr bis 21 Uhr gesperrt. Am Wochenende vom 12. bis 14. Juli ist zusätzlich die Zufahrt Vorderberggrain / Bielstrasse gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Vorderbergstrasse und Blauenstrasse.

Die Buslinie Nr. 60 der BLT verkehrt während den Deckbelagsarbeiten in beiden Fahrtrichtungen normal. Die Bushaltestelle Rüti in Oberwil wird während den Bauarbeiten an den beiden Wochenenden provisorisch vor der Einmündung Vorderberggrain eingerichtet. Für Velofahrende ist die Baustellendurchfahrt jederzeit gewährleistet. Für Fussgängerinnen und Fussgänger ist die Baustelle während dem Deckbelageinbau im kombinierten Rad-/Fussweg am Freitag, 5. Juli, von 5 Uhr bis 21 Uhr gesperrt.

Die Deckbelagsarbeiten sind wetterabhängig. Bei Regen werden die Arbeiten auf das Wochenende vom 19. bis 21. Juli verschoben.

Weiterführende Informationen zu aktuellen Baustellen finden Sie im Internet des Tiefbauamtes des Kantons Basel-Landschaft: Baustellen Kantonsstrassen.

«Manchmal geht es mir selber viel zu schnell...»

Mit dem 1. Juli haben nicht nur die Sommerferien, verbunden mit einer «Sahara»-Hitze, angefangen, sondern das kantonale Parlament (Landrat) kann neue Amtsträger begrüssen. Dazu gehört ein Mann, der sich für das Gemein(de)wohl einsetzt und dank klarer Voten mit einem Glanzresultat im Frühling «nach Liestal gewählt wurde».

In dieser Ausgabe haben wir uns redaktionell auf Persönlichkeiten konzentriert, die allesamt im Fokus der Öffentlichkeit stehen. Im «Schnäggedorf» ist dies ein Mann, der vielseitige Interessen hat und auf kantonaler Polit-Ebene Neuland betritt, mit Sicherheit aber in den nächsten Jahren mit seiner Meinung nicht zurückstehen wird.

BiBo: Dürfen wir ein paar Angaben und Eckdaten zu Ihrer Person und den beruflichen Werdegang erfahren?

Yves Krebs: Ich bin 38 Jahre alt, gelernter Speditionskaufmann und studierter Betriebsökonom FH. Meine Grosseltern (Brumann) lebten fast 60 Jahre lang in einem Haus an der Gartenstrasse. Ich selber bin wie der frühere Gemeindepräsident Ruedi Mohler in Frenkendorf aufgewachsen und dann nach Oberwil gezogen. Jetzt sitze ich mit ihm im Vorstand von AltOberwil. In Oberwil bin ich Mitglied der Geschäftsprüfungskommission und sitze in der Energie- und Umweltkommission. Letztes Jahr liess ich mich in Oberwil einbürgern, nun verrete ich Oberwil im Landrat. Manchmal geht es mir selber viel zu schnell...

Sie wurden als neuer Landrat im Wahlkreis Oberwil gewählt und werden Ihr Amt ab dem 1. Juli aufnehmen. Haben Sie eine Art «Lampenfieber»? Ja, ganz klar. Ein Landrat steht in der Öffentlichkeit, er kann sich nicht verstecken und hat eine Vorbildfunktion. Bei Rot über die Ampel geht nicht mehr. Nun muss ich liefern und möglichst schnell meine Rolle finden in der Fraktion, in der Kommission sowie in den Landratssitzungen.



Fotos: copyright by Adil Koller (Fussballplatz) und Tanja Haller (Gazzetta).



Waren Sie schon in Ihrer Jugend politisch interessiert oder gar aktiv? Oder gab es vielleicht sogar einen Auslöser für Ihre «Politisierung»?

Ich bin erst nach dem Studium Mitglied einer Partei geworden, das war 2007 mit der Gründung der GLP BL. Politik hat mich jedoch schon immer interessiert. Man denke an die grossen Abstimmungen zu F/A-18, EWR, NEAT oder die Nicht-Wahl von Christiane Brunner in den Bundesrat. Ein Auslöser waren wohl die feigen Atomtests des frisch gewählten französischen Präsidenten Jacques Chirac auf Muruora. Wir waren im Klassenlager und fassungslos. Unser Lehrer hat gesagt, Chirac müsse Wahlversprechen einlösen.

Ihre politische Heimat ist die Grünliberale Partei Baselland. «Böse Zungen» behaupten, hinter der GLP verstecken sich Neo-Bürgerliche, die einfach den Hype um «Grün» mitmachen. Sie werden wohl widersprechen?

Die GLP wurde in einer Zeit gegründet, als sich noch kaum ein Bürgerlicher getraute, vom Atomausstieg oder der Energiewende zu sprechen. Umweltschutz und Wirtschaft galten als Widerspruch, obwohl ein einfaches, marktwirtschaftliches Gesetz lautet: Knappes Gut, hohe Nachfrage = hoher Preis.

Wo werden Sie schwergewichtig politisch wirken? Umwelt? Wirtschaft?

Ich wurde nominiert als Mitglied der Geschäftsprüfungskommission und Ersatzmitglied in der Umwelt- und Energiekommission. Darauf versuche ich mich zu fokussieren. Mir ist besonders die Aussen-darstellung wichtig: Das Baselbiet hat es nicht verdient, in den Negativschlagzeilen zu stehen z.B. wegen der Arbeitsmarktkontrollen. Am Herzen liegt mir eine Pionierrolle in der Umwelt- und Energiepolitik – selbstverständlich alles mit Augemass. Zudem stehe ich ein für ein starkes Wir-Gefühl für die Region und bin eine Stimme für die Kultur (Museen) und den Sport. Wichtig ist mir auch, dass die Vorlagen ausgewogen dem Volk vorgelegt werden. In der letzten Legislatur haben Regierung und Landrat zu viele Abstimmungen verloren.

Sie sind auf Social Media aktiv. Ist dies ein «Muss», um öffentliche (politische) Ämter zu erreichen? Andererseits stehen Sie lokalen Media, wie dem BiBo, positiv gegenüber. Richtig? Es braucht eine Mischung aus allem und das Glück, zur richtigen Zeit am richtigen Ort zu sein. Am effektivsten sind für mich Leserbriefe und Vereinsmitgliedschaften. Mit Social Media alleine erreicht man in

der Schweiz kaum potenzielle Wähler, aber Social-Media-Präsenz schafft Relevanz für die klassischen Medien. Wer aktiv ist auf Social Media, schafft es häufiger in die klassischen Medien als jemand, der einzig Medienmitteilungen versendet. Der BiBo ist – speziell im Wahlkreis Oberwil – das A und O: Höchste zielgruppenrelevant, landet in jedem Briefkasten, preiswert (Inserate) oder sogar gratis (Leserbriefe). Wer meint, er könne jeden Kandelaber plakatieren und den BiBo ignorieren, wird garantiert nicht gewählt.

Ihre Leidenschaften gehören auch der Kulinarik, Kultur, Reisen und Sport? Können Sie uns hierzu etwas mehr erzählen?

Ich muss nicht in exotische Destinationen reisen, war seit zehn Jahren nicht mehr ausserhalb von Europa. Wir haben hier in nächster Nähe unglaublich viel zu entdecken und eine grossartige Geschichte. Es ist immer wieder faszinierend zu erfahren, wie sehr in der Geschichte alles zusammenhängt. Zum Beispiel «Brot und Spiele». Der Mensch braucht Unterhaltung und Sport – nicht erst seit den Römern. Ich war bis zur Schliessung im Schweizer Sportmuseum aktiv. Sport ist identitätsstiftend und die beste Lebensschule – ein Abbild jeder Gesellschaft.

Selbst aktiv im Sport bin ich als Fussball-Schiedsrichter in den unteren Ligen und treffe mich wöchentlich in einer Laufbewegung zu einer Joggingrunde. Bereits im Mai gab ich mein Comeback als aktiver Fussballer bei meinem Debut mit dem FC Landrat. Seit neuestem bin ich Schiedsrichter-Verantwortlicher beim FC Oberwil.

Wie würden Sie einem Ortsfremden Oberwil beschreiben?

Oberwil hat eine sehr starke emotionale Beziehung zum Drämli respektive Bähnlü und eine enorme Vielfalt an Vereinen. Die Mentalität ist geprägt von der Nähe zur Stadt, den unsichtbaren Grenzen zu Frankreich und dem Willen, den ländlichen Dorfcharakter zu wahren, obwohl man bevölkerungsmässig eine Stadt ist. Im Sport ist Oberwil traditionell stark im Handball und im Unihockey.

Es ist mir ein persönliches Anliegen, Herrn Krebs für das profunde Interview herzlichst zu danken. Und wir alle – Redaktion, Verlag und Leserschaft – wünschen ihm für seine kantonale Polit-Karriere einen guten Anfang, viel Erfolg und Zufriedenheit in seinem Amt. Dass Würde oft auch mit Bürd(n) verbunden ist, wissen unsere engagierten Lokalpolitiker!
Georges Küng

VEREINE

KYNOLOGISCHER VEREIN OBERWIL UND UMGEBUNG

Welpenlernstunden



Wir empfehlen uns für unsere Welpenlernstunden. Infos zu weiteren Kursen finden Sie auf unserer neuen Webseite www.kvoberwil.ch. Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen Caroline Ryter, Mobile 079 815 36 85 oder E-Mail: junghunde@kvoberwil.ch gerne zur Verfügung.

Team des KV Oberwil und Umgebung

TAGESFAMILIEN OBERWIL/BIEL-BENKEN



Tagesfamilien
Oberwil / Biel-Benken

Liebevolle Betreuungsplätze für Babys gesucht

Aktuell suchen wir in Oberwil liebevolle Betreuungsplätze für:

- ein Baby, 1 Tag pro Woche
- ein Baby, 5 Tage pro Woche, Pensum kann auf zwei Betreuungspersonen aufgeteilt werden
- ein Baby, 5 Tage pro Woche, Pensum kann ebenfalls auf zwei Betreuungspersonen aufgeteilt werden

Sind Sie bereit, Ihre Familie zu öffnen und die Betreuung eines Ihnen anvertrauten Kindes zu übernehmen?



Als Betreuungsperson üben Sie eine verantwortungsvolle und entlohnte Tätigkeit bei Ihnen zu Hause aus, indem Sie eines oder mehrere Kinder in Ihrer Familie aufnehmen.

Sie haben:

- Interesse und Freude an Kindern sowie Erfahrung mit Erziehungsarbeit
- Genügend Platz zum Spielen und Verweilen

Sie bieten:

- Gesprächsbereitschaft mit Kindern und Erwachsenen
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft zur Tageseltern-Ausbildung sowie jährlichen Weiterbildungen

Fühlen Sie sich angesprochen? Bitte rufen Sie uns unverbindlich an oder schreiben Sie eine E-Mail. Wir geben Ihnen gerne weitere Auskünfte.

Unser Büro ist geöffnet am Montag von 8.30–11.30 Uhr. Nach Vereinbarung sind wir auch gerne ausserhalb der Öffnungszeiten für Sie da.

Öffnungszeiten während den Sommerferien

Unser Büro bleibt von **Freitag, 5. Juli, bis und mit Montag, 22. Juli**, geschlossen. E-Mails werden sporadisch gelesen und beantwortet. Wir danken für Ihr Verständnis. Wir wünschen allen schöne und erholsame Ferien!

Tagesfamilien Oberwil/Biel-Benken
Bahnhofstrasse 6, 4104 Oberwil
Telefon 061 401 00 70
www.tagesfamilien-oberwil.ch
info@tagesfamilien-oberwil.ch

GEMEINDEBIBLIOTHEK OBERWIL



Sommerferien 2019

Geniessen Sie den Sommer mit einer spannenden Ferienlektüre aus der Bibliothek!

Über die Sommerferien können Sie die doppelte Menge Medien ausleihen. Während den Sommerferien sind wir jeden **Montag von 14.30–19.30 Uhr** für Sie da. Stöbern Sie auch während den Sommerferien bei uns. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ab **Montag, 12. August**, sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Ihr Bibliotheksteam

www.bibliothek-oberwil.ch

MÄNNERCHOR SÄNGERBUND OBERWIL

Ein toller Jubiläums-Grillplausch



Am 29. Juni führte der Männerchor Sängerbund Oberwil seinen zur Tradition gewordenen Grillplausch am Bündelitag durch.

Da der Männerchor in diesem Jahr sein 125-jähriges Bestehen feiert, wurde zwischen vier und fünf Uhr ein Apéro anlässlich des 10. Grillplauschs offeriert. Bei schönstem Wetter genossen die äusserst zahlreich erschienenen Gäste auf dem Pausenplatz des Wehrlin-Schulhauses das kulinarische Angebot und natürlich auch die Liedervorträge. Neben dem Männerchor trat

auch der Corale Pro Ticino Basilea auf, der mit seinen Liedern den musikalischen Teil bereicherte.

Dass der Grillplausch zu einem gelungenen Anlass wurde, lag nicht zuletzt an den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern. Herzlichen Dank! Ein weiteres Dankeschön geht auch an unsere Inserenten und die Helferinnen und Helfer im Hintergrund, ohne die ein solcher Anlass gar nicht möglich wäre. Speziell danken möchten wir den Jungs vom FC Oberwil, die uns überall tatkräftig unterstützten.

Der Männerchor wünscht allen Gästen und Freunden einen schönen Sommer und hofft, sie im nächsten Jahr wieder an einem seiner Anlässe begrüssen zu dürfen.

Männerchor Sängerbund Oberwil



VEREINE**BLAURING OBERWIL****De Fährimaa weiss alles – Sommerlager des Blauring Oberwils**

Wie jedes Jahr trafen wir uns am Montagmorgen beim Bahnhöfli in Oberwil. Wir wurden vom Korkenmann abgeholt, der uns nach Wildhaus brachte. Der Fährimaa, der Besitzer des Anwesens in Wildhaus, hat uns eingeladen. Er kennt unser Geheimnis, weswegen wir erpresst wurden. Natürlich wären wir nicht der Blauring Oberwil, wenn wir das auf uns sitzen lassen würden. So versuchen wir die Geheimnisse, der einzelnen Personen, die auf dem Anwesen wohnen, ausfindig zu machen. Denn, sobald wir das Geheimnis der Bewohner aufgedeckt haben, sind sie frei. Korki, der Boote des Fähr-

maas, hilft uns dabei, diese Geheimnisse aufzudecken.

In den vergangenen Tagen haben wir herausgefunden, dass der Fährimaa in einer Gang ist – der Bandanas. Diese bösen Kreaturen versuchen uns immer noch zu boykottieren und immer wieder müssen wir uns gegen sie beweisen. Der Fährimaa organisiert immer wieder Challenges für uns. Dabei erfahren wir unter anderem, dass der Kakudu gar nicht zaubern kann, der Batterymann eigentlich energielos ist, der Landjäger ein Ausländer ist und der Angsthase eigentlich mutig ist. Unser Freund Korki trägt ein Archiv auf dem Rücken. In diesem Archiv sammelt er Zeitungsartikel, lustige Spielideen, Briefe und vieles mehr. Somit kann er uns auch helfen, die Geheimnisse der Bewohner und jenes des Fährimaas herauszufinden.

SENIOREN**PRO SENECTUTE BS/BL****Volkstänze aus aller Welt**

Gemeinsames Tanzen mit Musik aus vielen Ländern ist für ältere Leute ein wohltuendes Training für Gleichgewicht, Gedächtnis, Orientierung im Raum und Beweglichkeit.

Wir tanzen **jeden Donnerstag von 14.15 bis 15.15 Uhr** (ausser in den Schulferien) im reformierten Kirchgemeinde-saal (Arche) in Oberwil. Tanzleiterin: Claudia Gschwind-Ermacor, Telefon 061 721 39 38.

REKLAME**reinhardt**

Aktuelle Bücher aus dem Friedrich Reinhardt Verlag

**DIES UND DAS****SWISS LOCATION AWARD****Auszeichnung für «Carbone Caffè-Bar»**

pd/kü. In diesen Tagen ist zum 4. Male die wichtigste Auszeichnung der Schweizer Eventbranche, der Swiss Location Award, verliehen worden. Mehr als 25'000 Veranstalter und Locationbesucher haben – gemeinsam mit einer unabhängigen Fachjury – 470 vorselektierte Locations in zehn Kategorien bewertet.

Nur die jeweils 20 besten Locations jeder Kategorie wurden mit einem der begehrten Swiss-Location-Award-Gütesiegeln ausgezeichnet. Dass es die «Carbone Caffè-Bar e Locanda» aus Oberwil auf den guten Rang 18 der besten Genuss-Lokalitäten der Schweiz geschafft hat, ist für Antonio Carbone,

Gastgeber, Koch und Wirt in Personalunion, eine grosse Genugtuung «und freut und macht mich stolz», so Herr Carbone im Gespräch mit dem BiBo. «Die Auszeichnung zeigt uns auch, dass wir mit unserer Philosophie auf dem richtigen Weg sind und die Gäste sich in unserer kleinen, aber feinen Location rundum wohlfühlen», so der Leimentaler mit italienischen Wurzeln. Dass «Carbone Caffè-Bar» auf der Gewinnerliste nur wenige Plätze hinter dem renommierten «The Dolder Grand» (Zürich) steht, zeigt den hohen Stellenwert, den dieses Fachgeschäft mit Caffè-Bar im Herzen von Oberwil (Hauptstrasse) genießt.

REKLAME**DER NORMALFALL IM NOTFALL**

Vom Pflaster bis zum Herzinfarkt – eine Notfallstation eines Spitals ist für alle da, zu jeder Zeit, an jedem Tag. Gut, wenn man weiss, wie sie funktioniert und was man mitbringen sollte.

Der Alltag auf einer Interdisziplinären Notfallstation ist von aussergewöhnlichen Situationen und wenig Planbarkeit geprägt. Bauchschmerzen zum Beispiel können einen lebensdrohenden Notfall darstellen oder lediglich von einer üppigen Mahlzeit verursacht werden. Die Notfallstation des Spitals Dornach ist rund um die Uhr für jeden Notfall gewappnet, auch für operative Eingriffe mitten in der Nacht. Dank der Intermediate Care-Station können auch komplexe Fälle behandelt werden. Die medizinische Versorgung wird durch unsere Schwerpunkte in der Unfallchirurgie, Orthopädie, Urologie und Gastroenterologie ergänzt.

Vor dem Besuch der Notfallstation

- Versuchen Sie sich auf folgende Fragen vorzubereiten:
 - Was ist passiert?
 - Wie und seit wann äussern sich die Beschwerden?
 - Gibt oder gab es andere Erkrankungen?
 - Werden Medikamente eingenommen?
 - Sind Allergien vorhanden?
- Nehmen Sie einen amtlichen Ausweis (z. B. Identitätskarte) mit, die Krankenkasskarte, den Blutgruppenausweis und, falls vorhanden, die Berichte Ihrer behandelnden Ärzte und alle Medikamente in der Originalverpackung, die Sie regelmässig einnehmen. Parkplätze sind bei uns vorhanden.

Der Notfallbetrieb ist nicht planbar. Unsere Patientinnen und Patienten erscheinen nicht gleichmässig über den Tag verteilt. Wenn die Hausarztpraxen geschlossen sind sowie an Wochenenden und Feiertagen suchen besonders viele Menschen direkt die Notfallstation auf. Trotzdem kommt es bei uns dank unserer Grösse meist nur zu kurzen Wartezeiten. Behandelt werden die Patienten aber nicht nach der Reihenfolge ihres Erscheinens, sondern nach der medizinischen Dringlichkeit:

Erste Priorität haben Patienten in einer **akut lebensbedrohlichen** Situation wie etwa Patienten mit Atemnot, Brustschmerzen, einer Lähmung, Bewusstlosigkeit oder Patienten mit schweren Verletzungen. Zweite Priorität haben Patienten mit **leichteren Erkrankungen** oder Beschwerden.

Seien Sie sich bewusst, dass eine gründliche Untersuchung Zeit braucht. Ein ausführliches Gespräch und eine umfassende Abklärung sind sehr wichtig für die anschliessende Behandlung.



Dr. med. Tobias Hoffmann
ist Leitender Arzt
Medizin am
Spital Dornach

Dr. med. Tom Stierle
ist Co-Chefarzt
Chirurgie am
Spital Dornach

Spital Dornach **solothurner spitäler**

www.solothurnerspitaeler.ch
f solothurnerspitaeler



DONAU, MAIN, RHEIN

Drei Flüsse Zauber

Der Friedrich Reinhardt Verlag und Frossard Reisen schenken Ihnen zu dieser fantastischen Reise vom 13. bis 21. Oktober 2019 sämtliche Ausflüge.

Zusammen mit dem Reinhardt Verlag in Basel dürfen wir Ihnen diese äusserst reizvolle Flussreise offerieren. Sie führt Sie bequem auf der Donau, dem Main und dem Rhein von Passau nach Basel. Die Anfahrt nach Passau erfolgt bequem mit einem Sonderbus ab dem Flughafen Zürich. Die MS Thurgau Silence**** ist ein sehr komfortables und auch sehr ruhiges Schiff. Das Essen ist hervorragend und die Bedienung erstklassig. Sie reisen in grosszügigen Superior-Kabinen auf dem Mittel- oder Oberdeck, die über Hotelbetten und französische Balkone verfügen. Profitieren Sie von diesem Angebot, bei dem Sie exklusiv die Ausflüge geschenkt bekommen.

1. TAG ZÜRICH/ST. MARGRETHEN-PASSAU

Individuelle Anreise zum Einsteigeort. Busfahrt ab Zürich Flughafen um 9 Uhr und ab St. Margrethen Bahnhofplatz um 10.30 Uhr. Ankunft in Passau und Einschiffung. Um 17 Uhr heisst es «Leinen los!».

2. TAG REGENSBURG-KELHEIM

Am Vormittag Rundgang durch Regensburg, die einzige erhaltene mittelalterliche Grossstadt Deutschlands. Rückkehr an Bord in Kelheim. Am Nachmittag Fahrt mit dem Ausflugsboot zum Donaudurchbruch und zum Kloster Weltenburg, eine erstmals im 7. Jahrhundert erwähnte Benediktinerabtei.

3. TAG NÜRNBERG

Die am Fluss Pegnitz liegende Metropole Frankens hat viele Namen und Attribute: Meistersinger-Stadt, Dürerstadt, Stadt der Lebkuchen und der Bratwürste, Stadt des Spielzeugs und des Christkindlesmarktes. Während einer Rundfahrt/-gang am Morgen lernen Sie einige der vielen Baudenkmäler innerhalb der imposanten Stadtmauern kennen. Am Nachmittag Zeit für individuelle Erkundungen der vielen Sehenswürdigkeiten. Am Abend Weiterfahrt nach Bamberg.

4. TAG BAMBERG

Am Morgen Ankunft in der alten fränkischen Kaiser- und Bischofsstadt. Transfer in die Innenstadt und Rundgang. Die vier Türme des Bamberger Doms, eines der bedeutendsten Bauwerke des Mittelalters, thronen hoch über der Stadt. Bauwerke von der Gotik bis zum bürgerlichen Barock zieren die denkmalgeschützte Altstadt. Während des Mittagessens Weiterfahrt auf dem Main.

5. TAG WÜRZBURG

Transfer in die Innenstadt und Besuch der bischöflichen Residenz, welche zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt. Der Rundgang zeigt die charakteristischen Höfe und Burghäuser der Altstadt sowie die eindrucksvollen Baudenkmäler dieser kulturell bedeutsamen Barockstadt. Nachmittags entspannende Schifffahrt.

6. TAG WERTHEIM-MILTENBERG

Rundgang durch Wertheim mit der reizvollen, historischen Altstadt. Beim Besuch des Glasmuseums können Sie wertvolle Exponate vom Luxusglas der Antike bis zur modernen Glasindustrie bestaunen. Während des Mittagessens nimmt das Schiff Kurs auf Miltenberg. Am späteren Nachmittag Rundgang durch die «Perle des Mains» mit ihren schönen, mittelalterlichen Fachwerkhäusern.

7. TAG FLUSSTAG

Verbringen Sie einen unbeschwerten Tag an Bord Ihres Schiffes und geniessen Sie alle Vorzüge und Annehmlichkeiten.

8. TAG KEHL

Die nachmittägliche Rundfahrt/-gang durch Strasbourg bringt den Gästen die geschichtsträchtige Hauptstadt des Elsasses und Metropole des neuen Europas näher. Die verträumten Kanäle und die malerischen Fachwerkhäuser strahlen den typischen französischen Charme aus. Aufbruch zur letzten Etappe nach Basel.

9. TAG BASEL

Ausschiffung nach dem Frühstück und individuelle Heimreise.

MS THURGAU SILENCE****

Das komfortable Schiff mit 97 stilvoll eingerichteten Kabinen bietet Platz für 194 Gäste. Es besteht aus zwei Schiffskörpern (hinterer Teil Antrieb, vorderer Teil Kabinen), fährt praktisch vibrationsfrei und hat dadurch ruhige Kabinen. Die Kabinen auf Mittel- und Oberdeck haben einen französischen Balkon. Zur Bordausstattung gehören Panorama-Restaurant, Panorama-Salon mit Bar, Wiener Café, Souvenir-Shop, Saunabereich mit zwei Hometrainern, Sonnendeck mit Windschutz und Sonnensegel, Liegestühlen, Stühlen und Tischen.

LEISTUNGEN INKLUSIVE

- Kreuzfahrt in gebuchter Kategorie
- Bustransfer Zürich-Passau
- Vollpension an Bord
- Alle Schleusen- und Hafengebühren
- Schweizer Bordreiseleitung
- Audio-Set bei allen Ausflügen
- Exklusiv: Ausflugspaket im Wert von CHF 210/Person (8 Ausflüge)
- Ausführliche Reisedokumentation
- Bordreiseleitung

NICHT INBEGRIFFEN

- Anreise zum Flughafen Zürich/nach St. Margrethen
- Versicherung
- Getränke, Verpflegung während Busfahrt
- Trinkgelder (Empfehlung € 5-7 p.P./Tag)

Doppelkabinen sup. mit franz. Balkon (Mitteldeckkabine)
CHF 1290.-/Person
Zuschlag Oberdeckkabine CHF 150.-
Zuschlag Einzelkabine CHF 590.-

FROSSARD REISEN

Informationen und Buchung online, per Telefon oder persönlich:

Satteltgasse 4, 4051 Basel, Tel. +41 61 264 55 55

booking@frossard-reisen.ch

www.frossard-reisen.ch



AUS DEM
LANDRAT

Pia Fankhauser
Landrätin SP Oberwil/Biel-Benken

Abschied

Die letzte Landratssitzung der vierjährigen Legislatur steht traditionell im Zeichen der zahlreichen Abschiede. Abschiede von Kommissionspräsidenten, Abschiede von Landratsmitgliedern und Abschiede von Regierungsratsmitgliedern führen zu einem grossen Wechsel in der Baslerbieter Politik. Veränderung ist wichtig und bringt die Chance, dass sich eingefahrenes endlich bewegen lässt, zumal die Mehrheitsverhältnisse im Landrat sich ab 1. Juli stark verändern.

Die Traktandenliste umfasste 66 Geschäfte, die bei der grossen Hitze am letzten Donnerstag eine Herausforderung darstellten.

Zu den wichtigen Beschlüssen gehören das Staatsbeitragsgesetz, das dem Volk zur Abstimmung unterbreitet wird, die Neuorganisation des Personalwesens und die Ausgabenbewilligung für die Switserland Innovation Park Basel Area für die nächsten sechs Jahre.

Erfolgreich war die mit Georges Thüring eingereichte Motion zur gesetzlichen Regelung der Finanzierung von einfachen medizinischen Patiententransporten, die aktuell vor allem von der IVB durchgeführt werden. Diese Transporte sind unterfinanziert und bringen die IVB in grosse finanzielle Probleme. Nach Widerstand der meisten Fraktionen gegen die Motion entschied sich das Parlament dann doch für die Überweisung. Ein wichtiger Schritt ist damit getan. Dieser Erfolg für die Patienten hat mich persönlich sehr gefreut.

Damit endet nun auch meine Amtszeit als Landrätin für den Wahlkreis Oberwil. Seit Januar 2006 durfte ich im Parlament und in diversen Kommissionen das Leimental vertreten. Ich danke allen Menschen, die mir ihr Vertrauen geschenkt haben und bitte, dieses Vertrauen auch meiner Nachfolgerin Ursula Wyss Thanei zu geben, neben Christoph Hänggi natürlich, der weiterhin den Wahlkreis Oberwil in der SP-Fraktion vertritt. Ich wünsche Ihnen alles Gute!

Pia Fankhauser,
Landrätin SP Oberwil/Biel-Benken

PUBLIREPORTAGE

GESUNDHEITSFORUM KLINIK ARLESHEIM

Licht und Dunkel bei der Krebskrankheit

Bei einer Krebserkrankung geht es ganz zentral um Fragen des Rhythmus. Cancer Fatigue ist eine schwere Rhythmusstörung, die mit der Krebserkrankung zusammenhängt. Wie kann man sich im Inneren einen Rhythmus geben und so seine eigenen Kräfte stärken? Denn unsere heutige Lebensweise entspricht dem Ur-Rhythmus des Lichtes im stetigen Wechsel zwischen Tag und Nacht nicht mehr. Da sind andere Kraftquellen notwendig. Da alle Rhythmen im Organismus über den Wärmerhythmus synchronisiert werden, geht die Referentin an diesem Abend auch auf das Thema Wärme ein.

Oft ist die Diagnose einer Krebserkrankung zunächst durch das Erlebnis einer inneren Dunkelheit geprägt. Ängste treten auf, Depressionen können entstehen. Wie kann man bei einer solchen schweren Erkrankung eine innere Pers-

pektive finden – wenn man doch nicht weiss, wie es weitergehen kann?

Diese und ähnliche Fragen beleuchtet Frau Dr. med. Marion Debus, Ärztliche Leiterin der Onkologie der Klinik Arlesheim, am Gesundheitsforum vom 8. August.

Für Ihre individuellen Fragen bleibt ausreichend Zeit. Beim anschliessenden Apéro besteht auch die Möglichkeit des persönlichen Austausches mit der Referentin.

Das «Gesundheitsforum» dient dem Austausch des interessierten Publikums mit Fachärzten und findet jeweils am ersten Donnerstagabend im Monat statt (wegen des Feiertages dieses Mal am zweiten Donnerstag). Aufgrund der begrenzten Platzzahl ist eine Anmeldung notwendig an kommunikation@klinik-arlesheim.ch oder via Telefon 061 705 72 15.

Verena Jäschke

Gesundheitsforum Klinik Arlesheim

Vortrag mit Fachärzten, anschliessend Gespräch und Apéro

Licht und Dunkel bei der Krebskrankheit

Dr. med. Marion Debus, Fachärztin Onkologie

Donnerstag, 8. August 2019, 19 Uhr
im Saal Pfeffingerhof DG

Um Anmeldung wird gebeten: Tel. 061 705 72 15 oder
per E-Mail an kommunikation@klinik-arlesheim.ch

Pfeffingerhof
Stollenrain 11
4144 Arlesheim
061 705 71 11
klinik-arlesheim.ch

Klinik Arlesheim
...weil Gesundheit mehr bedeutet.

VERANSTALTUNGEN

In Laufen blues't und groove't es

Der 6. Juli steht ganz im Zeichen der Bluesmusik mit nationalen sowie internationalen Bands und Musikern. Ein spezielles Line-Up erwartet die Besucher in diesem Jahr, denn in allen Bands spielen die Blasinstrumente eine tragende Rolle. Machen wir uns also gefasst auf einen ausserordentlich «fetten» Sound.

pd/kü. Traditionell wird der Samstag durch die jungen, innovativen Schüler der Musikschule Laufental-Thierstein eröffnet, welche mit enorm viel Spielfreude ihr solides, teils freches musikalisches Können dem Publikum vorstellen. Der diesjährige Auftakt ist um 15 Uhr auf dem Helye-Platz.

Ab 18.30 Uhr heisst es dann Bühne frei für «Centrifuge» – das Revival der Schweizer Band um Thomas Moeckel und Alain Veltin, welche in den 70er-Jahren erfolgreich auf vielen Bühnen unterwegs war. Als wäre er nicht aus Verona angereist, sondern direkt über den Teich aus den Südstaaten eingeflogen, so klingt die Stimme

von Frontmann Roberto Morbioli. Ein Ausnahme-Gitarrist, Sänger und Songwriter, welcher seit 25 Jahren mit seiner renommierten Band Morblus unterwegs ist.

Wenn ein Orkan aufkommt ...

Geboren und aufgewachsen in Brooklyn, spielt zum Schluss des Abends die «Bette Smith & Band». Diese Frau degradiert gar einen Orkan zu einem lauen Lüftchen. Eine kraftstrotzende Sängerin, die mit ihren energiegeladenen Songs wohl jedermann/-frau aus den Stühlen reissen wird. Motto: «This will blow your mind».

Seien Sie gewiss – der schöne Helye-Platz wird diesen Samstag einmal mehr zum Beben gebracht. In gemütlicher Atmosphäre kann der Geist des Blues hautnah erlebt werden zusammen mit spannenden Begegnungen, feinem Kulinarischem bei toller Stimmung. Ein fantastischer Sommererevent in Laufen. Das OK freut sich auf ganz viele Besucherinnen und Besucher aus der ganzen Nordwestschweiz – vor allem aus dem Birsig- und Leimental.

VERANSTALTUNGEN

BINNINGER
ORGELSOMMER 2019

Rezital Marie-Odile Vigreux

Im zweiten Konzert des «Binninger Orgelsommers» am Mittwoch, 10. Juli, 19.30 Uhr ist die französische Organistin Marie-Odile Vigreux zu Gast in der katholischen Kirche Binningen. Unter dem Titel «Flores de musica» präsentiert sie in ihrem Solorezital Orgelwerke von Samuel Scheidt, Girolamo Frescobaldi, Johann Ulrich Steigleder, Correa de Arauxo u. a., die alle um das Jahr 1630 in ganz Europa im Druck erschienen sind. Somit führt ihre Reise in die Orgelwelt nach Paris, Hamburg, Rom, Venedig, Strassburg, Lissabon und in das bei Madrid gelegene Alcalá. Marie-Odile Vigreux ist in der Normandie geboren und studierte Orgel an der Schola Cantorum Basel bei Jean-Claude Zehnder, Lorenzo Ghielmi und Wolfgang Zerter. Sie ist als Organistin an der katholischen Kirche Binningen tätig und leitet den Johanneschor in Mellingen AG und den Domchor Arlesheim.

Im dritten Konzert am 17. Juli widmet sich Markus Schwenkreis dann dem Wirken J. S. Bachs als Hoforganist in Weimar. Nach jedem Konzert lädt ein zum jeweiligen Reiseziel passender Apéro zum Verweilen ein. (Eintrittspreise: jeweils Fr. 25.–, ermässigt Fr. 15.–, Abonnement für alle vier Konzerte Fr. 60.–. Kartenvorverkauf: Birsig Buchhandlung Binningen, Tel 061 421 48 00, und Kulturhaus Bider & Tanner Basel, Tel 061 206 99 96).

BENEDIKTER KLOSTER
MARIASTEINMaria Trostfest
in Mariastein

Samstag, 6. Juli 2019
Der Wallfahrtsort Mariastein feiert am Samstag, 6. Juni, das Maria Trostfest. Der zweitwichtigste Marienwallfahrtsort der Schweiz ist für die dort lebende Mönchsgemeinschaft, aber auch für viele Pilgerinnen und Pilger seit Jahrhunderten ein Ort des Gebetes und des Trostes. In der Höhle in der Felswand wird Maria, die Mutter Jesu, als «Mutter vom Trost» verehrt. Gerade in der heissen Jahreszeit bietet sich die kühle Höhle als angenehmer Ort des Gebetes und der Besinnung an.

Beginn und Höhepunkt des jährlichen Wallfahrtsfestes ist ein feierlicher Gottesdienst um 11 Uhr mit Abt Peter von Sury in der Basilika, festlich untermauert mit barocker Orgelmusik für zwei Orgeln. Danach ist Gelegenheit zum Mittagsgesbet, zum Picknick, zum Restaurantbesuch oder zu einer günstigen Pilgersuppe (Fr. 5.–) im Klosterhotel Kreuz. Anschliessend können die Wallfahrer und Pilgerinnen durch den unterirdischen Gang zum Gebet in die Gnadenkapelle hinabsteigen oder eine Tonbildschau über das Benediktinerkloster besuchen. Ausserdem laden drei Ausstellungen («Maria», «Kunst aus Klöstern», «Dichtkunst aus klösterlich-benediktinischem Geiste») zum Verweilen ein. Mit einer kleinen Gebetszeit mit Psalmen und einem abschliessenden Pilgersegen um 15 Uhr

schliesst der Wallfahrtstag in Mariastein. Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Tram Nr. 10 ab Basel SBB (Abfahrt 9.35 Uhr) bis Flüh, ab Flüh Postauto (Abfahrt 10.13 Uhr) nach Mariastein.



Pater Leonhard Sexauer,
Wallfahrtsleitung Mariastein

www.kloster-mariastein.ch
Tel: ++41 (0) 61 735 11 11

LESERBRIEFE

Margarethenstich,
schon wieder!

Artikel in der bz vom 26. Juni zum Thema Margarethenstich. «Bewilligung auf Vorrat für ein gescheitertes Tramprojekt.»

Es ist für mich, als Präsident des Referendumskomitees Margarethenstich, schon merkwürdig, dass das Thema in den regionalen Medien immer wieder auftaucht. Schliesslich haben die Stimmberechtigten des Kantons Basel-Landschaft das Projekt mit einer klaren Mehrheit von 57 Prozent abgelehnt. Dass der Bund nun grünes Licht für die Realisierung gibt, ist das eine. Denn das Bundes-Ja ist nur die logische Folge des Bewilligungsverfahrens. Dass aber die Regierung des Kantons Basel-Stadt das Bewilligungsgesuch beim Bund trotz der deutlichen Abfuhr aufrechterhalten hat, ist das andere. Es zeigt das mangelnde Demokratieverständnis der Basler Regierung.

Basel-Stadt stellt das Argument in den Raum, der Margarethenstich erlaube eine bessere, sprich schnellere Anbindung des Leimentals an den Bahnhof SBB (4½ Minuten Zeitersparnis). Nur, dieser Grund ist vorgeschoben. Wir haben vor der Abstimmung während dreier Monate auf den BLT-Linien 10/11 eine Umfrage durchgeführt. Resultat: Von 1'500 Befragten gaben 26 (!) Personen an, an den Bahnhof fahren zu wollen. Alle anderen nannten andere Destinationen wie Heuwaage, Theater, Barfüsserplatz resp. Bankenplatz. Wenn die Planer am Projekt festhalten wollen, sollten sie endlich eine offizielle Zählung vornehmen. Und vor allem sollten sie ihre «hidden agenda» auf den Tisch legen. Die Stimmberechtigten haben es nicht gerne, wenn sie merken, dass man sie mit dem Zückerchen «schneller zum Bahnhof» lockt, dieser Grund aber nicht sticht. Dafür lassen wir den historischen Margarethenhügel nicht verschandeln.

Fazit: Diese ÖV-Planung ist rückwärtsgerichtet und passt nicht ins 21. Jahrhundert, und sie berücksichtigt nicht die möglichen besseren Varianten. Wir werden nicht davor scheuen, ein zweites Mal das Referendum zu ergreifen.

Roger W. Moll-Almy, Alt-Landrat (FDP),
Präsident des Referendums-Komitees
Margarethenstich

REKLAME

EZB Entsorgungszentrum
061 755 50 30 • ezbag.ch

Jeden Samstag für Sie von
08:30 – 12:00 Uhr geöffnet!
Mo – Fr 07:00 – 12:00 / 13:00 – 17:00 Uhr

Andlauring 30, 4147 Aesch

REKLAME

Ein Sommerhit
in Mariastein!

Gemütlicher Grill und
Jazz mit den
Loamvalley Stompers
Samstag 13. Juli 2019
18 Uhr

Hotel Post Mariastein
(direkt neben der Kirche!)

Reservation: Tel. 061 731 10 22
Sponsoren: Moret-Brodmann AG
Heizungen, Sanitäre Anlagen / Raiffeisenbank Birsig / Castioni Parkett AG / Carrosserie Heinis AG / Burri Forst Fällarbeiten / Elsener Motors AG / Kaufmann Wine & Drinks / Metzgerei Schaad / Domuterra AG Immobilien
www.loamvalley.ch

1377329

Aktuelle Bücher aus dem Reinhardt Verlag

reinhardt
www.reinhardt.ch

POLITIK

BDP, CVP, EVP UND GLP

Gemeinsame Listenverbindung für die Nationalratswahlen vom 20. Oktober



Die Baselbieter Mitteparteien BDP, CVP, EVP und glp gehen für die Nationalratswahlen 2019 eine gemeinsame Listenverbindung ein. Die Unterzeichnung der Vereinbarung wurde heute Vormittag durch die Präsidien bzw. deren Vertretung vorgenommen.

Ziel der gemeinsamen Listenverbindung zwischen den vier Mitteparteien ist, sich gegenseitig nach Möglichkeiten im Nationalratswahlkampf zu unterstützen und zwei Nationalratssitze für die Mitte zu gewinnen.

Die Präsidien:

Marc Bürgi, BDP Basel-Landschaft
 Silvio Fareri, CVP Basel-Landschaft
 Martin Geiser, EVP Baselland
 Thomas Tribelhorn-Jörg,
 grünliberale Basel-Landschaft

LESERBRIEFE

VERLÄNGERUNG LANGMATTSTRASSE NEIN

Einzigiger ebener Spaziergang für APH Dreilinden Bewohner

Unsere betagte Mutter lebt schon einige Jahre im APH Dreilinden. Es ist immer wieder eine grosse Freude für sie und die Betreuenden, wenn sie im Rollstuhl über den heute ebenen, unbefahrenen Spaziergang der Langgasse bis zum Grenzweg und zurück dem Ufer des Mar-

bachs entlang gestossen wird – und dies zu jeder Jahreszeit. Dabei kann sie die Natur in unmittelbarer Nähe des APH Dreilinden geniessen. Noch selbstständige, mobile Mitbewohner des Dreilinden und auch andere Spaziergänger mit Rollator oder im Rollstuhl Fahrende begeben sich regelmässig alleine oder mit Begleitern auf diesen ebenen, steigungsfreien Rundgang. Dieser wunderschöne, naturbelassene, einzige stufenfreie Spaziergang würde mit der Verlängerung der Langmattstrasse an zwei Stellen unterbrochen und damit vernichtet.

Marianne Billo-Degen, Oberwil

Verlängerung Langmattstrasse

In Ergänzung zum Leserbrief von Diana Marku aus Therwil (BiBo vom 27. Juni) sei hier eine handgefertigte Fotomontage wiedergegeben, gefertigt aus Bildmaterial aus dem Vorschlag an den Landrat vom 5. Juni 2018: Situations-Bild und Plan des vom Landrat abgelehnten Strassenprojektes.



Daraus geht klar hervor: Die Strasse durchschneidet das intakte Naherholungsgebiet, weshalb die Oberwiler sie schon mehrmals ablehnten.

Aus unserer Wohnung sehen wir die vielfältige Nutzung des Gebietes, sei es durch Spaziergänger, Jogger, Hundehalter, Familien, Kita-Kinder, Velofahrer, Altersheimbewohner. Niemand wünscht sich diese Strasse mit täglich 9000 Fahrzeugen, auch wir nicht!

Dem überparteilichen Komitee – mit erfolgreichem Referendum gegen den Eintrag der Strasse in den Richtplan – ist vollumfänglich beizupflichten: «Eine Verlängerung der Langmattstrasse löst kein Verkehrsproblem, zerschneidet aber Kulturland und einen schönen und sicheren Fuss- und Veloweg, bringt mehr Lärm für Anwohnerinnen und Anwohner und verhandelt ein wichtiges Naherholungsgebiet.»

Annemarie und Ruedi Renold, Oberwil

SCHULE

SEKUNDARSCHULE THERWIL

Verabschiedungen

Auf Ende des Schuljahres verabschieden wir die folgenden Lehrpersonen: **Philipp Vogel**, seit 2010 an unserer Schule, hat im Leistungszug A unterrichtet und als Klassenlehrer seine Schülerinnen und Schüler unterstützt auf ihrem Weg zu einem erfolgreichen Schulabschluss. Als Fachlehrer für Berufswahlunterricht hat er sie begleitet bei der Suche nach einer guten Anschlusslösung.

Er wechselt in die TimeOut-Schule, in der er in den letzten Jahren bereits mit einem Teilpensum angestellt war.

Carmen Heuri arbeitet seit 2011 als ISF-Lehrerin. Dank ihrer Unterstützung konnten Schülerinnen und Schüler mit besonderen Bedürfnissen die Schule erfolgreich abschliessen.

Matthias Pajor hat als Stellvertreter bei uns begonnen, im letzten Jahr war er auch als Klassenlehrer im Leistungszug A tätig.

Wir danken allen für ihr Engagement und ihren Einsatz und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg.

An unserer traditionellen Schlussfeier verabschiedeten wir am Donnerstag, 27. Juni, unsere 3. Klassen.

Das neue Schuljahr beginnt für alle Schülerinnen und Schüler am **12. August um 9 Uhr** auf dem Pausenhof Kl.

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern, Eltern, Lehrpersonen und Mitarbeitenden einen schönen und erholsamen Sommer.

Die Schulleitung

Aktuelle Bücher
 aus dem Verlag
**Friedrich
 Reinhardt**
www.reinhardt.ch

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Hinteres Leimental

(Oberwil, Therwil, Ettingen, Biel-Benken, Bättwil, Flüh, Hofstetten, Mariastein, Metzleren, Burg)

Bei Notfällen ausserhalb der regulären Sprechstundenzeiten melden Sie sich bitte zuerst bei Ihrem Hausarzt. Sollte dieser nicht erreichbar sein, erfahren Sie über die **Medizinische Notrufzentrale** unter der Telefonnummer **061 261 15 15**, wer aktuell für den Notfalldienst zuständig ist. In lebensbedrohlichen Situationen alarmieren Sie direkt die **Sanität** unter der Telefonnummer **144**.

Ihre Hausärztinnen und -ärzte des Hinteren Leimentals

DIES UND DAS

BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION

Kommunale Abfallstatistik Kanton Basel-Landschaft 2018



BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION

Die 86 Baselbieter Gemeinden haben im Jahr 2018 rund 91'000 Tonnen Siedlungsabfälle gesammelt und der Verwertung respektive der Entsorgung zugeführt. Im Durchschnitt entspricht dies rund 315 Kilogramm Abfall pro Person und Jahr. Im Vergleich zum Vorjahr hat die in den Gemeinden gesammelte Abfallmenge leicht abgenommen. Mehr als die Hälfte der Siedlungsabfälle wurde stofflich verwertet. Die restliche Menge wurde unter Energiegewinnung in der Kehrichtverbrennungsanlage (KVA) Basel verbrannt.

Die durch die Baselbieter Gemeinden gesammelte Abfallmenge ist in den letzten zehn Jahren rückläufig. Dafür verantwortlich ist nicht ein effektiver Rückgang der Abfallmenge, sondern in erster Linie ein geändertes Entsorgungsverhalten der Bevölkerung. Der starke Trend zur Entsorgung von Wertstoffen und Sperrgut via zentrale, privatwirtschaftliche Entsorgungszentren hält an. Die so entsorgten Abfälle werden durch die kommunale Abfallstatistik nicht erfasst.

Die Sammlung und Bewirtschaftung der Siedlungsabfälle fällt in den Zuständigkeitsbereich der Gemeinden. Die Baselbieter Gemeinden haben im Jahr 2018 rund 91'000 Tonnen Siedlungsab-

fälle gesammelt. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Sammelmenge um 309 Tonnen zurückgegangen. Pro Person ergibt das eine Abfallmenge von rund 315 Kilogramm. Im Vergleich zum Jahr 2017 hat die Abfallmenge pro Kopf um zwei Kilogramm abgenommen.

Der Kehricht aus dem Kanton Basel-Landschaft wird in der Kehrichtverbrennungsanlage Basel verbrannt. Die separat gesammelten Wertstoffe werden verwertet. Etwas mehr als die Hälfte der kommunal gesammelten Abfälle gelangt in die Wiederverwertung. Die Recyclingquote liegt bei 51,9 Prozent.

Die separat gesammelten Wertstoffmengen unterliegen jährlichen Schwankungen. Seit einigen Jahren rückläufig sind die Mengen an Papier und Karton (gemeinsame Erfassung) sowie Glas. Im Jahr 2018 sind hingegen die Mengen von Metallen, Ölen und Textilien sowie den biogenen Abfällen gestiegen.

Durch die Verwertung der Wertstoffe wird der Ressourcenkreislauf geschlossen und wertvolle Rohstoffe werden geschont. Der «beste» Abfall ist aber nicht der stofflich verwertete, sondern derjenige, welcher gar nicht anfällt. Der Schlüssel zur Reduktion der Abfallmenge und zur Abfallvermeidung ist ein bewusstes Konsumverhalten. Im Alltag lassen sich mit wenig Aufwand viele Abfälle vermeiden, indem zum Beispiel Produkte möglichst lange genutzt im Kreislauf gehalten werden.

Weitere Infos zum Thema Abfall/Abfallanlagen finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Umweltschutz und Energie des Kantons Basel-Landschaft.

REKLAME



Fahrplanänderung zwischen Aesch und Laufen/Delémont.



Bahnersatzbusse zwischen Aesch und Laufen/Delémont jeweils von 21 bis 1 Uhr.

- Montag, 8. Juli, bis Donnerstag, 11. Juli 2019
- Montag, 15. Juli, bis Donnerstag, 18. Juli 2019
- Sonntag, 21. Juli, bis Donnerstag, 25. Juli 2019

Wir erneuern die Bahnanlagen im Laufental, damit Sie auch in Zukunft sicher und pünktlich unterwegs sind. Bitte prüfen Sie Ihre Verbindungen im Online-Fahrplan auf sbb.ch oder in der App **SBB Mobile**.

VERANSTALTUNGEN

GRENZÜBERSCHREITENDE ZUSAMMENARBEIT

Naturschutzaktion Neophyten



Exotische Pflanzenarten, die sich schnell ausbreiten – die invasiven Neophyten – verdrängen die angestammte Vegetation, bedrohen die Biodiversität und können grosse Schäden an Infrastruktur und Gesundheit verursachen. Darum ist eine Bekämpfung notwendig. Seit 2017 wird die Bekämpfung im Leimental über die Gemeinde-, Kantons- und Landesgrenzen hinaus organisiert. In dem Projekt «Neophytenbekämpfung im Leimental» arbeiten sämtliche Gemeinden zwischen Wolschwiller und Burg i.L. bis nach Binningen und Allschwil zusammen. Dieses Projekt ist in dieser grenzüberschreitenden Art einzigartig in Europa.

Zum ersten Mal findet am **Samstag, 6. Juli**, ein gemeinsam organisierter interkommunaler Arbeitstag statt. Die Bevölkerung der Leimentaler Gemeinden in Frankreich und der Schweiz ist eingeladen, tatkräftig mitzuhelfen. Es werden invasive Neophyten an verschiedenen Standorten im Leimental bekämpft.

Treffpunkte:
Binningen: 8.10 Uhr, Tramstation Dorenbach (Abfahrt 8.15 Uhr mit Tram Nr. 10) oder 9 Uhr direkt bei der Gemeindeverwaltung (Mairie) Leymen.

Biel-Benken, Bottmingen, Therwil: 8.30 Uhr bei der jeweiligen Gemeindeverwaltung oder 9 Uhr direkt bei der Gemeindeverwaltung (Mairie) Leymen. **Ettingen, Oberwil:** 9 Uhr bei der Gemeindeverwaltung Leymen.

- **9 Uhr:** Begrüssung und Einteilung bei der Mairie Leymen.
- **9.30–12.30 Uhr:** Arbeiten an den diversen Einsatzorten.
- **13 Uhr:** Mittagessen (offeriert, Anmeldung Mittagessen bis 1. Juli an Mairie de Leymen, Telefon +33 389 68 51 37 oder per E-Mail an secretariat@mairie-leymen.fr)

Bringen Sie geeignete Kleidung (lange Ärmel und Hosen), Stiefel oder Wanderschuhe sowie Handschuhe mit. Denken Sie an Ihren Pass oder Identitätskarte.

Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme!

Region Leimental Plus und Trinationaler Eurodistrict Basel

Die 15 beteiligten Gemeinden: Allschwil, Biel-Benken, Biederthal, Binningen, Bottmingen, Burg, Ettingen, Hofstetten-Flüh, Leymen, Liebenschwiller, Oberwil, Rodersdorf, Therwil, Witterswil, Wolschwiller

Weitere Infos auf www.neobiota.bl.ch

KURSE

SLRG OBERWIL

Neue Kurse ab August

Die SLRG Oberwil führt im Hallenbad Hüslimatt im August wieder diverse Kurse durch: einen Delfinkurs für Anfänger und einen BLS-AED-Komplettkurs. Es hat noch freie Plätze.

DELFINKURS FÜR ANFÄNGER

Für Personen, die gerne schwimmen und den Delfinstil in den Grundzügen erlernen möchten.

Ab Montag, 12. August, 20.30 Uhr Hallenbad Oberwil
 7 x, jeweils 20.30–21.30 Uhr, Fr. 110.– (inkl. Hallenbadeintritte)
 Erwachsene ab 16 Jahren

BLS-AED-KOMPLETTKURS

Dieser Kurs vermittelt die Technik der Herz-Lungen-Wiederbelebung. Nach diesem Kurs besitzen die Teilnehmer die BLS-AED-Ausbildung. BLS-AED: Basic-Life-Support – Automatisierter Externer Defibrillator.

Mittwoch, 28. August und Mittwoch, 4. September Wehrinhalte, Aula, Oberwil
 2 x, 19–21.30 Uhr, Fr. 150.–
 Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren

Auskunft: slrgoberwil.kurse@gmx.ch
 Kursanmeldung: www.slrg.ch/oberwil

DIES UND DAS

TAGESFAMILIEN

Meldepflicht für private Tagesfamilien

Wer einer Arbeit als Tageseltern/Tagesfamilie nachgeht, ist verpflichtet, dies gegenüber der Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) zu melden.

Eine Meldepflicht besteht,

- wenn die Betreuung gegen Bezahlung erfolgt,
- das Kind unter zwölf Jahre alt ist und
- die Betreuung auswärts (bei den Tageseltern) erfolgt.

Nicht meldepflichtig ist die Betreuung durch nahe Verwandte, z. B. durch Grosseltern.

Gemäss Art. 12 Abs. 2 und Art. 5 der Pflegekinderverordnung (PAVO) dürfen Tageseltern (analog Pflegeeltern) Tages-

kinder nur aufnehmen, wenn sie und ihre Hausgenossen nach Persönlichkeit, Gesundheit und erzieherischer Eignung sowie nach den Wohnverhältnissen für gute Pflege, Erziehung und Ausbildung des Kindes Gewähr bieten und das Wohl anderer in der Tagesfamilie lebender Kinder nicht gefährdet wird. Für die Aufsicht ist die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) zuständig.

Selbstständige Tageseltern/Tagesfamilien sind gebeten, sich direkt bei der KESB Leimental zu melden.

Für Fragen steht Ihnen ebenfalls die KESB zur Verfügung: KESB Leimental, Curt Goetz-Strasse 2, 4102 Binningen, Tel. 061 599 85 20, E-Mail: leimental@kesb-bl.ch



GENIESSEN SIE DEN SOMMER

REKLAME

Aktion

Aus Liebe zum Dorf und zum Portemonnaie.

Montag, 1.7. bis Samstag, 6.7.19

 <p>VOLG PANACHÉ Dose, 6 x 50 cl</p> <p>-31% 3.90 statt 5.70</p>	 <p>-25% 7.40 statt 9.90</p> <p>WERNLI BISCUITS div. Sorten, z.B. Jura Waffel, 3 x 250 g</p>	 <p>-20% 6.80 statt 8.50</p> <p>ZWEIFEL CHIPS XXL Paprika oder Nature, 380 g</p>	 <p>-25% 8.95 statt 11.95</p> <p>FRISCO EXTRÊME CORNETS div. Sorten, z.B. Erdbeer/Vanille, 6er-Pack</p>
 <p>-23% 8.95 statt 11.75</p> <p>BARILLA TEIGWAREN div. Sorten, z.B. Spaghetti n.5, 5 x 500 g</p>	 <p>-20% 14.95 statt 18.80</p> <p>MÉDAILLE D'OR KAFFEE div. Sorten, z.B. Bohnen, 2 x 500 g</p>	 <p>-32% 9.30 statt 13.80</p> <p>COCA-COLA 6 x 1.5 l</p>	 <p>-24% 2.20 statt 2.90</p> <p>CHIQUITA BANANEN Herkunft siehe Etikette, kg</p>
 <p>-20% 9.50 statt 11.90</p> <p>CINZANO PROSECCO DOC 75 cl</p>	 <p>-20% 4.20 statt 5.30</p> <p>FELIX div. Sorten, z.B. Countryside Sensations, Fleisch, 1 kg</p>	 <p>-20% 16.80 statt 21.20</p> <p>PRE-WASH FLECKENTFERNER div. Sorten, z.B. Pumpspray, 2 x 500 ml</p>	 <p>-39% 15.50 statt 25.50</p> <p>ENERGIZER BATTERIEN div. Sorten, z.B. Max LR06 AA, 8 Stück + 4 gratis</p>
 <p>-25% 1.75 statt 2.35</p> <p>LATTESSO div. Sorten, z.B. Macchiato, 250 ml</p>	 <p>-29% 1.20 statt 1.70</p> <p>EISBERGSALAT Schweiz, Stück</p>	 <p>-20% 3.90 statt 4.90</p> <p>GORGONZOLA SELEZIONE REALE 45% F.I.T. 200 g</p>	 <p>-23% 1.95 statt 2.55</p> <p>AGRI NATURA DELIKATESS-FLEISCHKÄSE geschnitten, 100 g</p>
 <p>6.50 statt 7.65</p> <p>KNOPPERS MILCH-HASELNUSS-SCHNITTE Big Spender, 15 x 25 g</p>	 <p>8.50 statt 10.05</p> <p>BARILLA SAUCEN div. Sorten, z.B. Basilico, 3 x 400 g</p>	 <p>9.30 statt 10.95</p> <p>RED BULL 6 x 250 ml</p>	 <p>6.90 statt 9.–</p> <p>VOLG ICE TEA LEMON 6 x 1.5 l</p>
 <p>9.50 statt 13.95</p> <p>RIOJA DOCA RESERVA Ursa Mayor, Spanien, 75 cl, 2015</p>	 <p>28.60 statt 36.60</p> <p>GILLETTE div. Sorten, z.B. Mach3 Turbo, Klingen, 12 Stück</p>	 <p>19.95 statt 36.65</p> <p>FINISH div. Sorten, z.B. Quantum, Tabs, 54 WG</p>	 <p>14.90 statt 21.–</p> <p>CORAL div. Sorten, z.B. optimal color, flüssig, 2 x 25 WG</p>

Folgende Wochenhits sind in kleineren Volg-Läden evtl. nicht erhältlich. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Volg

frisch und fründlich

Ihre Anzeigetarife finden Sie auf unserer Webseite: www.bibo.ch

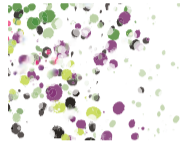
WIR GRATULIEREN HERZLICH ZUR BESTANDENEN ABSCHLUSSPRÜFUNG

Herzliche Gratulation zum erfolgreichen Lehrabschluss

Stefan Schweizer
Pascal Lehmann
Gärtner EFZ
Garten- und Landschaftsbau

Michael Kromer
Kaufmann EFZ

Das Team von Salathé Rentzel
Gartenkultur gratuliert herzlichst.



**SALATHÉ
RENTZEL**
Gartenkultur

Salathé Rentzel Gartenkultur AG
Bahnhofstrasse 4, 4104 Oberwil
T 061 406 94 11, info@salathe-rentzel.ch
www.salathe-rentzel.ch



Wir gratulieren Julian Heinis und Piet Muller
herzlich zum erfolgreichen Abschluss ihrer Lehre
als Landschaftsgärtner EFZ!

Alabor

Alabor Gartenbau AG
4102 Binningen, 061 425 93 93
www.alabor-ag.ch

Liebe Rahel



Wir gratulieren dir herzlich
zur bestandenen
Abschlussprüfung als

Drogistin

drogerie **Schlöpfer**

Hauptstrasse 39, 4104 Oberwil
Tel. 061 401 34 50

Das ganze Team der
Dorf Drogerie Eichenberger
gratuliert
Claudine Roulet
zum erfolgreichen Lehrabschluss als
Drogistin EFZ
und wünscht viel Glück
auf ihrem weiteren Lebensweg!



DORF
DROGERIE
EICHENBERGER

www.drogerie-eichenberger.ch

Lieber Dominik

Das ganze Allemann-Team gratuliert
Dir ganz herzlich zur erfolgreich
bestandenen Lehrabschlussprüfung
Zierpflanzengärtner EFZ.



**Dominik
Sattelen**

**Allemann
gärtnerei**
Berenstrasse, 4108 Würenwil
www.gaelmann.ch



DREILINDEN
leben und wohnen im Alter

Herzliche Gratulation

Wir gratulieren den Lernenden aus den Fachbereichen Betreuung & Pflege und Facility Management zum erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute.



Fachfrau Gesundheit EFZ:

Fachfrau Gesundheit EFZ:

Koch EFZ:

Fachmann Betriebsunterhalt EFZ:

Mirjeta Kalludra

Melina Sgouridis

Robert Kaiser

Matin Haidarzade

Den Berufsbildenden sprechen wir ein grosses Dankeschön
für ihren Einsatz aus.

DREILINDEN leben und wohnen im Alter, Langegasse 61, 4104 Oberwil
Tel. 061 406 96 96 / www.drei-linden.ch

**Kantonsspital
Baselland**
ganz nah

Wir gratulieren

ZUR ERFOLGREICH BESTANDENEN
LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG!

Assistent/-in Gesundheit und Soziales (AGS)

Patrick De Assuncao Freitas, Laufen
Jana Anna-Maria Salvisberg, Bruderholz

Fachfrau/-mann Gesundheit (FaGe)

Nadine Biemann, Liestal
Sophie Elena Bossard, Liestal
Rita Marques Cardoso, Bruderholz
Swetlana Flury, Laufen
Carmen Güdel, Liestal
Nevena Jeremic, Laufen
Sanah Khan, Bruderholz
Saskia Julia Lüönd, Liestal
Sven Jan Matthijssen, Bruderholz
Bernadette Müller, Bruderholz
Andrina Rechsteiner, Liestal
Sari Regenass, Liestal
Alina Giulia Reichen, Bruderholz
Nina Claudia Reinalter, Liestal
Sina Alena Schaub, Liestal
Vanessa Verena Schmidlin, Laufen
Melanie Maeva Schulz, Laufen
Luana Lea Servadei, Liestal
Sarah Weissenberger, Bruderholz

Kauffrau/-mann

Sarah Jenny Gisler, Liestal
Chantal Hügli, Bruderholz
Michèle Schaffner, Bruderholz
Rahel Schaub, Liestal

Diätköchin/Diätkoch

Sinja Jermann, Bruderholz
Anela Kadribasic, Liestal

Köchin/Koch

Jonathan Caicedo, Liestal
Sara Meier, Bruderholz
Arel Senkaya, Bruderholz

Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt

Alain Wyser, Bruderholz

Fachfrau/-mann Hauswirtschaft

Tanja Bartl, Laufen
Asok Kanthaiiah, Liestal

Nachholbildung FaGe

Regula Kamber, Laufen

Nachholbildung Betriebsunterhalt

Nehat Daku, Bruderholz

www.ksbl.ch

PASTORALRAUM LEIMENTAL



VERANSTALTUNG

Paar- und Familienferien im Schwarzwald

Die Ehe- und Partnerschaftsberatung bietet vom 6. bis 11. Oktober Paar- und Familienferien im Schwarzwald an. Vormittags gibt es für die Erwachsenen die Möglichkeit, an verschiedenen Themen zu arbeiten...

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE OBERWIL



Röm.-kath. Pfarramt St. Peter und Paul 4104 Oberwil

GOTTESDIENSTE UND INFORMATIONEN

Änderung der Gottesdienstzeiten

Bitte beachten Sie, dass während der Sommerferien die Gottesdienste am Sonntag um 9.30 Uhr ausfallen.

Bitte beachten Sie

Während der Sommerferien findet am Mittwoch kein Morgengebet und am Freitag keine Anbetungsstunde statt.

Sommerlager Blauring Oberwil

Lesen Sie diesen Bericht auf der Gemeindegeseite Oberwil unter Vereinen.

Herzliche Gratulation

Am 2. Juli darf Dorli Amrein ihren 80. Geburtstag feiern. Das glaubt man ja kaum! Seit Jahren und bis heute ist Dorli in unserer Pfarrei äusserst aktiv. Nicht nur ist sie aktive Sängerin unseres Kirchenchors...

Taufelternabend

Am Mittwoch, 10. Juli, um 20 Uhr im Pfarrhaus.

Die nächste Wanderung der Pfarrei

findet am Donnerstag, 11. Juli, statt. Nähere Auskunft erhalten Sie bei H. Meier, Tel. 061 401 11 15.

Abwesenheit

Unser Gemeindeleiter Bernhard Engeler ist vom 16. bis 29. Juli in den Ferien. Für seelsorgliche Angelegenheiten in dieser Zeit ist unser leitender Priester Heinz Warnebold zuständig, Tel. 061 401 34 12.

Öffnungszeiten des Sekretariats

Vom 25. Juni bis 8. Juli, ist das Sekretariat geschlossen. Für den Rest der Sommerferien, vom 9. Juli bis 12. August, ist das Sekretariat nur morgens von 8 bis 12 Uhr besetzt.

Sonntagstisch, 21. Juli

Otti und Rosmarie Burkhardt laden ganz herzlich zum nächsten Sonntagstisch ein.

Taufe

Durch das Sakrament der Taufe in unsere Kirche aufgenommen wurde: Pawel Kurt Kunzmann, Sohn des Rico Kunzmann und der Urszula Brykczynska. Wir wünschen den Eltern viel Freude mit ihrem Kind und Gottes Segen.

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE THERWIL/BIEL-BENKEN



MITTEILUNGEN

Sommerpause beim Donnschtigstisch

Wir begrüßen Sie gerne wieder am Donnerstag, 15. August. Anouk Battefeld

EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE OBERWIL-THERWIL-ETTINGEN



SENIORENACHMITTAG

Rückblick Seniorenausflug Colmar und Singnachmittag im Guggelchörli



Wir laden Sie herzlich zum Seniorennachmittag in den Sommerferien am Mittwoch, 17. Juli, um 14.30 Uhr, im Guggel in Therwil ein. Der Rückblick auf den Seniorenausflug nach Colmar gehört dieses Mal auch zum Programm Guggelchörli dazu. Danach bleibt genügend Zeit, um miteinander zu singen.

ÖFFNUNGSZEITEN

Öffnungszeiten Verwaltung / Sekretariat

Während der Sommerferien ist das Sekretariat der Reformierten Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen jeweils Montag bis Freitag, 9 bis 12 Uhr, geöffnet. Wir wünschen Ihnen schöne, erholsame Sommerferien. Christina Frühwirth, Leiterin Administration

REFORMIERTE KIRCHEN

BINNINGEN-BOTTMINGEN

Amtswoche vom 7. bis 13. Juli Pfarrerin Barbara Jansen, Tel. 079 361 57 35 Sonntag, 7. Juli 9.30 Kirche Bottmingen Gottesdienst; Pfarrerin Barbara Jansen 11.00 St. Margarethenkirche Taufgottesdienst; Pfarrerin Stéph Zwicky Vicente Dienstag, 9. Juli 12.00 Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren. Dienstags und freitags, 12 Uhr im Saal der Kirchgemeinde...

OBERWIL-THERWIL-ETTINGEN

E-Mail: info@ref-kirche-ote.ch www.ref-kirche-ote.ch Samstag, 6. Juli 10.30 Drei Linden Oberwil Gottesdienst im Alters- und Pflegeheim

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE ETTINGEN



MITTEILUNGEN

Vorsorgemappe aus kath. Sicht



Vielleicht haben Sie sich auch schon Gedanken gemacht, sich mit dem Thema Testament auseinandersetzen. Für nicht wenige Menschen ist es ein Tabuthema, für andere eine Herausforderung mit vielen Fragen und Schwierigkeiten. Die Vorsorgemappe könnte dabei eine Hilfe sein. Ein Ansichtsexemplar liegt im Pfarrbüro auf, das Sie gerne durchblättern können. Die Vorsorgemappe macht Sie auf die verschiedenen Bereiche aufmerksam, die es in Zusammenhang mit Unfall, Krankheit und Todesfall zu bedenken gibt. In einem handlichen Ordner finden Sie Merkblätter und Vorlagen zu folgenden Themen: Vollmachten, Vorsorgeauftrag, Patientenverfügung, Todesfall und Nachlassplanung.

Bestellmöglichkeit: Hörservice: Telefon 043 501 22 33 E-Mail: info@radiomaria.ch Webseite: www.radiomaria.ch/shop

Die Vorsorgemappe wird gegen Spende abgegeben.

KIRCHENZETTEL

Sonntag, 7. Juli 10.00 Rekizet Ettingen Gottesdienst mit Pfarrerin Lea Meier Kollekte: Deutschkurs für Frauen Veranstaltungen der Reformierten Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen Die wöchentlichen Veranstaltungen finden während der Schulferien nicht statt. Angebote für Asylbewerbende und Flüchtlinge aus den Gemeinden Oberwil-Therwil-Ettingen Die wöchentlichen Veranstaltungen finden während der Schulferien nicht statt.

BIEL-BENKEN

Kirchgasse 4, 4105 Biel-Benken www.ref-bb.ch Sekretariat: Di-Do 8.30-11.30 Uhr Milvia Romano Telefon 061 723 81 40 sekretariat@ref-bb.ch Pfarramt: Pfarrer Nico Rubeli Telefon 061 723 81 41 nico.rubeli@ref-bb.ch Vermietung Begegnungszentrum: Telefon 077 463 58 01

Sonntag, 7. Juli

10.00 Gottesdienst, Pfarrerin Nicole Häfeli Weitere Anlässe Ökumenisches Morgengebet Montag um 8.15 Uhr, Dorfkirche Sommer im Pfarramt Im Juli bis am 11. August 2019 ist unser Dorfpfarrer Nico Rubeli weg. Für Beerdigungen und Nottfälle rufen Sie bitte an: vom 1. bis 27. Juli 2019: Pfarrerin Kim Marie, Telefon 078 965 08 57 vom 29. Juli bis 10. August: Pfarrerin Nicole Häfeli, Telefon 079 640 99 57

Das Sekretariat ist vom 15. Juli bis 3. August ferienhalber nicht besetzt.

Vielen Dank für Ihre Kenntnisnahme.

Wir wünschen Ihnen ganz schöne und erholsame Sommerferien. Milvia Romano

SOLOTHURNISCHES LEIMENTAL

Buttiweg 28, 4112 Flüh Sekretariat: 061 731 38 86 (Di-Do 8.30-11.30 Uhr) E-Mail: kontakt@kgleimental.ch www.kgleimental.ch Sonntag, 7. Juli 10.00 Gottesdienst, Pfarrer Michael Brunner

CHRISTKATHOLISCH

BIRSIGTAL (THERWIL)

Schönenbuchstrasse 8, 4123 Allschwil www.christkatholisch.ch/birsigtal Seelsorge: Pfrn. Liza und Pfr. Thomas Zellmeyer, Telefon 061 483 92 25 Sekretariat: Barbara Blättler und Jermaine Sprosse, Telefon 061 481 22 22 E-Mail: birsigtal@christkatholisch.ch Website: christkatholisch.ch/birsigtal

Sonntag, 7. Juli 9.30 Eucharistiefeier in der Alten Dorfkirche Allschwil

FREIKIRCHEN

FREIE EVANGELISCHE GEMEINDE LEIMENTAL

Mühlmattstrasse 35b, 4104 Oberwil (Fiat-Garage 'Itamar', gegenüber Coop Megastore, zwischen Oberwil und Therwil) www.feg-leimental.ch Pfarrer: Dick Leuvenink, Bärenweg 14, 4153 Reinach, Tel. 061 599 53 24 E-Mail: pfarrer@feg-leimental.ch

Sonntag, 7. Juli 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl

Während der Gottesdienste werden Kinderhort und Kids-Treff angeboten. Amelii und Jungscharen finden 14-tägig unter der Woche statt. Das Monatsprogramm (TIP) und weitere Informationen zur Kirchgemeinde können Sie anfordern.

BERICHT

Kirchgemeindeversammlung vom 24. Juni

Kirchenratspräsidentin Judith Stöcklin begrüßte bei hochsommerlichen Temperaturen 20 Stimmberechtigte und zwei Gäste zur Kirchgemeindeversammlung. Die Finanzverantwortliche, Nicole Schaub, erläuterte die Jahresrechnung 2018, die einen Aufwand von rund Fr. 625'600.- und einen Ertrag von Fr. 620'689.- aufweist, und somit einen Mehraufwand von rund Fr. 5000.-. Nicole Schaub kommentierte die Rechnung und begründete Abweichungen zum Budget. Die Stimmberechtigten folgten der Empfehlung der Rechnungsprüfungskommission und genehmigten die Jahresrechnung 2018 einstimmig. Im Frühjahr erlies der Landeskirchenrat eine Weisung betreffend Kollektivunterschrift für Banküberweisungen, welche vom Kirchgemeinderat umgesetzt wurde. Neu muss die RPK auch jährlich die Unterschriftenregelung festhalten und auf Abweichungen prüfen. Pfarrer Roger Schmidlin berichtete über die Entwicklung des neu errichteten Pastoralraums Leimental seit dem 10. Februar 2019. Die Strategieggruppe hat sich schon intensiv mit den diakonischen Aktivitäten unserer Pfarreien auseinandergesetzt. Ein umfassendes Handout dazu wurde an der ersten Pastoralraumkonferenz vom 9. Mai vorgestellt. Ab August wird es im Birsigtal-Boten zwei zusätzliche Spalten für Informationen des Pastoralraumes Leimental geben; so können Aktivitäten aller Pfarreien beworben werden unter dem gemeinsamen Signet. Unser Pfarrblatt KIRCHE heute erscheint ab August nur noch alle zwei Wochen; dann wird Ettingen vier Spalten zur Verfügung haben. Nach angeregter Diskussion diverser Fragen unter Traktandum 'Verschiedenes' schloss die Versammlung um 20.30 Uhr. Beim nachfolgenden Apéro konnten die Besucher sich im gemütlichen Rahmen weiter austauschen. J. Stöcklin, Präsidentin

Über Radio Maria

Radio Maria überträgt täglich Gottesdienste, christliche Anlässe oder Konferenzen. In den Radio- und Fernsehstudios produzieren wir in Zusammenarbeit mit Referenten aus Kirche, Politik und Wirtschaft Sendungen, um die Hörerinnen und Hörer auf ihrem Glaubensweg zu begleiten. Diese können Sie jederzeit auf der Webseite nachhören. Zudem finden Sie dort unser Online-Fürbittbuch, wo Sie Ihre Anliegen eintragen können. Mehrere Tausend Personen beten täglich am Radio dafür.

Mehr Infos unter www.radiomaria.ch

Goldene Hochzeit

Am Samstag, 7. September, um 15 Uhr, lädt Bischof Felix Gmür alle Paare des Bistums Basel, welche dieses Jahr ihren 50. Hochzeitstag feiern zum Festgottesdienst in der Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn ein. Er freut sich, bei anschließendem Kaffee und Kuchen den Paaren auch persönlich zu begegnen. Anmeldung bitte bis 23. August an die Bischöfliche Kanzlei, Baselstr. 58, Postfach, 4502 Solothurn, Tel. 032 625 58 41, E-Mail: kanzlei@bistum-basel.ch.

Ministrantenlager



Die Ministranten weilen vom 29. Juni bis 6. Juli im Lager. Anlässlich der Lagerrückkehr feiern wir den Gottesdienst am Samstag, 6. Juli, ausnahmsweise um 16 Uhr. Alle Eltern sind zum gemeinsamen Lager-Abschluss-Gottesdienst herzlich eingeladen. Anschließend wird ein Apéro serviert. Wir wünschen den Minis gute Reise, eine fröhliche Zeit und schönes Wetter.

REGIONALE VEREINE

Ärzteverein Leimental

Kontakt: Dr. med. Paul Ruff, Lindenrain 5, 4104 Oberwil, Tel. 061 402 05 05

Blauring Binningen-Bottmingen

Alle Mädchen im Alter von 9 bis 15 Jahren sind herzlich willkommen. Jeden zweiten Samstag von 14 bis 17 Uhr treffen wir uns bei den Blauringräumen neben der katholischen Kirche in Binningen. *Kontakt:* Svenia Ruch, Horburgstrasse 35, 4057 Basel, Tel. 061 222 24 67/079 630 74 71

Chor-Gemeinschaft der reformierten Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen

Kontakt: Renate Egger, Tel. 061 721 16 49. *Proben:* Mo 20–21.45 Uhr, Kirchgemeindehaus zum Güggele, Hinterkirchweg 23 in Therwil

Elternbildung Leimental

Die Elternbildung unterstützt und begleitet Familien und familienähnliche Lebensgemeinschaften von Müttern, Vätern und anderen Erwachsenen, welche eine erzieherische Aufgabe wahrnehmen. Wir bieten: Eltern-Kindgruppen, Vorträge, Workshops, Führungen, Kreativ- und Bastelkurse. Babysitterkurse des Schweizerischen Roten Kreuzes. *Kontakt:* Corinne Steiner, Tel. 061 712 31 12, E-Mail: sekretariat@ebil.ch, www.ebil.ch

Freie Evangelische Gemeinde Leimental

Mühleamtstrasse 35b, 4104 Oberwil (Fiat-Garage-«ltamcar», gegenüber Coop Megastore, zwischen Oberwil und Therwil). Aktuelles Programm siehe BiBo-Kirchenzettel oder www.feg-leimental.ch. Pfarrer Dick Leuvenink, Bärenweg 14, 4153 Reinach, Tel. 061 723 05 41, E-Mail: pfarrer@feg-leimental.ch. Jugendgruppe: www.ljghthouse.ch

Hauseigentümergebiet (HEV)**Binningen-Bottmingen-Oberwil**

Geschäftsstelle: c/o Trifortis GmbH Immobilienreuhand, Mühlegasse 6, 4104 Oberwil. Mo–Fr, 8.30–12 Uhr, Tel. 061 421 46 47, E-Mail: info@hev-bbo.ch, Homepage: www.hev-bbo.ch. *Rechtsberatung:* Dr. Sven Opplinger, Advokat, LEXPARTNERS, Kirchplatz 16/Postfach 916, 4132 Muttenz, Tel. 061 467 90 00, E-Mail: beratung@hev-bbo.ch

Naturfreunde Sektion Baselbiet

Gemeinsam die Natur erleben mit wandern, Ski fahren, Velo fahren. Tages-, Wochenend- und Ferianangebote. www.naturfreunde-nw.ch

Joggen mit Spass in Therwil und Allschwil

Do, Therwil, 99-Turnhalle, Treffpunkt 19.00 Uhr; Di, Allschwil, Eisweiher, 18.45 Uhr
Auskunft: www.laufbewegung-bl.ch oder E-Mail an info@laufbewegung-bl.ch

Studienchor Leimental

Proben Do, 19.45–21.45 Uhr in der Aula des Schulhauses Känelmatt Therwil. *Dirigent:* Sebastian Goll. *Präsident:* Urs Berger, Tel. 061 721 60 41

Schwimmclub Bottmingen–Oberwil

Schwimmkurse für Kinder und Erwachsene und Trainings für WettkampfschwimmerInnen. Postfach 442, 4103 Bottmingen, Tel. 079 337 95 07, E-Mail: club@sbo-online.ch, www.sbo-online.ch

Unihockey Basel Regio

Unihockey Basel Regio, Postfach 837, 4104 Oberwil. *Geschäftsführer:* R. Altermatt, E-Mail: gs@unihockeysbaselregio.ch, Internet: www.unihockeysbaselregio.ch, Facebook: facebook.com/UnihockeyBaselRegio, Kontakt für Trainings: sport@unihockeysbaselregio.ch

Verein Freizeitwerkstatt Holz, Binningen

Ort: Mühleamttschulhaus, Lindenstrasse 19, Binningen, im UG (hint. Eingang von Seite Birsig), jeweils Dienstag, 19–22 Uhr, im Wintersemester auch Samstag, 14–17 Uhr. Als Mitglied profitiert man von günstigeren Benutzungsgebühren. *Auskunft* erteilt der Vizepräsident Herrmann Hofstetter, Tel. 061 421 81 54

Verein Kreatives Wirken Binningen

Angebote von Erwachsenenbildungskursen wie Kleider nähen und ändern, Ledernähen, Töpfern, Malen/Zeichnen, Stricken, Aikido, Gymnastik usw. *Geschäftsstelle:* Tel. 077 449 16 94, E-Mail: info@vkw-binningen.ch, vkw-binningen.ch

Verkehrsverein Leimental

Verein in 2 Kantonen von Basel bis Burg, unterstützt dörfliche Kultur; Exkursionen und Besichtigungen; *Präsident:* Andreas Haussener, Postfach 252, 4107 Ettingen, andreas.haussener@leimental.ch, Tel. 061 721 59 61; *Vizepräsident:* Peter Billeter, Auf den Felsen 8, 4114 Hofstetten, Tel. 061 731 12 10/079 742 12 88, E-Mail: peter.billeter@leimental.ch

BINNINGEN

Badminton-Club Binningen

Präsident: Beat Schär, Mönchsbergerstrasse 3, 4053 Basel, Tel. P 061 321 97 63, G 061 328 62 22, E-Mail: beat.schaer@usb.ch; *Erwachsenentraining:* Di, 18–22 Uhr; *Juniorentraining:* Fr, 18–20 Uhr (jeweils Mühleamtshalle Binningen). JuniorenInnen ab 12 Jahren sind zu einem Probetraining immer willkommen.

Kunstverein Binningen

Der Kultur begegnen in Binningen und in der Region, monatliche Veranstaltungen. *Präsident:* Philippe Meerwein, Tel. 061 423 14 60, E-Mail: kontakt@kunstvereinbinningen.ch, www.kunstvereinbinningen.ch

LAR Binningen Leichtathletik Riege

Wir bieten Trainings an, ab dem Kindergartenalter. Weitere Infos erhalten sie von Charlotte Marti, Tel. 079 585 12 03, oder über unsere Homepage www.lar-binningen.ch

Margarethen-Kantorei Binningen-Bottmingen

Präsident: Beat Siegrist, Astershagstrasse 11, 4103 Bottmingen, Tel. 061 421 65 06, E-Mail: info@margarethen-kantorei.ch. *Proben:* Di, 19.45–21.45 Uhr, Saal der reformierten Kirche Bottmingen, www.margarethen-kantorei.ch

Seniorenverein Binningen

Jeden Mittwoch, 13.30–17 Uhr, Spiel- und Jassnachmittag, im Kronenmattsaal sowie diverse Anlässe und Ausflüge. *Auskunft:* P. Fankhauser, Präsident, Tel. 061 421 56 61

TAT – Trägerverein Arbeitslosentreff

Hauptstrasse 38, 4102 Binningen, TATkafé Café und Bio-/Regio-Laden; *Öffnungszeiten:* Mo–Fr, 8–18.30 Uhr, Sa, 8–15 Uhr; Tel. 061 421 17 60, E-Mail: info@tatkraft-bl.ch, www.tatkraft-bl.ch

Tischtennis-Club

TK-Präsident: P. Roth, Tel. 079 704 92 17. *Training:* Do, 19–22 Uhr (Akt.). Fr, 18–20 Uhr (Jug.), 20–22 Uhr (Akt.). Neusatz-Turnhalle www.ttbinningen.ch

Verein Ludothek

Familienzentrum Kettiger, Curt-Goetz-Strasse 21, Binningen, Tel. 061 421 04 23. *Öffnungszeiten:* Mo, 16–18 Uhr; Mi, 14–16 Uhr; Do, 16–18 Uhr; Sa, 10–12 Uhr. Sommerferien, jeweils Mo, 17–19 Uhr. Übrige Ferien geschlossen. *Kontakt:* Chr. Hürner, Tel. 061 421 92 37, www.ludothek-binningen.ch

BOTTMINGEN

BOZ Familien- und Begegnungszentrum

Therwilerstrasse 14, Bottmingen. *Mami's Treff:* Fr, 9.30–11 Uhr. *Büroöffnungszeiten:* Di, 9–11 Uhr. Während der Schulferien und an Feiertagen ist das BOZ geschlossen. Tel. 061 421 23 71, E-Mail: info@bottmingerzentrum.ch, www.bottmingerzentrum.ch

Burggartenkeller-Verein

Information über Programm und Mitgliedschaft: Dr. Werner Ettlin, (Präsident), Nussbaumweg 10, Tel. 061 421 65 85. E-Mail: wernerettlin@gmail.com. *Zuständig für die Vermietung:* Mirjam Oetiker, E-Mail: vermietung@burggartenkeller.ch, Tel. 078 667 59 19

Damenriege

Turnstunden: Mi, 20.15–21.45 Uhr, Turnhalle Burggarten. *Präsidentin:* Nicole Schweighauser, Probsteiholzweg 2, 4103 Bottmingen, Tel. 061 402 14 87, E-Mail: nicole@schweighauser.ch

Mädchenriege

Turnen am Mittwochabend für Mädchen von 7 bis 13 Jahren in der Burggarten-Turnhalle. *Kontakt:* Priska Schöni, Tel. 061 361 38 60/076 409 63 90

Märtgruppe Bottmige

Organisation des Bottminger Wochenmarktes. Di, 8.30–11.30 Uhr, Therwilerstrasse 16. *Kontakt:* Jacqueline Ankli, Tel. 061 401 13 61, Annegret Wiesner, Tel. 061 421 54 52/079 295 70 52

Musikverein

Präsident: Herbert Brandt, Gartenweg 11, 4118 Rodersdorf, Tel. 061 731 35 65; *Musikprobe:* Mi, 19.45–21.30 Uhr. *Jungmusikanten-Ausbildung:* Mi, 16–19.30 Uhr. Musikprobe sowie Ausbildung in der Zivilschutzanlage Schlossgasse (Burggarten-Schulhaus)

Senioren für Senioren

Auftragsvermittlung für Senioren. Sprechstunde in der Gemeindestube jeden Mi, 9–11 Uhr. Tel. während der Öffnungszeit: 061 421 65 00, im Notfall Tel. 061 421 78 67 (Frau Ch. Strasser)

Ski-Club Badus

Kontakt: Martin Zoller, Hohlgeasse 49, 4104 Oberwil, Tel. 061 421 38 05. *Skiturnen:* Do; *Wintersemester:* 19–20 Uhr Softtraining, 20–21 Uhr Unihockey; *Sommersemester:* 19–20 Uhr Jogging oder Hockey. *Auskunft:* Jürg Feubli, Tel. 061 402 18 15

Spielgruppe und Waldspielgruppe «Zum Schärme»

Therwilerstrasse 14, Bottmingen. Waldspielgruppe Wurzelzwärge, *Auskunfte:* Conny Ohler, Tel. 076 524 86 80

Turnverein Bottmingen, www.tvbottmingen.ch

Leichtathletik, Geräteturnen, Fitness usw. Turnstunden Di und Fr, 20–22 Uhr, Turnhalle Burggarten. *Präsident:* Martin Wiesner, Therwilerstrasse 5a, 4103 Bottmingen, Tel.079 402 44 47, praesident@tvbottmingen.ch *Oberturner:* Samuel Mathis, Gundelingerstrasse 485, 4053 Basel, Tel. 077 408 48 88, samuelmathis@gmx.ch

Verein Tagesfamilien

Kontaktstelle: Therwilerstrasse 14, 4103 Bottmingen, Tel. 061 421 23 71. *Öffnungszeiten:* Mo, 9–10 Uhr, Do, 10–11 Uhr

OBERWIL

Altersverein Oberwil und Umgebung

Wer wir sind und was wir tun, ersehen Sie von Zeit zu Zeit auf der Seite Oberwil. Sie sind freundlich eingeladen. *Kontakt:* Ruth Christen, (Präsidentin), Tel. 061 401 49 10

AWO Aktion Wohnliches Oberwil

Unser Aktionsfeld: Sachpolitik (Natur und Umwelt, Jugend, Bauzone, Verkehr) für eine wohlniche und lebenswerte Zukunft unserer Gemeinde. Postfach, 4104 Oberwil. *Kontakt:* Ralph Zillig, Allschwilerstrasse 32, Tel. 061 403 90 68, E-Mail: info@awo4104.ch, www.awo4104.ch

Badminton-Club

Präsident: Christian Kalberer, Bruderholzstrasse 69, 4104 Oberwil, Tel. P 061 401 22 51, N 079 352 09 11, E-Mail: ckalberer@bluewin.ch; *Erwachsenentraining:* Mo und Do, 20–22 Uhr (Gymnasium Oberwil), *Juniorentraining:* Di, 18–20 Uhr (Hüslimatt-Turnhalle). JuniorenInnen ab 12 Jahren sind zu einem Probetraining immer willkommen

Damenriege Oberwil

Präsidentin: Ulla Kammermann, Tel. 061 401 28 09; *Leiterin:* Susanne Degen, Tel. 061 401 22 88. *Gymnastik/Spiele:* Mi, 20.15–21.45 Uhr, Hüslimatt-Turnhalle. *Aerobic:* Mi, 20.15–21.15 Uhr, Hüslimatt-Turnhalle. *Gesundheitsturnen:* Mi, 16.45–17.45 Uhr, Wehrlin-Turnhalle. Für Interessierte aller Altersstufen, jederzeit

Fussball-Club Oberwil

Postfach 254, 4104 Oberwil. *Kontakt:* Giangreco Alessandro, Am Mühlebach 8, 4104 Oberwil, Tel. 079 320 83 53, alessandro.giangreco@helvetia.ch

Gewerbe-Verein Oberwil / Biel-Benken

Präsident: c/o Thomas Schulte, Allschwilerstrasse 33, 4104 Oberwil

Handballclub Oberwil

Training: Junioren und Aktive jeweils Mo, Mi und Fr, im Thomasingarten, Altherren am Di, im Wehrlin-Schulhaus. *Auskunft:* Nicolas Furer (Junioren-Chef) oder Cédric Kroos (Technischer Leiter). *Präsident:* Roland Schläpfer, Tel. 061 401 34 50, E-Mail: roland.schlaepfer@hsg-leimental.ch; *Kontakt:* Nicolas Furer, Tel. 079 588 80 30, E-Mail: nicolas.fuerer@hsg-leimental.ch;

Jodlerklub

Hasst du Freude am Singen, Jodeln und an guter Kameradschaft? Ja – dann komm zu uns! *Präsident:* Arnold Thürkauf, Korrespondenzadresse: Postfach 416, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 22 83/079 439 63 58. *Proben:* Do, 20–22 Uhr, Probeklokal Bottmingerstrasse 75, Oberwil

Kinderkleiderbörse Rössliptyti

Bahnhofstrasse 6, 4104 Oberwil. Tel. 061 403 01 40. Mo und Do, 14–16.30 Uhr; Sa, 9.30–12 Uhr

Kynologischer Verein Oberwil und Umgebung

Roland Wirth, Präsident, Hohlweg 23, 4104 Oberwil, Tel. 079 353 06 70, E-Mail: info@kvoberwil.ch www.kvoberwil.ch

Ludothek Oberwil

Bahnhofstrasse 6, Oberwil, Tel. 061 403 02 30 (Combox). *Öffnungszeiten:* Mo, 14.30–16.30 Uhr, Do, 14.30–16.30 Uhr, Sa, 10–12 Uhr. *Kontakt:* Yasmin Weber, Tel. 061 401 10 81

Männerchor Sängerbund

Kontakt: Hans Ulrich Schötzu, Winkelweg 8, 4105 Biel-Benken, Tel. 061 421 05 73; *Proben:* Di, 19.30–21 Uhr; *Probeklokal:* Bottmingerstrasse 75

Männerriege

Kontakt: Christian Bratschi, Im Goldbrunnen 31, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 04 26. Fitness, Gymnastik, Ballspiele u. a. Indiacas als Mannschaftssport. Männer jeglichen Alters willkommen. *Turnstunde:* Mo, 20 Uhr, Turnhalle Hüslimatt

Musikverein

Kontakt: George Gentsch (Präsident), Hafenastr. 26, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 48 34. *Probetag:* Montag, 19.45–21.30 Uhr; *Probeklokal:* Bottmingerstrasse 75

MuKi-Turnen Oberwil

Kurse am Mo, Di, Do und Fr, jeweils vormittags für Kinder ab 2½ Jahren mit Begleitperson. *Auskunft und Anmeldung:* Christine Gürber, E-Mail: cgu@sunrise.ch oder www.muki-oberwil.ch

Naturspielgruppe Tipi im Zaubergärtli

Kathinka Eschbach-Neff, Tel. 061 401 32 06 E-Mail: kathinka.eschbach@bluewin.ch Barbara Mensch Colucci, Tel. 061 401 59 41 E-Mail: drissel@bluewin.ch

NVO Natur- und Vogelschutz-Verein

c/o Roland Steiner, Schmiedengasse 29, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 09 57.

Pro Birsigthalbahn

Setzt sich für den Erhalt der alten BTB-Wagen ein. Postfach, 4104 Oberwil. *Präsident:* Paul Gschwind, *Vizepräsident:* Hans Schopp, info@probrisisgthalbahn.ch, www.probrisisgthalbahn.ch

Samariter-Verein

Präsidentin: Tanja Oser, Am Chatzebach 5, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 06 94, E-Mail: praesident@samariter-oberwil.ch. *Kurswesene:* Tanja Oser, Am Chatzebach 5, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 06 94, E-Mail: kurse@samariter-oberwil.ch. *Postendienst:* Ruth Hoffmann, Lindenrain 33, 4102 Binningen, Tel. 079 285 16 35, E-Mail: postendienst@samariter-oberwil.ch

Schützengesellschaft (300 m)

Kontakt: Paul Breitenmoser, Vorderbergstrasse 17, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 25 78. *Training April–September:* Mi, 18–20 Uhr /Stand Schnäggenberg

Schwingklub Oberwil

Kontakt: Christian Zimmerli, Langeasse 107, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 52 04/079 757 66 10. *Training:* jeweils Do, ab 18.30 Uhr in der Wehrlin-Turnhalle. E-Mail: info@schwingklub-oberwil.ch, www.schwingklub-oberwil.ch

SLRG Oberwil

Schweiz. Lebensrettungs-Gesellschaft, Postfach, Oberwil. *Präsident:* Th. Bachofner, Tel. 061 422 05 60; *Training:* Mo, Junioren 17.30–19 Uhr; Aktive 19–21 Uhr, Hallenbad

Spielwerkstatt Schnäggehüsli

Spielgruppe auf Basis der Montessori-Pädagogik Rebgartenweg 45, Oberwil, Tel. 076 722 21 99, www.swso.ch

Spitex Oberwil plus

Präsident: Martin Boltshauser, Blumenweg 13, 4104 Oberwil 061 403 18 35.

Geschäftsleiterin: Kathrin Ruesch, Spitex Zentrum, Mühlegasse 1, 4104 Oberwil, Tel. 061 403 85 16

Verein Tagesfamilien Oberwil / Biel-Benken

Kontakt: Bahnhofstrasse 6, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 00 70, E-Mail: info@tagesfamilien-oberwil.ch. *Büroöffnungszeiten:* Mo, 8.30–11.30 Uhr

Tischtennis-Club

Präsident: Andreas Grüninger, Buchenstrasse 5, Tel. 061 401 22 32. *Training:* Mi und Fr, *Jugend:* 18–19.30 Uhr; *Aktive:* 19.30–22 Uhr, Wehrlinhalle

THERWIL**AgriCo Genossenschaft für biologischen Landbau**

Der Birsmattehof Therwil bietet jede Woche frisches Bio-Gemüse und Eier vom eigenen Hof. Erhältlich im Abo in einer von 60 Depotstellen auf den Märkten Matthäusplatz, Arlesheim, Liestal, Muttenz und direkt ab Hof, Di und Do, 15.30–17.30 Uhr. Tel. 061 721 77 09, agrico@birsmattehof.ch, www.birsmattehof.ch

Familienzentrum Piazza Therwil

Ein Begegnungsort für Familien und Kinder von 0 bis 10 Jahren. Im Kirchrain 2. Offener Treffpunkt mit Cafeteria und Spielraum, geöffnet jeweils Mo, 14.30–17 Uhr /Di, 14.30–17 Uhr/ Mi, 9–11.30 Uhr. Tel. 061 721 06 23, E-Mail: info@familienzentrum-therwil.ch, www.familienzentrum-therwil.ch

Feldschützengesellschaft Therwil

Präsident: Fabian Osterwalder, Mischelstrasse 23, 4153 Reinach, Tel. 061 711 23 42, E-Mail: fsg-therwil@intergga.ch

Flyers Baseball- und Softball-Team

Präsident: Sebastian Zwyrer, E-Mail: sebastian.zwyrer@therwil-flyers.ch, Tel. 079 672 68 24. *Training:* Mo–Sa für Herren, Damen (Softball) und JuniorenInnen (ab 5 Jahren). www.therwil-flyers.ch

Frauenchor

Kontakt: Hildegard Gschwind, Grossmatthof, 4106 Therwil, Tel. 061 721 21 84, E-Mail: grossmatthof@bluewin.ch. *Proben:* Mo, 20–22 Uhr, Aula, Mehrzweckhalle Bahnhofstrasse

Fussball-Club

Präsident: Beat Hess, Tel. 079 817 72 75; *Senioren/Veteranen:* Roger Jegge, Tel. 079 654 97 44; *Junioren:* Martin Feller, Tel. 079 303 62 52; *Kinderfussball:* Thomas Matzinger, Tel. 079 775 55 18; *FFC-Präsidentin:* Andrea Imhof, E-Mail: andrea.imhof@fctherwil.ch, Tel. P 061 421 43 80/079 415 12 17

Gewerbe Therwil

Postadresse: Postfach 326, 4106 Therwil. *Kontakt:* Roman Heggendorf, Tel. 061 721 77 22, Mail: roman@heggendorf.ch, www.gewerbetherwil.ch

Guggemusig 99er-Notestrupfer

Kontakt: Martin Vögli, Witterswilerfeldweg 39, 4106 Therwil, Tel. 061 721 22 80. www.99er-notestrupfer.ch

Handball-Club

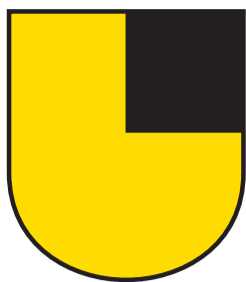
Präsident: Matthias Hubeli, Lindenfeldweg 17, 4106 Therwil, Tel. 07 6 388 99 46, E-Mail: matthias.hubeli@hsg-leimental.ch. Alle Altersgruppen, Training jeweils Mo und Do, 18–22 Uhr

Hauseigentümer-Verein**Therwil–Ettingen–Biel-Benken**

Postfach, 4106 Therwil. *Drucksachenverkauf:* Tel. 061 927 64 60, Fax 061 927 65 50, www.hev-therwil.ch

Jodler-Club

Präsident: Canali Balz, Allschwilerstrasse 65,



GEMEINDEINFORMATIONEN

GEMEINDERAT

Ressortverteilung ab 1. Juli

Bereits im März hat sich der Gemeinderat in der neuen Zusammensetzung getroffen und die Verteilung der Ressorts für den Rest der Amtsperiode vom 1. Juli 2019 bis 30. Juni 2020 besprochen (wir haben bereits berichtet).

Im Einzelnen zeigt die Ressortverteilung folgendes Bild:

Reto Wolf, Gemeindepräsident

(Stellvertreter: Rolf Frei)

Ressort: **Präsidales/Finanzen/Kommunikation**

Rolf Frei, Gemeindevizpräsident

(Stellvertreter: Stefan Gschwind)

Ressort: **Bildung/Jugend/Gesellschaft**

Claudia Degen Hettenbach

(Stellvertreter: Beat Zahno)

Ressort: **Hochbau/Liegenschaften**

Stefan Gschwind

(Stellvertreterin: Claudia Degen Hettenbach)

Ressort: **Tiefbau/Umwelt/Landschaft**

Virginie Villinger

(Stellvertreterin: Dora Weissberg)

Ressort: **Kultur/Vereine/Friedhof**

Dora Weissberg

(Stellvertreterin: Virginie Villinger)

Ressort: **Soziales/Alter/Gesundheit/Sicherheit**

Beat Zahno (Stellvertreter: Reto Wolf)

Ressort: **Raumplanung/Verkehr/Gewerbe**

PERSONELLES

Neuer Stv.Leiter Bauabteilung

Wir freuen uns, diesen Monat Thomas Meyer als neuen Mitarbeiter zu begrüssen.

Thomas Meyer hat diese Woche seine Tätigkeit als Leiter Tiefbau in der Bauabteilung aufgenommen. Er ersetzt damit Alex Zuber, welcher beim Kanton eine neue Herausforderung angenommen hat. Thomas Meyer wird neu auch die Stellvertretung des Abteilungsleiters Bau, Bernard Mathys, übernehmen.

Wir heissen Thomas Meyer herzlich willkommen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Dienstjubiläum

Am 1. Juli 1989 hat Roland Imboden seine Tätigkeit als Hauswart der Gemeinde Therwil aufgenommen. Seit unglaublichen 30 Jahren können wir nun schon auf seine Unterstützung zählen. Viele seiner Aufgaben haben sich während dieser Zeit verändert. Was geblieben ist, ist seine Freude an der Arbeit, seine unermüdliche Einsatzbereitschaft und sein Walliser Charme. Weitere Informationen finden Sie im Interview auf der rechten Seite.

Wir gratulieren Roland Imboden ganz herzlich zu seinem Dienstjubiläum, danken ihm für seinen langjährigen Einsatz und wünschen ihm weiterhin viel Befriedigung bei seiner täglichen Arbeit.
Gemeinderat und Gemeindeverwaltung

1.-AUGUST-ABZEICHEN 2019

Verbundenheit mit der Heimat

Das 1. August-Abzeichen der Stiftung Pro Patria kann bis zum 31. Juli bei den Einwohnerdiensten der Gemeindeverwaltung für Fr. 5.– gekauft werden. Das Abzeichen wird in der Schweiz produziert und von Institutionen für betreutes Arbeiten in der Ostschweiz zusammengefügt.

Das diesjährige Abzeichen – die Schweizerfahne – thematisiert damit das originalgetreue, quadratische Schwei-

zkerkreuz. An den Bundesfeiern der diplomatischen Vertretungen und zahlreicher Schweizer Vereine in der ganzen Welt wird das 1. August-Abzeichen seit 1923 als Symbol der Verbundenheit mit der Heimat getragen.

Einen Teil des Erlöses der Sammlung 2019 wird Pro Patria für Junge Kultur in alten Räumen zur Verfügung stellen.

BUNDESFEIER

Am 31. Juli

Traditionellerweise feiert die Gemeinde Therwil ihre Bundesfeier bereits am 31. Juli, damit Sie den 1. August im Kreise der Familie, mit Freunden und Bekannten als freien Tag geniessen können. Wir treffen uns ab 18 Uhr im Pausenhof beim Bahnhofschaulhaus (bei schlechter Witterung in der Mehrzweckhalle) zu einem bunten Programm für Jung und Alt. Die diesjährige Festansprache wird unser Leiter Gemeindeverwaltung, Eduard Löw, halten.

Die weiteren Einzelheiten zum Programmablauf werden wir Ihnen an dieser Stelle rechtzeitig bekannt geben. Zudem werden Sie zu gegebener Zeit eine Einladung in Ihrem Briefkasten vorfinden. Reservieren Sie sich schon heute den 31. Juli. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Gemeinderat und d'Verein vo Därwil

BAUGESUCHE

NR. 0989/2019

Parzelle: 5245

Projekt: Wintergarten, Falkenstrasse 74a, 4106 Therwil
Gesuchsteller/in: Mc Cabe-Neff Jacqueline und Mc Cabe Paul, Falkenstrasse 74a, 4106 Therwil

Projektverfasser/in: Gebrüder Degen Metallbau, Mühlemattstrasse 14, 4104 Oberwil
Auflage bis: 15. Juli 2019

NR. 0990/2019

Parzelle: 5246

Projekt: Wintergarten, Falkenstrasse 74, 4106 Therwil
Gesuchsteller/in: Schaulin-Brand Christina und Schaulin Ronald, Falkenstrasse 74, 4106 Therwil

Projektverfasser/in: Gebrüder Degen Metallbau, Mühlemattstrasse 14, 4104 Oberwil
Auflage bis: 15. Juli 2019

NR. 0991/2019

Parzelle: 5238

Projekt: Wintergarten, Im Gugger 6, 4106 Therwil
Gesuchsteller/in: Stalder-Bulut Inci und Stalder Martin, Im Gugger 6, 4106 Therwil

Projektverfasser/in: Gebrüder Degen Metallbau, Mühlemattstrasse 14, 4104 Oberwil
Auflage bis: 15. Juli 2019

NR. 0992/2019

Parzelle: 5243

Projekt: Wintergarten, Falkenstrasse 76a, 4106 Therwil
Gesuchsteller/in: Hasler-Hintermeister Alga und Hasler Walter, Falkenstrasse 76a, 4106 Therwil

Projektverfasser/in: Gebrüder Degen Metallbau, Mühlemattstrasse 14, 4104 Oberwil
Auflage bis: 15. Juli 2019

NR. 0993/2019

Parzellen: 5239, 5253BR

Projekt: Wintergarten, Im Gugger 4, 4106 Therwil
Gesuchsteller/in: Haberthür Christina und Marlétaz André, Im Gugger 4, 4106 Therwil

Projektverfasser/in: Gebrüder Degen Metallbau, Mühlemattstrasse 14, 4104 Oberwil

Auflage bis: 15. Juli 2019

NR. 0994/2019

Parzelle: 5242

Projekt: Wintergarten, Falkenstrasse 78, 4106 Therwil
Gesuchsteller/in: Imhof-Müller Sibylle und Imhof Martin, Falkenstrasse 78, 4106 Therwil

Projektverfasser/in: Gebrüder Degen Metallbau, Mühlemattstrasse 14, 4104 Oberwil
Auflage bis: 15. Juli 2019

Innerhalb der Auflagefrist können die Pläne bei der Gemeindeverwaltung (Bauabteilung) während der Schalteröffnungszeiten eingesehen werden. Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet in vier Exemplaren an das Bauinspektorat Baselland, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, zu richten.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Todesfälle

Wieland «Ida», † 12. Mai 2019, *23. Januar 1940. Wohnhaft gewesen Bahnhofstr. 21, 4106 Therwil – Wurde beigesetzt.

Brügger-Lüdin Rosmarie, † 18. Juni 2019, *25. Juni 1947. Wohnhaft gewesen Im Wilacker 16, 4106 Therwil. Beisetzung: Am 12. Juli 2019 – 14 Uhr, anschliessend Abdankungsfeier. Besammlung: Friedhof Therwil.

Böse Dieter, † 26. Juni 2019, *23. September 1940. Wohnhaft gewesen Vorderbergweg 10, 4106 Therwil. Abdankungsfeier: Am Freitag, 9. August 2019 – 14 Uhr, anschliessend Beisetzung. Besammlung: r.-kath. Pfarreiheim, Therwil.

PARTEIEN

SVP THERWIL

Letzter «Arbeitstag» unserer beiden Landräte



An der Landratssitzung vom vergangenen Donnerstag endete für Oskar Kämpfer und Hans-Jürgen Ringgenberg die Amtszeit im Landrat.

Oskar Kämpfer war 9½ Jahre und Hans-J. Ringgenberg 16 Jahre im Landrat tätig. In dieser Zeit haben sich beide engagiert für die Werte und Ziele der SVP eingesetzt. Beide zusammen haben mit über 90 Vorstössen viele bürgerliche Anliegen und Impulse im Landrat erfolgreich einbringen können.

Leider kann Oskar sein Mandat – trotz guter Wiederwahl – aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr weiterführen.

Die SVP wird somit im Wahlkreis Oberwil ab 1. Juli 2019 von den beiden Oberwilern Sämi Zimmermann und dem erstnarrückenden Dominique Erhart vertreten.

Wir danken unseren beiden bisherigen Landräten für die wertvolle Arbeit und den grossen Einsatz in der kantonalen Politik und wünschen gleichzeitig den beiden neuen Landräten in ihrem neuen Amt viel Erfolg und Befriedigung.
SVP Therwil

VERANSTALTUNGS- KALENDER

6. Juli

1. Interkommunaler Neophyten-Arbeitsstag
9–13 Uhr, Leymen
Region Leimental Plus und Eurodistrict Basel

17. Juli

Musik und Plausch im «Güggelchörli»
14.30–16 Uhr, Ref. Kirchengemeindehaus
Ref. Kirchengemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen

31. Juli

Bundesfeier
18–24 Uhr, Areal Bahnhofschaulhaus
Einwohnergemeinde und d'Verein vo Därwil

9.–11. August

47. Leimentaler Fussballturnier
Freitag ab 16 Uhr, Sonntag bis 18 Uhr,
Sportplatz Känelboden
FFC Therwil

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen entnehmen Sie bitte www.therwil.ch

SP THERWIL

Herzlichen Dank Barbara!

Am Sonntag, 30. Juni 2019, ist die Amtszeit von Barbara Walsøe als Gemeinderätin zu Ende gegangen. Nach sieben Jahren im Amt ist sie zugunsten der Gemeinde ein Jahr früher als geplant zurückgetreten, damit ihre Nachfolgerin sich einarbeiten kann.



In diesen sieben Jahren hat Barbara ganz viel geleistet. Nach ihrer Wahl 2012 zuerst im Ressort Kultur, Freizeit, Sport, Gewerbe und Gesellschaft und ab 2015 in ihrem Wunschressort Bildung, Jugend und Gesellschaft, hat Barbara eine grosse Anzahl Projekte begleitet und geprägt u. a.: Therwiler Ehrenpreis, Sanierung Benkenstrasse 16, Neubau Schulhaus Willematt, Umbau Turm Känelmatt für Musikschule, Einführung der schulergänzenden Tagesstrukturen. Die Bildung und speziell die Kinder- und Jugendförderung waren für Barbara ganz wichtig. Mit grosser Freude und Stolz konnte Barbara mit dem Projektteam im Jahr 2017 das UNICEF-LABEL «kinderfreundliche Gemeinde» entgegennehmen. Unermüdlich war Barbara Tag für Tag unterwegs im Dienste der Gemeinde, mit Sitzungen oftmals bis spät in den Abend hinein. Ihre Kollegialität war vorbildlich. Barbara war für alle immer hilfsbereit und sie strebte bei jedem Anliegen stets nach der besten Lösung.

Liebe Barbara, Du hast so viel geleistet, Du hast Deinen Ruhestand mehr als verdient. Wir danken Dir ganz herzlich für Deine grosse Arbeit. Für Deine Zukunft wünschen wir Dir und Christian viel Glück und eine schöne gemeinsame Zeit bei bester Gesundheit. Alles Gute!

Virginie Villinger und SP Therwil

REKLAME


Klassische Gesichtsbildung im Juli 2019
Fr. 100.– statt Fr. 110.–
Sandra Girardin dipl. Kosmetikerin
www.buwkosmetik.ch
Mittlerer Kreis 16
4106 Therwil
Tel. 079 853 00 00

GEMEINDEVERWALTUNG

Bahnhofstrasse 33
Telefon 061 725 21 21
Fax 061 721 11 85
E-Mail: gemeinde@therwil.ch
www.therwil.ch

Öffnungszeiten

Mo 8.30–12/14–18 Uhr

Di, Fr 8.30–12 Uhr

Mi, Do 8.30–12/14–17 Uhr

GEMEINDEPRÄSIDENT

Reto Wolf
Telefon G 061 705 07 04
Sprechstunde: Dienstag 16.30–17.30 Uhr
nach telefonischer Vereinbarung
Telefon 061 725 22 23

BÜRGERGEMEINDE

Sekretariat, Bahnhofstrasse 33
Telefon 061 721 99 56
Fax 061 721 11 85

E-Mail: info@bgtherwil.ch
Homepage: www.bgtherwil.ch

Öffnungszeiten

Di–Fr jeweils 9–12 Uhr

WERKHOF

Werkhofstrasse 6
Telefon 061 721 76 30
Fax 061 721 76 31
E-Mail: werkhof@therwil.ch

Öffnungszeiten

Mo, Di, Mi, Do 11.30–12 Uhr

Fr 11–12/13–16 Uhr

GEMEINDEPOLIZEI

Erlenstrasse 33
Telefon 061 723 04 17/061 723 04 18
E-Mail: polizei@therwil.ch

Öffnungszeiten

Mo 16–18 Uhr

Mi 8–10 Uhr

Fr 10–12 Uhr

ANLAUFSTELLE ALTERSFRAGEN

www.altersfragen-leimental.ch
Telefon 061 721 00 18

GGA-STÖRUNGSDIENST

Telefon 0800 727 447

WASSERVERSORGUNG/
BRUNNMEISTER

Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22 (tagsüber) und
Telefon 079 218 66 22 (Pikettendienst)

Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch unter «Gemeinde» oder in den verschiedenen Rubriken auf unserer Homepage www.therwil.ch

ABFUHR-TERMINE

Montag, 8. Juli
Biogener Abfall
Therwil Ost und West

Dienstag, 9. Juli
Hauskehricht/Kleinsperrgut brennbar
Therwil Ost

Donnerstag, 11. Juli
Hauskehricht/Kleinsperrgut brennbar
Therwil West



Das Abfallgut muss um 7 Uhr gut sichtbar bereitstehen.

«Der Hauswart ist die Seele seiner Anlage»

Man kennt ihn. Man schätzt ihn. Und wenn ein Mann seit drei Jahrzehnten im Dienste der Gemein(de)schaft steht und heuer sein 30-jähriges Dienstjubiläum feiern darf, so ist dies für uns Grund genug, mit diesem Mann – den man ruhigen Gewissens als charismatische Dorfpersonlichkeit titulieren darf – ein paar Worte zu wechseln.

Niemand ist unersetzbar. Sicher. Aber vieles, sehr vieles sogar würde in Therwil nicht so funktionieren respektive laufen, wenn ER nicht wäre. Er, das ist Roland Imboden. Oder einfacher «dr Imbi». Wir haben mit Roland Imboden folgendes Interview geführt.

BiBo: Dürfen wir ein paar Eckdaten zu Ihrer Person und den beruflichen Werdegang erfahren?



Roland Imboden: Ich bin 61 Jahre alt und arbeite seit 30 Jahren für die Gemeinde Therwil. Im Dorf bin ich aber besser unter dem Namen «Imbi» bekannt. Nach

der Schulzeit habe ich eine Ausbildung zum Maler gemacht und mehrere Jahre in diesem Beruf bei der Elektra Birseck gearbeitet. Als Trainer beim FC Therwil habe ich schon immer viel mit Kindern zu tun gehabt und bekam 1989, gemeinsam mit meiner Ehefrau Kathrin, die Chance, als Hauswirts-Ehepaar im neu renovierten Bahnhofschulhaus zu arbeiten. Die Stelle habe ich damals von meinem eigenen damaligen Hauswart übernommen. Nach diversen Weiterbildungen habe ich vor 15 Jahren noch die eidgenössisch diplomierte Hauswirtschule absolviert.

30 Jahre im Dienste der Gemein(de)schaft – können Sie kurz und prägnant eine Bilanz Ihrer drei Jahrzehnte Tätigkeit als Abwart ziehen?



Freude – Abwechslung – viele (immer wieder neue) Gesichter – Erweiterung der Aufgaben – Zufriedenheit! (wobei mancher Ärger schnell vergessen ist).

Haben sich die Aufgaben eines Abwartes (für Schulhaus und Mehrzweckhalle) in dieser langen Zeit verändert? Hat in Ihrem Beruf auch eine Art «Computerisierung» und «Digitalisierung» stattgefunden?

Aus meiner Sicht ist der Hauswart die Seele seiner Anlage/seines Gebäudes. Das war vor 30 Jahren so und hat sich bis heute nicht geändert. Wenn man sich mit seiner Anlage identifizieren kann und gerne etwas investiert, kommt auch etwas zurück; nicht von der Anlage, sondern von deren Benutzern. Mit dem Umbau der Mehrzweckhalle zum Beispiel haben die Abendanlässe und somit die Nachtschichten zugenommen. Die Büroarbeit hat sich ebenfalls erhöht, wobei man sagen muss, dass der Hauptanteil hier vom Teamleiter der Hauswarte, Philipp Meier, übernommen wird.

Zu meiner Schulzeit (60er- und 70er-Jahre in Birsfelden) waren viele Abwarte «gefürchtet» – wir behaupten mal keck, dass Sie für die Gemeinde Therwil ein Segen waren und sind. Und eine Art «Institution mit Kultstatus» erlangt haben. Einverstanden?

In meiner Anfangszeit haben sich die Schüler noch eher vor den Hauswarten «gefürchtet». Aber mir war die gute Zusammenarbeit respektive der respektvolle Umgang mit Lehrern, Eltern und Schülern von Beginn an sehr wichtig. Meine aktuellen Hauswartskollegen, welche alle nach mir angefangen haben, sahen dies glücklicherweise genauso, weshalb wir mittlerweile einen sehr guten Draht mit allen Schnittstellen aufgebaut haben. Die Teilnahme an Schulausflügen, Sporttagen oder auch nur mal einen Fussball vom Dach holen, hat hierzu bestimmt positiv beigetragen. Es ist schön, dass wir sieben Hauswarte hier als starkes Team fungieren und nicht als Einzelkämpfer.



Wie viel Walliser steckt eigentlich noch in Ihnen?

100 Prozent – Sturheit, Loyalität, Geselligkeit und eine gewisse Beharrlichkeit im Umgang mit Hindernissen.

Sind Lehrer- und Schülerschaft in diesen letzten drei Jahrzehnten «anders» geworden? Müssen Sie mit ihnen «anders» umgehen?

Früher gab es die Lehrer und es gab den Hauswart. Heute läuft dies Hand in Hand, man bespricht viele Dinge miteinander und arbeitet als Team zusammen. Die Lehrer werden von den Eltern mehr beansprucht, das spüren auch wir Hauswarte. Bei den Kindern ist der Respekt gegenüber Erwachsenen etwas, was nachgelassen hat. Man muss von Anfang an eine klare Linie fahren, aber es soll trotzdem ein Miteinander sein, wo man auch seine Spässe machen kann.

Wie würden Sie einem Ortsfremden Ihr ganz persönliches «Därwil» beschreiben. Und wie sollte sich

Therwil in den nächsten Jahren/Jahrzehnten entwickeln?

«Därwil» ist gewachsen, aber trotzdem immer noch ein Dorf geblieben. Wir haben hier ein Miteinander, wo man sich hilft und am einzigartigen Vereins- und Kulturleben teilnimmt. Für die Zukunft hoffe ich, dass wir weiterhin Sorge zu unserem Dorf geben und uns darum kümmern, dass eine gute Schulbildung mit den entsprechenden Schulanlagen für unsere Nachkommen möglich ist.

Ein Interview, das man einfach lesen und geniessen soll. Man hätte, um dem Wirken von Roland Imboden gerecht zu werden, wohl auch ein Buch über sein Engagement in und für «Därwil» schreiben können. Vielleicht kommt dies ja noch... Auch wir, die BiBo-Redaktion und der Reinhardt Verlag, gratulieren – garantiert unserer gesamten Leserschaft – dem «Imbi» herzlichst zu seinem 30-jährigen Dienstjubiläum. *Chapeau!*
Georges Küng



VEREINE

GEMEINDE- UND SCHULBIBLIOTHEK THERWIL



Sommerferien 2019

Während der Sommerferien also bis am **Sonntag, 11. August**, hat die Bibliothek jeden Montag von 15–18.30 Uhr geöffnet!

Weitere Informationen finden Sie unter: www.bibliothek-therwil.ch

Mitmachen lohnt sich!

Die Teilnahmescheine liegen bei uns und in folgenden Geschäften auf:

- Drogerie Eichenberger
- KML Cafeteria
- Konditorei Grellinger
- N & N Mode
- Papeterie Schwarz
- Sutter Bäckerei

Unter info@bibliothek-therwil.ch finden Sie weitere Informationen.

Medien-Tipp Juli 2019



Von Nelly Stark.
Autor: Jules Verne.
Verlag: Arena.
Erscheinungsjahr: 2019

Reise um die Erde in 80 Tagen von Jules Verne

Klassiker für Kinder ab 7/8 Jahre der Reihe «Der Bücherbär, Erstlesebücher für das Lesalter 2. Klasse».

In 80 Tagen um die Welt? Kein Problem, findet Mister Fogg! Ohne zu zögern schliesst er eine Wette um sein halbes Vermögen ab. So beginnt die Reise und eines der bekanntesten Werke der Weltliteratur. Durch Kontinente und über Ozeane reisen Mister Fogg und sein Diener. Unbekannte Gefahren, unvorhergesehene Ereignisse und ein seltsamer Detektiv der Londoner Polizei sind ihre ständigen Begleiter. Werden sie es rechtzeitig zurück nach London schaffen? Jules Verne's zeitloses Abenteuer stark gekürzt und doch sehr pointiert und altersgerecht neu erzählt von Wolfgang Knappe.

Ausserdem aus dieser Reihe in unserem Bestand: Das Dschungelbuch, Sherlock Holmes, der Meisterdetektiv und Huckleberry Finn's Abenteuer; weitere werden folgen.

Lese(s)pass



Hol dir jetzt Deinen Lese(s)pass in der Bibliothek Therwil – mach mit und gewinne mit etwas Glück einen tollen Preis!

Lesepass Download auf www.bibliothek-therwil.ch

Inserieren bringt Erfolg!

TURNERVETERANEN THERWIL

Einladung zur Sommer-Grillparty Donnerstag, 4. Juli

Das Treffen findet im Schützenhaus an der Reinacherstrasse beim Käppeli statt. BLT-Station: Mooswasen. Bitte beachten: Entgegen früheren Jahren findet die Grillparty dieses Jahr am Donnerstag (nicht Freitag) statt. Beginn mit Apéro um 19 Uhr. Wir würden uns freuen, viele Turnerveteranen an diesem Anlass begrüßen zu können.

Anmeldungen an: Werner Scherr, Hochfeldweg 34, 4106 Therwil, Tel. 061 721 36 15, E-Mail: wescherr@intergga.ch
Der Vorstand

BLAURING THERWIL

Bericht Lagerwoche 1

Vergangenen Samstag haben die Sommerlager von Jungwacht und Blauring Therwil gestartet. Da dieses Jahr beide Lager im Graubünden stattfinden, sind die beiden Scharen zusammen mit dem Zug bis nach Chur gereist. Das Blauring hat ein besonderes Lagerhaus gefunden, welches unter dem Jahr als Hotel dient. Entsprechend luxuriös sind die Zimmer und die Einrichtung dieses grossen Hauses. Es bietet genügend Platz für alle Artisten, Verkäufer und Tierpfleger des Zirkus Bluanello. Nach wenigen Tagen hat sich das Haus in ein Zirkuszelt verwandelt, in welchem sich nach einer spektakulären Premiere jeden Abend grandiose und vielseitige Darbietungen

ereignen. Das grösste Spektakel war jedoch der gestrige Ausflug: Die Blauringmädchen trafen auf die Jungwacht und haben mit ihr ein riesiges Geländespiel bestritten. Nach einem langen und anstrengenden Tag fielen die Mädchen abends überglücklich und müde ins Bett und haben schon von der zweiten Lagerwoche geträumt.

FEUERWEHRVEREIN THERWIL

Sonntags-Apéro vom 14. Juli

Was für die Franzosen der Quatorze Juillet, ist für die Mitglieder des Feuerwehrvereins Therwil der legendäre Sonntags-Apéro. Diesmal senderweise am Sonntag, den 14. Juli. Wir treffen uns zwischen 10.30 und 14 Uhr beim Sprützehäusli zum gemütlichen Beisammensein. Der Vorstand freut sich auf alle, die Zeit haben, vorbeizuschauen.



PIAZZA FAMILIENZENTRUM



Liebe Eltern, liebe Mitglieder

Im Familienzentrum kommt es wieder zu einem Wechsel. Cornelia Brugger hat sich nach einem Jahr entschieden, ihr Pensum im Kindergarten in Basel-Stadt zu erhöhen. Deshalb hat sie die Anstellung im Familienzentrum gekündigt, was wir sehr bedauern. Die 20%-Stelle als Betreuerin des FaZ ist nun wieder neu zu besetzen. Wir suchen für Anfang **August 2019** oder nach Vereinbarung als Nachfolge der bisherigen Stelleninhaberinnen

eine/n Fachfrau/-mann Kinderbetreuung 20%

Alle weiteren Informationen finden Sie unter www.familienzentrum-therwil.ch oder auf Facebook. Wir wünschen allen einen schönen Sommer! Herzliche Grüsse
Euer FaZ-Team

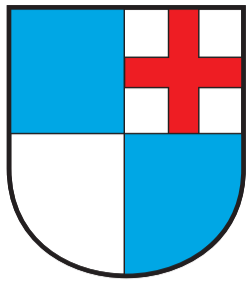
REKLAME

Bewährte Qualität in neuem Gewand.

Neueröffnung ab 1. Juli 2019 Zahnarztpraxis Dr. Koebel (Zahnärztin/Oralchirurgin) nach Übernahme der Praxisräume in der Bahnhofstrasse 26 in Therwil.

Wir würden uns freuen, Sie in unseren modernen, volldigitalisierten und auf den neuesten Stand gebrachten Räumlichkeiten begrüßen zu dürfen (Dentalhygiene/Prophylaxe/Chirurgie/allgemeine Zahnmedizin).

Terminvergabe – Abend-/Samstagstermine – auch während der Umbauphase im Juni unter Tel. 061 721 11 14.



GEMEINDEVERWALTUNG

Kirchgasse 13
Telefon 061 726 89 89
Fax 061 726 89 88
www.ettingen.ch

Öffnungszeiten:
Mo 8.30–11.30/14–18.30 Uhr
Di, Do 8.30–11.30 Uhr
Mi, Fr 8.30–11.30/14–16 Uhr

GEMEINDEPRÄSIDENTIN

Sibylle Haussener
Telefon 061 721 59 61
Sprechstunden: Do 15–18 Uhr nach
Vereinbarung unter Telefon
061 726 89 89

GEMEINDEVERWALTER

Jean-Claude Baumann
Telefon 061 726 89 80
In dringenden Fällen ausserhalb der
Bürozeiten: Telefon 079 692 10 89

WERKHOF

Hauptstrasse 42a
Telefon 061 721 50 73 / 079 241 90 64

GEMEINDEPOLIZEI

Jörg Linder
Telefon 061 726 89 74 / 079 796 29 34
Termine nach vorgängiger telefonischer
Vereinbarung.
Bei Abwesenheit in dringenden Fällen:
Polizei Basel-Landschaft, Telefon 117

SOZIALE DIENSTE

c/o Gemeindeverwaltung
Telefon 061 726 89 66

BRUNNENMEISTER

Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22 (tagsüber) und
Telefon 079 218 66 22 (Pikettdienst)

FÖRSTER

Christoph Sütterlin
Telefon 061 731 11 16 / 079 426 11 23

GGA-STÖRUNGSDIENST

Telefon 061 926 77 99

BÜRGERGEMEINDE

Geschäftsstelle: Im Nebengraben 21
Telefon 061 723 19 90
Leiterin: Claudia Thüning-Schaub

ANLAUFSTELLE ALTERSFRAGEN

www.altersfragen-leimental.ch
Telefon 061 721 00 18

Weitere Adressen finden Sie im Telefon-
buch oder unter www.ettingen.ch.

GEMEINDEINFORMATIONEN

GEMEINDERAT

Nachfolgeregelung Abteilungsleiter Aussendienstleistungen

Am 1. Juli 2019 hat Markus Holinger seine Tätigkeit als Abteilungsleiter Aussendienstleistungen aufgenommen. Derzeit findet die Übergabe durch seinen Vorgänger Peter Thüning statt, welcher Ende September 2019 in Pension geht.

Gemeinderat

BAUABTEILUNG

Baustellen-Info – Strassensanierung Waldstrasse

Die Strasse sowie die Werkleitungen befinden sich in einem schlechten Zustand. Deshalb wird die Waldstrasse und ein Teilstück des Schaienrains saniert. Gleichzeitig wird die bestehende Strassenbeleuchtung durch neue LED-Kandelaber ersetzt und eine neue Wasserleitung verlegt. Ebenfalls wird die Primio Energie AG ihr Stromnetz ausbauen. Die Bauunternehmung Rudolf Wirz AG, Liestal, hat mit den Arbeiten bereits am Montag, 17. Juni 2019, begonnen. Die Bauarbeiten dauern bis ca. Ende 2019, in der zweiten Jahreshälfte im 2020 wird als Abschluss noch der Deckbelag ersetzt. Die betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner wurden durch die Bauleitung über allfällige Behinderungen informiert.

Während der Bauarbeiten ist für den Fahrverkehr zeitweise mit örtlichen Behinderungen und Strassensperrungen zu rechnen. Der Zugang zu den Liegenschaften wird jedoch weitgehend gewährleistet sein.

Für Auskünfte stehen Ihnen die Bauleitung, Baris Acik, Gruner Böhlinger AG, Tel. 061 406 13 47, oder die Bauabteilung Ettingen, Roger Meier, Tel. 061 726 89 76, gerne zur Verfügung.

Gemeindeverwaltung, Bauabteilung

BAUGESUCH

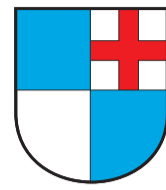
NR. 0961/2019

Parzelle(n): Nr. 4224
Projekt: 3 Reiheneinfamilienhäuser mit Carports, Sylvanerring, 4107 Ettingen
Gesuchsteller/in: Werner Sutter architektur ag, Lutzerstrasse 33, 4132 Muttenz
Projektverfasser/in: Werner Sutter & Co. ag, Lutzerstrasse 33, 4132 Muttenz
Auflage bis: 15. Juli 2019

Innerhalb der Auflagefrist können die Pläne während der Öffnungszeiten auf der Gemeindeverwaltung bei der Bauabteilung eingesehen werden.

Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich an das Bauinspektorat Basel-Landschaft, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, zu richten. Sie sind innert zehn Tagen nach Ablauf der Auflagefrist zu begründen.

STELLENAUSSCHREIBUNG



Gemeinde Ettingen

Ettingen ist eine attraktive Gemeinde im Herzen des Leimentals mit über 5300 Einwohnerinnen und Einwohnern. Die Mitarbeitenden der Abteilung Aussendienstleistungen (Werkhof und Hauswartdienst) erbringen eine Vielzahl an Dienstleistungen im Interesse der Bevölkerung und sorgen für den Erhalt der Gebrauchs- und Funktionsfähigkeit der öffentlichen Einrichtungen und Anlagen.

Infolge Pensionierung des bisherigen Stelleninhabers suchen wir per 1. November 2019 oder nach Vereinbarung eine/n

Fachmann / Fachfrau Maschinen- und Strassenunterhalt (100 %)

Als Fachfrau oder Fachmann Maschinen- und Strassenunterhalt sind Sie verantwortlich für den ganzen Fahrzeug- und Maschinenpark. Sie gewähren eine optimale Instandhaltung der Maschinen und führen die Reparaturen teilweise selbstständig durch. Bei Neuanschaffungen ist Ihre Meinung gefragt. Gleichzeitig leiten Sie Unterhaltsarbeiten an den Gemeindeeigenen Anlagen, Bauten, Strassen und Gartenarbeiten oder führen diese selbst durch. Als Teammitglied des Werkhofs verrichten Sie Winterdienst und unterstützen Ihre Kollegen zudem bei Bestattungen. Sie sind bereit, Pikettdienst sowie Arbeitseinsätze ausserhalb der normalen Arbeitszeiten zu leisten.

Zur Erfüllung der vielfältigen Aufgaben verfügen Sie über handwerkliches Geschick, selbstständige Arbeitsweise und haben eine abgeschlossene Ausbildung im Bereich Mechanik (Bau-, Landwirtschaftsmaschinenmechaniker/in oder Schlosser/in) oder Strassenbau (Strassenbauer/in oder Maurer/in) sowie eine grosse Affinität zu anderen Fachrichtungen. Natürlich sind Sie in guter körperlicher Verfassung, belastbar und teamfähig.

Wir wünschen uns eine natürliche Persönlichkeit, die gegenüber der Bevölkerung freundlich auftritt und den Dienstleistungsgedanken in sich trägt.

Mit den aktuellen Bauprojekten «neuer Werkhof» und «neuer Sportplatz» werden Sie von Beginn weg auf eine spannende und herausfordernde Aufgabenstellung treffen, bei der Sie sich gewinnbringend und wirkungsvoll einbringen können.

Für Auskünfte steht Ihnen der Leiter Aussendienstleistungen, Peter Thüning, Telefon 079 241 90 64, gerne zur Verfügung.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Foto richten Sie bitte vorzugsweise per E-Mail an bewerbung@ettingen.ch oder an die Gemeindeverwaltung Ettingen, Personal, Kirchgasse 13, 4107 Ettingen.

ZENTRALE DIENSTE

Älterwerden in Ettingen

An die Zentralen Dienste werden immer wieder Fragestellungen aus dem Themenbereich Leben und Wohnen im Alter herangetragen. Gerne nehmen wir uns dieser Fragen an und helfen weiter, wo wir können. In diesem Zusammenhang möchten wir Sie auf die Anlaufstelle für Altersfragen des mittleren und solothurnischen Leimentals aufmerksam machen. Die Anlaufstelle vermittelt Informationen zu regionalen und kantonalen Angeboten und Dienstleistungen für Seniorinnen und Senioren. Die Einwohnerinnen und Einwohner sowie ihre Angehörigen werden bei der Suche nach geeigneten Anbietern für Hilfe rund ums Alter und Älterwerden unterstützt. Die Nutzung dieser Dienstleistung ist kostenlos und erfordert keine Mitgliedschaft oder Registrierung.

Die Anlaufstelle für Altersfragen erreichen Sie unter www.altersfragen-leimental.ch oder 061 721 00 18 (evtl. Anrufbeantworter, Sie werden zurückgerufen).
Gemeindeverwaltung, Zentrale Dienste

DIVERSES

Dorfmuseum Ettingen

Auskunft für Museumsbesuche:
Constantin Stöcklin-Keiser, Eigenrain 18, Tel. 061 721 58 31

Auskunft für Vermietung:
Kurt Brodmann-Pereira, Nenzlingerstrasse 8, Tel. 061 721 62 76, Montag–Freitag 18–20 Uhr

FEUERWEHR

Auszug aus dem Jahresprogramm 2019

Freitag, 19. Juli
19–22.15 Uhr Mannschaftsübung

Mittwoch, 14. August
19.30–22.15 Uhr Mannschaftsübung

Mittwoch, 21. August
19.30–22 Uhr Offiziers-Rapport

Mittwoch, 28. August
19.30–22 Uhr Pikettübung

Mittwoch, 4. September
19.30–22 Uhr Fährübung Kommando

VEREINE

WANDERGRUPPE GUGGER

Wanderung von Oberwil nach Luzern

Wanderung am Donnerstag, 11. Juli, von Oberwil nach Luzern



Der öV bringt uns zuerst nach Littau, wo ein Kaffee und ein Gipfeli auf uns wartet. Nach kurzer Zeit gelangen wir zu einem winzigen Oberwil am Fuss des Sonnebergs. Wenn uns der Hofhund lässt, geht's weiter durch schattige Wälder und auf gutem Wanderweg zum Bergrücken. Mit Blick auf drei Seen, den Pilatus im Rücken und durch eine hochgewachsene Lindenbaumallee gelangen wir zum Schzyzerhüsli fürs Zmittag. Am Nachmittag geht es wiederum durch

VERANSTALTUNGSKALENDER

4. Juli

Mittagstisch
12–14 Uhr, Blumenrain, Therwil
Ettinge mitenand

13. Juli

Biketour
8–19 Uhr, Freeride
Blauen Biker Mountain-Bike-Club

18. Juli

Mittagstisch
12–14 Uhr, Blumenrain, Therwil
Ettinge mitenand

27. Juli

Sommernachtsfest
17–2 Uhr, Richenmattweg 3
(Zimmerei Stöcklin)
Männerchor

3. August

Biketour
8–19 Uhr, Surprise
Blauen Biker Mountain-Bike-Club

Die Verantwortung für die Richtigkeit der publizierten Daten liegt bei den Vereinen bzw. Veranstaltern.

waldige Wege zum Gütsch. Hier kann man entweder 30 Minuten die Aussicht geniessen, oder unten gemütlich durch die Altstadt von Luzern flanieren. Wer den steilen Abstieg vermeiden möchte, kann das Gütsch-Bähnli nehmen. Anschliessend bringt uns der öV wieder heim.

Wanderzeit: 3¼ Stunden, 11 km, 380 m Auf- und 370 m Abstieg (ohne G-Bähnli 450 m). Ausrüstung: Wanderschuhe und -stöcke, Sonnencreme, sowie dem Wetter entsprechende Kleidung. Besammlung: 6.45 Uhr Station Ettingen. Abfahrt: ab Ettingen 6.54 Uhr, ab Basel SBB 7.31 Uhr, Gleis 4 Richtung Interlaken. Rückkehr: ca. 18.30 Uhr in Ettingen. Kosten: Beitrag Fr. 6.– / Kaffee und Gipfeli Fr. 5.30 / Menu ca. Fr. 22.– / extra: Gütsch-Bähnli inkl. Bus zum Bahnhof Fr. 2.50 / öV ca. Fr. 27.– Kollektivbillett ab und bis Basel. Info: Die nächste Wanderung (15. August) ist eine Nachtwanderung bei Vollmond. Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Anmeldung bis Samstag, 6. Juli, bei Meury's Tel. 061 721 40 97 oder besser E-Mail: toni.meury@gmx.ch.

LU DOTHEK ETTINGEN



Sommerferien

Wir geniessen bereits die Sommerferien und die Ludothek bleibt in dieser Zeit geschlossen.

Ab Montag, 12. August, ist die Ludothek Ettingen für alle, die Spass an unendlichen Spielmöglichkeiten haben, wieder geöffnet. Auch Outdoorspiele und Fahrzeuge gehören zum vielfältigen Angebot.

Weitere Infos wie Öffnungszeiten oder Sortiment finden Sie auf der Homepage www.ludothek-ettingen.ch. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Team der Ludothek Ettingen



RECYCLINGKALENDER

	Juli	August	September
 Hauskehricht/ Kleinsperrgut	Di	Di	Di
 Altpapier	3.	7.	4.
 Biosammlung	Mi	Mi	Mi
 Häckseldienst	–	–	11.

«Die Nähe zur Natur ist ein weiteres Plus für Ettingen»

Es sind Menschen, welche eine Gemeinde prägen. Auch wenn das Dorfbild natürlich ebenso durch «Dinge» mitgeprägt wird. Dass die Raiffeisenbank eine Art «Institution» ist und über eine lange Tradition im Guggerdorf verfügt, wissen nicht nur Ettingerinnen und Ettinger.



Für die erste Ausgabe in den Sommerferien wollten wir in allen vier Trägergemeinden Persönlichkeiten interviewen, die – jeder auf seine Art – etwas Besonderes darstellt. Dank der Vermittlung von Jürg Vögtlin (Leiter Vertrieb) konnten wir uns mit Herrn Robert Scherer, dem neuen Leiter Vermögensberatung von Raiffeisenbank Therrwil Ettingen, unterhalten.

BiBo: Dürfen wir ein paar Eckdaten zu Ihrer Person und Angaben zu Ihrem beruflichen Werdegang erfahren?

Robert Scherer: Ich bin 51 Jahre alt, wohne seit 2004 in Bättwil, bin Vater von drei Kindern und seit über 20 Jahren verheiratet. Bis vor einem Jahr war ich Junioren-Fussballtrainer beim FC Ettingen und spiele aktuell im Team der Ü-50. Zusätzlich bin ich in der Gemeinde Bättwil in der Asyl- und Sozialkommission engagiert. Aufgewachsen bin ich in Ettingen und habe die Primar- wie auch Sekundarschule in Ettingen respektive in Therrwil besucht. Nach Abschluss der Handelsschule habe ich das Handwerk des «Banking» bei der Basler Kantonalbank von der Pike auf gelernt. Nach Absteuern zur Sparkasse in Basel und der Regiobank in Liestal zog es mich im Jahr 1994 zur Crédit Lyonnais (Suisse) SA, wo ich nach kurzer Zeit für den gesamten Börsenhandel der Filiale Basel verantwortlich war. Nach der Fusion mit der Crédit Agricole (Suisse) im Jahr 2005 arbeitete ich drei Jahre in der Advisoryabteilung. Im Jahre 2008, während der Finanzkrise, bekam ich die Möglichkeit, einen bestehenden Kundenstamm zu übernehmen und aus-

zubauen. Weitere Stationen, bei denen ich meine langjährige Anlageerfahrung einbringen konnte, waren die Bank Mirabaud (Genfer Privatbank) und die PostFinance am Hauptsitz in Basel. Meine guten Kenntnisse aller Anlageprodukte und die langjährige Erfahrung zeichnen mich als kompetenten Bankberater aus. Mir ist es sehr wichtig, Kunden bedürfnisorientiert zu beraten. So stehen die Kunden jederzeit im Mittelpunkt.

Seit dem 1. Juni sind Sie «Leiter Anlagekunden». Können Sie diese Arbeitsaufgabe kurz und prägnant umschreiben?

Zusammen mit Manuel Jaquière bin ich für das Anlagegeschäft bei der Raiffeisenbank Therrwil Ettingen verantwortlich. Erstellen von Anlagevorschlägen, Bewirtschaftung der «hausinternen» Obligationenliste und das Führen einer aktuellen Aktienempfehlungsliste mit Kauf- und Verkaufsempfehlungen sind die Hauptaufgaben, mit denen wir uns jeden Tag für bestehende und neue Kunden auseinandersetzen. Um sich über das aktuelle Marktumfeld informieren zu lassen, res-

pektive Kauf- oder Verkaufsaufträge aufzugeben, stehen wir selbstverständlich auch telefonisch zur Verfügung. Massgeschneiderte strukturierte Produkte sind ab einem Gegenwert von 20'000.– Franken ebenfalls möglich, was im aktuellen Umfeld mit den sehr tiefen Zinsen von den Anlegern sehr geschätzt wird. Die Aktienmärkte schreiben fast wöchentlich neue Höchstkurse und im aktuellen Tiefzinsumfeld gibt es kaum mehr Möglichkeiten, sein Ersparnis gewinnbringend zu investieren.

Was raten Sie den Anlegern in diesem anspruchsvollen Umfeld zu tun?

Wichtig in jedem Anlagegespräch sind die persönlichen Bedürfnisse. Mit gezielten Fragen erarbeiten wir in Zusammenarbeit mit dem Kunden sein ganz persönliches Anlegerprofil. Je nach Anlagehorizont und Alter kann der Aktienanteil, respektive der Obligationenanteil, variieren. Ich persönlich bin der Überzeugung, dass ab einem Anlagehorizont von mindestens fünf Jahren der Aktienanteil eines Anlageportfolios 50 Prozent und mehr betragen darf. Aufgrund der sehr

tiefen Zinsen ist vor grösseren Anlagen in Obligationen im Moment abzurufen. Nicht nur die tiefen Zinsen sprechen gegen diese Anlageklasse, auch das Zinsänderungsrisiko (steigen die Zinsen, fallen die Preise der Obligationen während der Laufzeit) ist im Moment erheblich. Als Beimischung empfehlen wir deshalb auch strukturierte Produkte.

Raiffeisen ist vor allem bekannt für die Stärke im Immobiliengeschäft. Wo sehen Sie die Stärken im Anlagegeschäft und was haben Sie zu bieten?

Da die Raiffeisenbank Therrwil Ettingen die gesamte Anlagepalette anbietet, sind individuelle Lösungen für den Kunden möglich. Unseren Kunden schätzen vor allem die Möglichkeit, Direktanlagen auf unsere Empfehlung hin zu tätigen. Selbstverständlich bieten wir auch interessante Fondsanlagelösungen (Anlagestrategiefonds) oder Vermögensverwaltungsmandate für Kunden, die sich nicht vertieft mit der Materie des Anlegens auseinandersetzen möchten.

Am Markt sind zunehmend Möglichkeiten vorhanden, Wertschriften online zu verwalten. Ist eine persönliche Beratung durch die Bank überhaupt noch notwendig?

Aus meiner über 25-jährigen Erfahrung in der Vermögens- und Vorsorgeberatung macht es absolut Sinn, sich von Zeit zu Zeit mit einem Bankberater über seine aktuelle Vermögenssituation und seine Ziele auszutauschen. Da sich die finanziellen Bedürfnisse im Laufe eines Lebens verändern, sind persönliche Gespräche mit einem Spezialisten durchaus angebracht. Dabei werden nicht nur die Anlagen des Kunden detailliert besprochen. Auch Vorsorgelösungen sind im aktuellen Umfeld ein sehr wichtiges Thema, speziell für die jüngere Generation. Die frühzeitige Pensionsplanung ist ebenfalls ein wichtiger Bestandteil eines Beratungstermins.

Besteht nicht die Gefahr, dass im Zeitalter der Automatisierung und Digitalisierung die Nähe der Raiffeisenbanken zur Basis (Genossenschafterinnen und Genossenschaftler) weniger werden könnte?

Das Konzept der Raiffeisenbanken mit den Genossenschaftsscheinen hat gerade in der heutigen schnelllebigen und unverbindlichen Zeit ihren Reiz. Mit einem «Commitment» von 200 Franken und dadurch verbilligten Dienstleistungen und einer aktuellen Verzinsung von sechs Prozent auf das eingezahlte Genossenschaftskapital ist man direkt an seinem Finanzinstitut Genossenschafter.

Shareholder Value spielt bei der Raiffeisenbank eine untergeordnete Rolle. Selbstverständlich bieten wir auch kompetitive Lösungen im Bereich des E-Banking an.

Wie würden Sie einem Ortsfremden Ihr ganz persönliches «Leimental» (Ettingen) beschreiben?

Seit 1980 lebe ich fast ununterbrochen im Leimental und habe mich immer sehr wohl gefühlt. Mit seinem leicht hügeligen Landschaftscharakter ist das Leimental für einen Velofahrer wie mich eine tolle Umgebung. Die Nähe zur Natur ist ein weiteres Plus. Mit Spaziergängen am Abend, nach der Arbeit oder im Herbst beim Pilzsammeln, kann ich mich sehr gut entspannen.

Dank der Zuwanderung von neuen Einwohnern in den letzten 30 Jahren ist eine interessante Durchmischung der Bevölkerung entstanden. Dadurch erhalte ich immer wieder Gelegenheit, tolle und interessante Menschen kennenzulernen.

Wir danken Herrn Scherer für das Gespräch/Interview und wünschen ihm bei seiner neuen Funktion alles Gute und Erfolg. *Georges Küng*

DIES UND DAS

WICHELWALDSPIELGRUPPE ETTINGEN

Rein schnuppern



Kinder von der Natur inspirieren lassen, ein vielfältiges Spielfeld bieten, wo gespielt, gelacht und gelernt wird, ihre motorischen Fähigkeiten verbessern. Das sind einige der Aufgaben, die die Leiterinnen der Wichtelwaldspielgruppe übernehmen. Schon der 20-minütige Spaziergang ist in vier Erlebnisstationen aufgeteilt. Zum Beispiel wird ein Baumstamm zum Balkon und ein kleiner Abhang zur Rutsche. Pfützen werden zum Naturerlebnis pur. Umso wichtiger ist eine angepasste Kleidung, denn erst mit trockenen Füüssen bleibt das Erlebte auch positiv. Wir möchten die Fantasie der Kinder lebendig halten und auch ein bisschen mit Magie verzaubern. So kann Glitzer in einer Höhle zum Drachenspeuz oder Feenstaub werden. Aus einem «Rugeli» wird ein Pizzaofen, aus Kohle Bodypainting, mit einem Schäufelchen wird ein Schwimmbad gegraben oder ein Schatz gefunden. Auch ist es uns wichtig, dass die Kinder den Umgang mit Sägeli und Hämmerli lernen. Es versetzt uns

immer wieder in Staunen welche Kunstwerke dabei entstehen. Schaukel, Wippen, kindergerechte Slackline und Hängematten erweitern das Spielfeld der Kinder partiell. Kurzum ein Fest für Fantasie und Sinne der Kleinen.

Auch Rituale, Lieder und Fingerverse dürfen nicht fehlen, sei das beim gemeinsamen Holz sammeln, bei den Mahlzeiten oder beim Erzählen lebendiger Geschichten natürlich mit einer Prise Magie. Das Kulinarische kommt auch nicht zu kurz, Barbara zaubert immer ein reichhaltiges Znüni herbei und ein warmes, frischzubereitetes Mittagessen auf dem Feuer.

Wir freuen uns, euch an einem Mittwoch zum Schnuppern zu begrüssen, bitte meldet euch via Homepage oder telefonisch bei uns an. Bernadette Hägeli, Telefon 079 715 59 49.

Auf www.ettingen-waldspielgruppe.ch oder auf [Facebook.com/waldspielgruppeettingen/](https://www.facebook.com/waldspielgruppeettingen/) findet ihr weitere Impressionen

RICHTLINIEN FÜR BEITRÄGE

Hinweis der Gemeinde

Kostenlose Publikationen in dieser Rubrik erfolgen ausschliesslich gemäss den Richtlinien der Gemeinde Ettingen. Diese können – soweit nicht bekannt – bei der Gemeindeverwaltung Ettingen, Tel. 061 726 89 64, erfragt werden.

Publikationen, die den Richtlinien nicht entsprechen, werden in Rechnung gestellt.

LESERBRIEFE

DANKSAGUNG

BLU Kammermatten / Toggessenmatten

Anfang August 2011 wurde mit den Strassenbauarbeiten für das Neubaugebiet Kammermatten / Toggessenmatten begonnen. Inzwischen sind einige Jahre vergangen und das Quartier erscheint in seinem neuen Glanz. Vergangene Woche wurde nun der Abschluss der Baulandumlage Kammermatten / Toggessenmatten verkündet. Verantwortlich für die BLU waren die Schätzungs- und Vollzugskommission. An dieser Stelle ist besonders jenen zu danken, welche durch ihre fachliche und persönliche Unterstützung zum Gelingen dieser BLU beigetragen haben. Dies sind der Präsident der Schätzungskommission, Enrico Cantaluppi, der Präsident der Vollzugskommission, Roger Schaub, sowie deren Teams.

Die BLU ist abgeschlossen und die beiden Kommissionen wurden aufgelöst. Für die Zukunft wünsche ich allen, welche zum Gelingen dieser BLU beigetragen haben, alles Gute.

Lachat Raphael, Architekt, Ettingen

REKLAME

Volg Rezept:

frisch und freundlich **Volg**

GRILLIERTE LACHSMEDAILLONS MIT GURKENCHUTNEY für 4 Personen

- 1 Limette
- ½ Bund Koriander
- 1 Knoblauchzehe
- ½ dl Olivenöl
- Pfeffer aus der Mühle
- 4 Lachsmedaillons à ca. 150 g
- 1 Schalotte, klein
- 250 g Salatgurke
- 2 EL Rohrzucker
- 1 dl Balsamico bianco
- 2 EL Ingwer, fein gewürfelt
- Alufolie



Zubereitung

1. Limette heiss waschen, trocknen und die Schale fein abreiben. Limette auspressen. Koriander und Knoblauch fein schneiden. Beides mit Limettensaft, Zesten und Olivenöl mischen, mit Pfeffer würzen. Lachsmedaillons mit Marinade bestreichen, 30 Min. im Kühlschrank ziehen lassen.
2. Inzwischen fürs Chutney Schalotte fein schneiden, Salatgurke halbieren, entkernen, würfeln. Zucker karamellisieren, mit Balsamico ablöschen. Gurken, Schalotten, Ingwer begeben, aufkochen. Bei mittlerer Hitze einkochen, bis das Chutney bindet.
3. Lachsmedaillons in Alufolie einpacken, ca. 10 Min. bei mittlerer Glut grillieren.

Zubereitungszeit: ca. 35 Min. + ca. 10 Min. grillieren

Weitere Rezepte finden Sie auf www.volg.ch/rezepte/

Am Anfang jeder starken Werbung steht das Inserat

OFEN AUSSTELLUNG

Cl Kohler

4206 SEEWEN
Ofen-, Kamin- und
Chemineebau

Bürenstrasse 11 Tel. 061 911 94 84

Qualität rund ums Feuer

BERATUNG
jeden
Donnerstag
16-19 Uhr
oder nach
telefonischer
Vereinbarung

www.ch-kohler.ch

125 JOOR FCB

S'FESCHT IM JOGGELI

#zämmefeschte

12. BIS 14. JULI 2019

FCB-FRAUEN: ÖFFENTLICHES TRAINING

PRÄSENTATION: FCB-TEAM 2019/2020 UND DAS NEUE TRIKOT

LIVE MUSIKFESTIVAL: BASCHI | MARIUS BEAR | PYRO | DJ-NACHT MIT BRAVO HITS

ROTBLAU BAR|BISTRO: JAZZ MIT MELODY MAKERS

FCB-LEGENDEN: PRÄSENTATION FCB-LEGENDEN | AUTOGRAMMSTUNDE | LEGENDEN-SPIEL

NACHWUCHSSPIEL: FC BASEL 1893 U21 – SC FREIBURG U23

FAHNENEINMARSCH: ALLE SCHWEIZER GEGNER DER FCB-GESCHICHTE

FCB-DREAMTEAM: FC BASEL 1893 – FC WINTERTHUR

JUBILÄUMSSPIEL: FC BASEL 1893 – VFB STUTTGART

LIVE DJ: SCHLAGERNACHT

MATINEE: SONNTAGSBRUNCH | TALK MIT GÄSTEN | SHOWEINLAGE BASEL TATTOO 2019

GRÜMPELI: FCB-KIDS CLUB FAMILIE-GRÜMPELI

SPIEL & SPASS: TÖGGELIKÄSTEN | E-SPORTS | ADIDAS-SPIEL TOOLS

FCB-KINO: FCB-LEGENDEN IM INTERVIEW



125 JOOR



www.fcb.ch

www.zämmefeschte.ch

Bücher Top 10 Belletristik

- Ian McEwan**
Maschinen wie ich
Roman | Diogenes Verlag
- Donna Leon**
Ein Sohn ist uns gegeben
Krimi | Diogenes Verlag
- Jean-Luc Bannalec**
Bretonisches Vermächtnis – Kommissar Dupins achter Fall
Kriminalroman | Kiepenheuer & Witsch
- Pierre Martin**
Madame le Commissaire und der tote Liebhaber
Kriminalroman | Knaur Verlag
- Leïla Slimani**
All das zu verlieren
Roman | Luchterhand Literaturverlag
- Joël Dicker**
Das Verschwinden der Stephanie Mailer
Roman | Piper Verlag
- Rachel Kushner**
Ich bin ein Schicksal
Roman | Rowohlt Verlag
- Harlan Coben**
Suche mich nicht
Thriller | Goldmann Verlag
- Martin Walker**
Menu surprise
Kriminalroman | Diogenes Verlag
- Eveline Hasler**
Tochter des Geldes. Mentona Moser – die reichste Revolutionärin Europas
Biografischer Roman | Nagel & Kimche

Bücher Top 10 Sachbuch

- Peter Frankopan**
Die neuen Seidenstrassen – Gegenwart und Zukunft unserer Welt
Politik | Rowohlt Verlag Berlin
- Plastiksparbuch**
Mehr als 300 nachhaltige Alternativen und Ideen, mit denen wir der Plastikflut entkommen
Umwelt | Smarticular Verlag
- Michel Foucault**
Sexualität und Wahrheit IV – Die Geständnisse des Fleisches
Philosophie | Suhrkamp Verlag
- Arne Karsten**
Der Untergang der Welt von gestern – Wien und die k. u. k. Monarchie 1911 – 1919
Geschichte | C. H. Beck
- Jean-François Mallet**
Das einfachste Kochbuch der Welt: vegetarisch mit 130 neuen Rezepten
Kochbuch | Edition Michael Fischer
- Daniel Steffan u.a.**
Wild Swim
Schweiz/Suisse/Switzerland
Schweiz | Bergli Books
- Harald Welzer**
Alles könnte anders sein
Zeitgeschichte | S. Fischer Verlag
- Carolin Emcke**
Ja heisst ja und
Sexualität | S. Fischer Verlag
- Michel Serres**
Was genau war früher besser?
Politik | Suhrkamp Verlag
- Gabriel Heim**
Diesseits der Grenze
Basler Geschichte | CMV

Bücher | Musik | Tickets
Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel
T 061 206 99 99
www.biderundtanner.ch



Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

RUFALEX-ROLLADEN-SYSTEME

Der bestmögliche Hitzeschutz



Seit Tagen hat er uns fest im Griff – gemeint ist der Sommer mit seinen Hitzetagen und Rekordtemperaturen, welche die 40-Grad-Grenze «kratzen». Aber diese «Sahara»-Hitze wird auch Unwetter mit sich bringen.

pd/kü. Die Rufalex-Rollladen-Systeme überzeugen durch ihre Ästhetik und ihre Vielfalt, sie sind nach Mass angefertigt und sie sind die bestmöglichen und preiswertesten Sonnen- und Wetter-schutzprodukte.

Rollladen ersetzen die Klimaanlage
Mit herabgelassenen Rollladen bleiben die Räume auch bei grösster Hitze angenehm kühl. Zusätzliche Klimageräte sind nicht nötig. Dies bewirken Prisma-Reflect-Plättchen, die 95 Prozent der direkten, wärmetragenden UV-Strahlung reflektieren. Gleichzeitig lassen sie diffuses Licht passieren. Dies erzeugt in den Räumen kühles Licht ohne direkte Blendung. Prisma-Einlagen bieten also Beschattung, perfekten Sichtschutz und optimale Tageslichtnutzung in einem. Aber auch Hagelschäden sind im Sommer keine Seltenheit. Nicht so bei Roll-

laden von Rufalex. Aufprallende Hagelkörner bis zu vier Zentimeter Durchmesser beeinträchtigen ihre Funktion nicht. Zudem sind sie windstabil und bleiben wie ein Schutzschild auch bei schwerstem Sturm sicher und geräuschlos in ihrer Führungsschiene. In puncto Einbruchssicherheit überzeugen Rufalex-Rollladen ebenfalls.

Vielfältig einsetzbar

Die Einsatzmöglichkeiten von Rufalex sind vielfältig. In Büros und Sitzungszimmern schaffen die Rollladen optimale Licht- und Temperaturverhältnisse. Gleiches gilt für Schulen oder fürs Labor. Hier wird exaktes und vor Einblicken geschütztes Arbeiten bei Tageslicht ermöglicht. Auch in Werkstätten oder Verkaufsräumen kommen die Vorteile zum Tragen. Denn trotz der hohen Temperaturen geht der normale Arbeitsalltag weiter. Schliesslich sind die Produkte von Rufalex langlebig, aus recyceltem Aluminium, von hoher Qualität und somit äusserst nachhaltig. Entsprechend klein ist ihr ökologischer Fussabdruck. In Zeiten des Klimawandels ein besonderes Plus.

Jazz-Event mit Grill-Fest im Klosterdorf Mariastein



Die Loamvalley Stompers im Leimental vorstellen zu wollen, wäre in etwa Wasser in den Birsig tragen zu wollen. Oder noch mehr Hitze zu verlangen ...

pd/kü. Tatsache ist, dass die «Leimentaler Stampfer» am übernächsten Samstag, 13. Juli, eine Grill- und Jazz-Night (ab 18 Uhr) mit eindrücklichen Melodien, begleitet mit Grill-spezialitäten vom Hotel Post, im Klosterdorf Mariastein bestreiten. Die Leimentaler Musiker sind ein Sextett, das für superben Jazz garantiert. Für kulinarische Werte sorgt der Bandleader Urs Aeby, für kulinarische Qualität und Gaumengenüsse der Wirt des Hotel Post in Mariastein.

Das Hotel Post liegt direkt vor der Klosterkirche und kann sowohl per Auto oder – noch besser – mit dem öffentlichen Verkehr bequem erreicht werden. Der Bus ab Flüh fährt um 17.13 Uhr. Die Rückfahrt ab Mariastein kann um 21.33 Uhr oder 22.33 Uhr erfolgen. Der Bus hält übrigens direkt vor dem Hotel Post (siehe auch Inserat in dieser Ausgabe).

UFEM FÄHRIBÖDELI UNTER DR PFALZ DO GITS DR SUMMER DUURE FEINS UND KALTS

FÄHRI BÖDELI

fähribödeli.ch

HELLBLAU CONCEPTS PRO INNERSTADT BASEL BASEL LIVE

Senden Sie bitte Ihr Lösungswort mit Ihrer Adresse auf einer Postkarte oder per E-Mail bis nächsten Montag an: Birsigtal-Bote, «Kreuzworträtsel», Greifengasse 11, 4058 Basel, E-Mail: redaktion@bibo.ch

Unter den Einsendungen wird ein Pro Innerstadt Bon über Fr. 50.– ausgelost.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns ihren Namen und Wohnort in dieser Zeitung zu veröffentlichen. Der aktuelle Preis geht an: Louise Otti, Therwil

Lösungswort 26/2019:

WANDERWEGE

A ■ C ■ S ■ G ■ B ■
 T ■ R ■ A ■ B ■ E ■ R ■ L ■
 L ■ E ■ U ■ L ■ A ■ M ■ A ■ W ■ A ■ S ■ A ■ B ■ I ■
 A ■ U ■ S ■ S ■ E ■ R ■ W ■ E ■ I ■ B ■ S ■ E ■ T ■
 N ■ S ■ T ■ R ■ O ■ B ■ E ■ S ■ A ■ T ■ I ■ R ■ E ■
 T ■ E ■ R ■ M ■ I ■ N ■ E ■ S ■ T ■ L ■ R ■
 I ■ I ■ N ■ T ■ A ■ I ■ G ■ A ■
 E ■ S ■ P ■ A ■ D ■ A ■ D ■ E ■ R ■ A ■ R ■ T ■
 A ■ I ■ N ■ N ■ O ■
 G ■ E ■ N ■ F ■ E ■ R ■ G ■ K ■ O ■ M ■ B ■ I ■
 D ■ O ■ E ■ B ■ E ■ L ■ U ■ R ■ A ■ L ■ U ■ N ■
 I ■ R ■ E ■ V ■ A ■ S ■ T ■ O ■ E ■ S ■ S ■ E ■ N ■
 S ■ A ■ R ■ D ■ I ■ N ■ E ■ U ■ N ■ T ■ I ■ E ■ F ■
 O ■ M ■ I ■ E ■ D ■ I ■ K ■ T ■ E ■ U ■ E ■ R ■
 N ■ A ■ E ■ R ■ R ■ I ■ N ■ E ■ D ■ E ■ L ■ M ■ U ■ T ■

Lösungswort 27/2019

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Gewürz	Vergnügung nach dem Skifahren	be-währt, erprobt	Gruppe von Rätsel-lösern	Riese	Wand-, Bodenplatte	Grün-fläche	Haupt-stadt der Phi-lippinen	ugs.: Blüte-zeit	schweiz-österr. Sängerin (Maria)	TV-Zubehör	Staat in Nord-ostafrika
					rück-sichts-lose Aus-nutzung						letzter Wortteil
Haupt-stadt v. Tsche-chien				schott. Stam-mes-verband			Laub-baum			4	
Held i. d. Schlacht a. Stoss 1405					gleich-zeitig (lat.)			2			
gerade erst				Grautier Schweizer Auto-rin u. Politi-kerin (Ruth)			Not, Misere				
Ort süd-lich des Ägeri-sees					hinter, folgend				Haar-bogen über d. Auge		ein Be-wohner Grau-bündens
			Holzblas-instrument				planie-ren			3	
ein Balte		Algen-arf (Kf.) US-Sekten-angehöriger									
							unnach-sichtig	Sport-boot	empfind-liche Zier-pflanzen		Druck-buch-stabe
rechter Aare-Zufluss	franz. Literat (Albert) † 1960	flüssige Speise-würze	Inhalts-losigkeit		Bewoh-ner e. Kantons	Gebiet südlich der Sahara	italie-nisch: Liebe	vor allem, beson-ders		10	
grosser kreis-förmiger Ohrring					ein Laub-baum					1	
Gross-stadt d. Nieder-lande								scheues Waldtier			6
Obststf pressen					Ge-sichts-kreis						9
ein-farbig			8	Schieds-richter (engl.)							Gewässer
Wasser-sportler, Boots-sportler					früher: Ausbil-der, Meister						5

www.kanzli.ch
s1615-34

Grösstes Fachgeschäft in der Region

Die mit
de roote
Auto!

- Ausstellfläche über 1000m²
- Sensationelle Preise auf Haushaltsapparate der Marken MIELE, V-ZUG, Electrolux, Bosch, Gaggenau, Bauknecht
- MIELE Competence Center
- Reparaturen aller Fabrikanne
- Lieferung, Montage, und Garantien
- Eigener Kundenservice



V-Zug
Waschautomaten
Adora Waschen
V4000

SONDERAKTION!
50%
Rabatt

V-Zug
Wäschetrockner
Adora V4000/V2000



8690.-^{CHF}

Kunststoff Küchenkombination «LISA»
3340cm inkl. Einbaugeräte von Bosch

- Kunstharz-Arbeitsplatte
- Geschirrspüler vollintegriert
- 4" Kühlschrank 196 Liter
- Einbaueherd und Glaskeramik-Kochfeld
- Flachschild-Dampfabzug
- Franke Spülbecken
- Franke Armatur «Argos Eco»
- Glasrückwand
- ohne Montage

450 BIKES. UND EINS, MIT DEM DU JEDEN GIPFEL STÜRMST.

TREK
SCOTT GIANT
LIV FLYER HAIBIKE
GHOST GEMÉ TOUR SUISSE
Diamant crosswave
PUKY RADIO

Komm vorbei für deinen Bike-Service.
bikeworld.ch/werkstatt-services

Im Aquabasilea Pratteln

BIKE WORLD SPORTX

BiBo online: www.bibo.ch



Unser Team
ist komplett.

Michela Carrozza ist als Anlageberaterin neu im Team und Stefan Keller übernimmt die Leitung der Niederlassungen Dornach und Breitenbach.

Grosses
beginnt
oft
mit
einem
Insertat
im
BiBo

Grosse
Sommeraktion

Betten-Haus
Bettina

10% Rabatt auf
alle Matratzen.

Aktion
gültig bis
3.8.2019



Betten-Haus Bettina AG
Wilmattstrasse 41, 4106 Therwil, Tel 061 401 39 90
Parkplätze vorhanden
www.bettenhaus-bettina.ch

Willkommen in unserer
aktuellen Ausstellung
des schönen Schlafens
in Therwil.

TCM Gesundheitszentrum Schweiz (Traditionelle Chinesische Medizin)

www.tcmgesundheitszentrum.ch

Winterkrankheiten vorbeugen mit «Sommerkur»

Wichtige Behandlung in der traditionellen chinesischen Medizin. Die sogenannten «Winterkrankheiten» beziehen sich auf Krankheiten, welche vorwiegend im Winter auftreten oder dazu neigen, im Winter zuzunehmen und sich zu verschlimmern. Im Sommer, wenn die Temperatur steigt und der Körper voller Yang ist, wird mit verschiedenen TCM-Therapien wie z.B. Akupunktur und chinesischer Medizin behandelt, um Yin und Yang im menschlichen Körper auszugleichen. Die Widerstandsfähigkeit des Körpers verbessert sich, sodass die Symptome, die im Winter anfällig sind oder sich verschlimmern, gelindert oder beseitigt werden können. Dies ist die ganzheitliche Sichtweise der «Kombination von Himmel und Mensch» in der chinesischen Medizin und die spezifische Anwendung des Krankheitspräventionskonzepts zur Vorbeugung von Krankheiten.

Unser TCM Gesundheitszentrum führt seit mehr als zehn Jahren Behandlungen gegen «Winterkrankheiten» mit «Sommerkur» an und hat eine gewisse klinische Erfahrung gesammelt und damit eine gute Heilwirkung erzielt, die in der breiten Öffentlichkeit sehr beliebt ist.

Indikation:
Chronischer Husten, Asthma, Bronchitis, chronisch obstruktive Lungenerkrankung, Erkältungen, Gelenkschmerzen und Taubheitsgefühl, rheumatoide Arthritis, Gastritis, Enteritis, Verdauungsstörungen, allergische Rhinitis, Sinusitis, Pharyngitis, Husten, Körperschwäche, Milz- und Magenschwäche, Ekzeme, Akne, Neurodermitis, Psoriasis, chronisch entzündliche Erkrankungen des Beckens, Dysmenorrhö, Durchfall, Unfruchtbarkeit usw.



Tage der offenen Tür – Juli und August 2019

- Praxis Oberwil: Hauptstrasse 15, 4104 Oberwil Tel. 061 403 08 88 (Montag + Mittwoch + Samstag)
Praxis Laufen: Vorstadtplatz 7, 4242 Laufen Tel. 061 763 99 88 (Dienstag + Freitag)
Praxis Frenkendorf: Rheinstrasse 37A, 4402 Frenkendorf Tel. 061 901 88 89 (Dienstag + Freitag)

Öffnungszeiten: 9.00–12.00 + 14.00–18.00 Uhr / Samstag 9.00–12.30 Uhr



Stadt-Safari Entdeckerlust Tierisch gut

Katharina Schürch
Basel Safari Sechs tierisch gute Spaziergänge
160 Seiten, kartoniert, ISBN 978-3-7245-2326-0
CHF 19.80

Erhältlich im Buchhandel oder unter www.reinhardt.ch

reinhardt